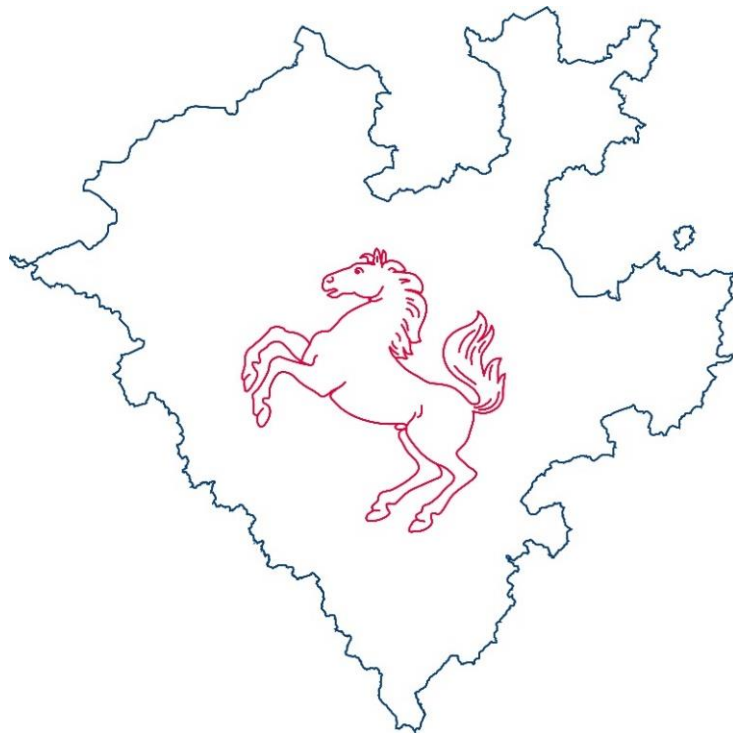




Haushaltsbuch

2023



# INHALTSVERZEICHNIS

ABBILDUNGSVERZEICHNIS .....	4
ANHANGSVERZEICHNIS.....	5
VORWORT .....	6
1 HAUSHALTSBESCHLUSS.....	7
1.1 PFARRBESOLDUNG.....	10
2 ERGEBNISPLANUNG LKA.....	11
2.1 ERGEBNIS HANDLUNGSFELDER .....	12
2.1.1 Gottesdienst, Kirchenmusik und Kultur (Handlungsfeld 1) .....	13
2.1.2 Seelsorge und Beratung (Handlungsfeld 2).....	14
2.1.3 Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung (Handlungsfeld 3) .....	15
2.1.4 Mission und Ökumene (Handlungsfeld 4).....	16
2.1.5 Bildung und Erziehung (Handlungsfeld 5) .....	17
2.1.6 Leitung (einschl. Öffentlichkeitsarbeit) und Verwaltung (Handlungsfeld 6).....	18
2.2 ERGEBNIS LEITUNGSFELDER.....	19
2.2.1 Leitung (Leitungsfeld 1).....	20
2.2.2 Kirchliches Leben (Leitungsfeld 2).....	27
2.2.3 Bildung (Leitungsfeld 3).....	29
2.2.4 Ökumene (Leitungsfeld 4).....	31
2.2.5 Gesellschaftliche Verantwortung (Leitungsfeld 5) .....	33
2.2.6 Diakonie (Leitungsfeld 6).....	35
2.2.7 Personal (Leitungsfeld 7) .....	37
2.2.8 Ökonomie (Leitungsfeld 8).....	39
2.2.9 Recht und Organisation (Leitungsfeld 9) .....	41
2.2.10 Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services (Leitungsfeld 10) .....	43
2.3 LANDESKIRCHLICHE SCHULEN .....	45
2.4 LK ÄMTER + EINRICHTUNGEN.....	55
2.4.1 Evangelische Studierendengemeinden der EKvW.....	57
2.4.2 Amt für Jugendarbeit.....	65
2.4.3 Institut für Kirche und Gesellschaft.....	67
2.4.4 Pädagogisches Institut.....	69
2.4.5 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW (IAFW), Villigst.....	71

2.4.6	oikos-Institut der Evangelischen Kirche von Westfalen .....	73
2.4.7	Hochschule für Kirchenmusik.....	75
2.4.8	Kirchlicher Dienst in der Polizei (Polizeiseelsorge).....	77
2.4.9	Gesamtübersicht LK Ämter und Einrichtungen .....	79
2.5	GRPS und Gem. KiSt.....	80
2.5.1	Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle.....	80
2.5.2	Gemeinsame Kirchensteuerstelle.....	83
3	GESAMTERGEBNISPLANUNG .....	85
4	LAGEBERICHT .....	86
5	GLOSSAR.....	91
6	ANLAGEN.....	93

# ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1 Gottesdienst, Kirchenmusik und Kultur (Handlungsfeld 1).....	13
Abbildung 2 Seelsorge und Beratung (Handlungsfeld 2) .....	14
Abbildung 3 Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung (Handlungsfeld 3) .....	15
Abbildung 4 Mission und Ökumene (Handlungsfeld 4) .....	16
Abbildung 5 Bildung und Erziehung (Handlungsfeld 5).....	17
Abbildung 6 Leitung (einschl. Öffentlichkeitsarbeit) und Verwaltung (Handlungsfeld 6).....	18
Abbildung 7 Leitung (Leitungsfeld 1).....	25
Abbildung 8 Kirchliches Leben (Leitungsfeld 2) .....	28
Abbildung 9 Bildung (Leitungsfeld 3) .....	30
Abbildung 10 Ökumene (Leitungsfeld 4) .....	32
Abbildung 11 Gesellschaftliche Verantwortung (Leitungsfeld 5).....	34
Abbildung 12 Diakonie (Leitungsfeld 6).....	36
Abbildung 13 Personal (Leitungsfeld 7) .....	38
Abbildung 14 Ökonomie (Leitungsfeld 8).....	40
Abbildung 15 Recht und Organisation (Leitungsfeld 9) .....	42
Abbildung 16 Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services (Leitungsfeld 10).....	44
Abbildung 17 Birger-Forell-Sekundarschule .....	46
Abbildung 18 Söderblom-Gymnasium Espelkamp .....	47
Abbildung 19 Evangelische Sekundarschule Breckerfeld.....	48
Abbildung 20 Hans-Ehrenberg-Schule Bielefeld .....	49
Abbildung 21 Evangelisches Gymnasium Lippstadt.....	50
Abbildung 22 Evangelisches Gymnasium Meinerzhagen .....	51
Abbildung 23 Ev. Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck.....	52
Abbildung 24 Gesamtübersicht Landeskirchliche Schulen.....	53
Abbildung 25 ESG Bielefeld.....	58
Abbildung 26 ESG Bochum.....	59
Abbildung 27 ESG Dortmund.....	60
Abbildung 28 ESG Münster.....	61
Abbildung 29 Volkeningheim.....	62
Abbildung 30 ESG Paderborn .....	63
Abbildung 31 Amt für Jugendarbeit.....	66
Abbildung 32 Institut für Kirche und Gesellschaft .....	68
Abbildung 33 Pädagogisches Institut.....	70
Abbildung 34 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung .....	72
Abbildung 35 oikos-Institut.....	74
Abbildung 36 Hochschule für Kirchenmusik.....	76
Abbildung 37 Kirchlicher Dienst in der Polizei.....	78
Abbildung 38 Gesamtübersicht LK Ämter und Einrichtungen.....	79
Abbildung 39 Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle .....	82
Abbildung 40 Gemeinsame Kirchensteuerstelle (KiSt) .....	84
Abbildung 41 Gesamtergebnis Landeskirche .....	85

# ANHANGSVERZEICHNIS

Anlage 1a Stellenübersicht des Landeskirchenamtes zum 01.01.2021.....	93
Anlage 1b Stellenübersicht der landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen zum 01.01.2021 .....	95
Anlage 1c Stellenübersicht der gemeinsamen Rechnungsprüfungsstelle zum 01.01.2021 .....	96
Anlage 1d Stellenübersicht der landeskirchlichen Schulen zum 01.01.2021 .....	97
Anlage 2 Übersicht Wirtschafts- & Sonderhaushaltspäne der Sondervermögen.....	98
Anlage 2a Landeskirchliche Immobilien der Ev. Kirche von Westfalen zum 31.12.2021 .....	99
Anlage 2b Tagungsstätte Haus Villigst zum 31.12.2021 .....	103
Anlage 3 Organigramm Stand 01.11.2022 .....	115
Anlage 4 Kapitalflussplanung und Investitionsplanung.....	116

# VORWORT

**Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,**

**das Jahr 2022** ist geprägt von der Krise. Die andauernde Belastung durch das weltweite Corona-Virus wurde mit Putins-Krieg gegen die Ukraine und den folgenden Phänomenen wie Energie- und Rohstoffknappheit und Inflation noch gesteigert. Die berechtigten ständigen Fragen nach Governance und Missbrauch in der Katholischen Kirche hinterlassen auch in der Mitgliedschaft der Ev. Kirche ihre Spuren. Und eine Rezession steht am Horizont des Jahresendes.

Dies gilt es haushalterisch zu berücksichtigen und so ist das hier vorliegende 3. Haushaltsbuch / 2023 auch davon geprägt, planerisch in die Zukunft zu sehen und eine auf landeskirchlicher Ebene einmal mehr notwendige Prioritätendiskussion zu ermöglichen. Neben möglicherweise anstehenden Sofortmaßnahmen wie Stellenbesetzungssperren wird dem grundlegenden Prozess der Haushaltskonsolidierung Priorität eingeräumt werden.

Dabei hilft auch ein Blick in die Eröffnungsbilanz zum 1.1.2021, welche mittlerweile geprüft ist, aber noch der Nacharbeiten bedarf. Immerhin wird sich im Zuge dessen der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag ein Stück weit reduzieren. Die Aufgabe der Sanierung der Versorgungskasse VKPB bleibt dennoch so notwendig wie vorher und festes Ziel aller verantwortlichen Haushaltsplanung in Westfalen.

Mittlerweile konnten auch erste Lernerfolge der kaufmännischen Buchführung erzielt werden. Die Umstellung macht aber aus organisatorischen und personellen Gründen noch erhebliche Mühen und so konnte bislang auch noch nicht der Jahresabschluss 2021 fertig gestellt werden.

Aufgrund dieser Erfahrungen und derjenigen der Kirchenkreise ergab sich der Impuls zur frühen Reform unseres Rechnungswesens. Im nächsten Jahr wird dieses durch die neue Verordnung über das Finanzwesen (FiVo) einen deutlichen Schub in Richtung Praktikabilität und Verständlichkeit erhalten. Technisch wird durch die FiVo der dritte Abschnitt „Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen“ der Verwaltungsordnung in doppischer Fassung ersetzt werden.

Zum Schluss steht wieder der Dank an die vielen Mitstreiterinnen und Mitstreiter bei den Nach- und Vorarbeiten zum Haushaltsbuch, insbesondere im Leitungsfeld Ökonomie in den Geschäftsbereichen „Gesamthaushalt und Finanzplanung“ (83) und „Finanzbuchhaltung“ (84).

Ich freue mich über Ihr Interesse als Leserinnen und Leser und Ihre wie stets gern gesehene Rückmeldungen auf dem weiteren Weg der kaufmännischen Steuerung der kirchlichen Haushalte!

Ihr



Arne Kupke

# 1 HAUSHALTSBESCHLUSS

## BESCHLUSSVORSCHLAG:

### I. Haushaltsbeschluss

Aufgrund des Artikels 119 Abs. 3 der Kirchenordnung der Evangelischen Kirche von Westfalen in Verbindung mit § 80 Verordnung für die Vermögens- und Finanzverwaltung der kirchlichen Körperschaften in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Verwaltungsordnung Doppische Fassung – Vwo.d) vom 27. Oktober 2016 in der aktuellen Fassung in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Verordnung zur Erstellung der Jahresabschlüsse der Jahre 2012 bis 2022 im vereinfachten Verfahren (Erstellungsverordnung – ErstVO) vom 16. Juni 2021 wird folgender Beschluss gefasst:

1) Der Haushalt für das Jahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Evangelischen Kirche von Westfalen voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen für Investitionen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird festgestellt:

a. In der Ergebnisplanung

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 410.996.590,91 €

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 416.971.761,61 €

b. Kapitalflussplanung

Mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 1.700.200,00 €

Mit dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der  
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 3.349.725,00 €

2) Der Gesamtbetrag der Darlehen, deren Aufnahme für Investitionen  
erforderlich ist, wird festgesetzt auf 5.600.000,00 €

3) Verpflichtungsermächtigungen werden in folgender Höhe veranschlagt. 0 €

4) Der Höchstbetrag der Darlehen, die zur Liquiditätssicherung in  
Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 10.000.000,00 €

5) Die Höhe der Verringerung von Rücklagen, die nicht zur Finanzierung  
von Investitionen dienen, sowie die Verwendung von Überschüssen aus  
Vorjahren zum Ausgleich der Ergebnisplanung wird festgesetzt auf 5.975.170,70 €

6) Die Stellenübersicht wird mit einer Gesamtzahl von 1051,87 Stellen festgesetzt. Davon sind

470,58 Stellen für die Besetzung mit Beamtinnen bzw. Beamten vorgesehen.

Stellen, die mit einem kW-Vermerk versehen sind, fallen bei Ausscheiden der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers weg. Stellen, die mit einem kU-Vermerk versehen sind, sind bei Ausscheiden der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers umzuwandeln.

## 7) Anbringung von Sperrvermerken

I. Gemäß § 78 der VwO.d wird für alle Aufwendungen, welche nicht aus Mitteln gem. § 2 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe b und c des Finanzausgleichsgesetzes gedeckt werden, ein Sperrvermerk ab einer Höhe von 70 % des Ansatzes ausgesprochen. Ausgenommen hiervon sind Ansätze, welche durch bereits eingegangene oder bereits bestehende rechtliche Verpflichtungen vollständig ausgeschöpft werden müssen.

Zur Aufhebung des Sperrvermerks im Einzelfall wird der Finanzdezernent ermächtigt. Er kann diese Befugnis auf die Geschäftsbereichsleitung Gesamthaushalt delegieren.

II. Für den beabsichtigten Neubau der Hochschule für Kirchenmusik am Standort Bochum wird gem. § 78 VwO.d ein Sperrvermerk für Maßnahmen die einen Wert von 130.000 € betragen angebracht. Die Kirchenleitung wird ermächtigt die Aufhebung des Sperrvermerks ganz oder teilweise auszusprechen.

III. Für den beabsichtigten Neubau einer Sporthalle Espelkamp wird gem. § 78 VwO.d ein Sperrvermerk für alle Maßnahmen angebracht. Die Kirchenleitung wird ermächtigt die Aufhebung des Sperrvermerks ganz oder teilweise auszusprechen.

IV. Im Bereich des Haushalts IT.EKvW wird für einen Betrag von 120.000 € gem. § 78 VwO.d ein Sperrvermerk angebracht. Die Kirchenleitung wird ermächtigt die Aufhebung des Sperrvermerks ganz oder teilweise auszusprechen. Die nichtverbrauchten Mittel sind entsprechend der Herkunft zu erstatten.

Der Haushaltsplan sowie das Haushaltsbuch wird gemäß § 80 Abs. 3 Satz 2 Vwo.d offengelegt.

Die Einsichtnahme ist im Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche von Westfalen, Leitungsfeld 8, Raum B 104, vom 12. Dezember bis 16. Dezember 2022, montags bis donnerstags von 9:00 Uhr bis 15:30 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr oder während der Auslegungsfrist nach telefonischer Vereinbarung 0521/594-510 möglich. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird um vorherige Anmeldung ausdrücklich gebeten. Die Einsichtnahme kann nur unter Beachtung der im Landeskirchenamt gültigen Coronaschutzregeln erfolgen. Die Möglichkeit der Einsichtnahme ist auf der Internetseite [www.ekvw.de](http://www.ekvw.de) zu veröffentlichen.

Bielefeld, den 19. November 2022



Präses Dr. h. c. Kurschus



Jur. Vizepräsident Dr. Kupke



## II. Umlagen nach § 2 Abs. 2 des Kirchengesetzes über den Finanzausgleich und die Durchführung der Pfarrbesoldung und Beihilfeabrechnung in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Finanzausgleichsgesetz — FAG)

Folgender weiterer Beschluss wird gefasst:

- 1) Zur Deckung des Fehlbedarfes im Haushaltsplan der Evangelischen Kirche von Westfalen für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von **206.382.800 €** werden gemäß § 2 Abs. 2 FAG folgende Zuweisungen bereitgestellt:
  - a) Eine Zuweisung zur Deckung des Bedarfs für den Haushalt EKD-Finanzausgleich in Höhe von **11.600.000 €** vom Netto-Kirchensteueraufkommen,
  - b) Eine Zuweisung in Höhe von 9% der Verteilungssumme für den Allgemeinen Haushalt, **45.756.000 €.**
  - c) Eine Zuweisung in Höhe des Bedarfs für den Haushalt gesamtkirchliche Aufgaben von **56.746.800 €.**
  - d) Eine Zuweisung in Höhe des Bedarfs für den Haushalt Pfarrbesoldungszuweisung von **92.280.000 €.**
- 2) Zur Deckung des Bedarfs für den Haushalt Pfarrbesoldungspauschale wird gemäß §§ 8 und 9 FAG eine Pfarrbesoldungspauschale in Höhe von 119.000 € festgesetzt, dies **107.100.000 €.**
- 3) Zur Deckung des Bedarfs für den Haushalt Zentrale Beihilfeabrechnung wird gemäß §§ 9 und 13 FAG eine Beihilfepauschale in Höhe von 3.500 € festgesetzt, dies entspricht **5.500.000 €.**

# 1.1 PFARRBESOLDUNG

Gemäß § 9 Abs. 1 FAG wird die Pfarrbesoldungspauschale ermittelt, in dem der Bedarf durch die Zahl der bei den entsprechenden Körperschaften am 1. April des Vorjahres bestehenden Stellen geteilt wird. Stellen, die nur teilweise zur Besetzung freigegeben sind, werden anteilig berücksichtigt.

Auf dieser Grundlage wurde für das Haushaltsjahr 2023 ein Bedarf in Höhe von rd. **107.100.000 Mio. €** ermittelt.

Die Anzahl der zugrunde zu legenden Pfarrstellen beträgt **882**, inkl. Superintendenten.

Dabei sind auch die landeskirchlichen Pfarrstellen gem. § 8 Abs. 1 Satz 3 FAG mit einbezogen.

Für die Ermittlung der Pfarrbesoldungspauschale wurden die Besoldungserhöhungen im öffentlich-rechtlichen Bereich berücksichtigt.

Nach § 10 Abs. 2 FAG werden **18,13** Stellen bei den Berechnungen nicht berücksichtigt, da sie aus der Pfarrbesoldungszuweisung finanziert werden.

Für das Haushaltsjahr 2023 ergibt sich eine Pfarrbesoldungspauschale je Stelle in Höhe von **119.000 €**.

## Gesamtübersicht

Haushalt	€
Haushalt Pfarrbesoldungspauschale	107.100.000
Haushalt Pfarrbesoldungszuweisung	92.280.000
Haushalt Zentrale Beihilfeabrechnung	5.500.000
Gesamt	204.880.000



## 2 ERGEBNISPLANUNG LKA

Die Lebensäußerungen der Kirche sind in sechs Handlungsfeldern gegliedert. Jedes Handlungsfeld wird durch ein Grundthema zusammengehalten und bestimmt.

Zugleich bilden die Handlungsfelder aber auch Dimensionen, denen man in jedem anderen Handlungsfeld ebenso begegnet. Mission und Ökumene, Öffentlichkeitsarbeit und Bildungshandeln sind z. B. in allen anderen Handlungsfeldern als Dimensionen präsent.

**Die sechs Handlungsfelder sind:**



Basis für die Handlungsfelder ist der Gliederungsplan (Anlage zu § 61 VwO.d – Zweck des Haushaltes).

Die einzelnen Gliederungen werden zu Handlungsfeldern zusammengefasst.



## 2.1 ERGEBNIS HANDLUNGSFELDER

## 2.1.1 Gottesdienst, Kirchenmusik und Kultur (Handlungsfeld 1)

Handlungsfeld 1 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	127.745.120	108.416.500	125.500.057	125.497.657	125.498.457	125.498.857	125.499.757
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	1.395.125	1.167.300	1.440.900	1.444.600	1.445.550	1.442.127	1.442.629
+ Zuschüsse von Dritten	3.315.947	1.778.900	3.403.484	3.403.024	3.167.376	3.131.600	3.131.600
+ Kollekten und Spenden	304.403	36.800	35.500	35.300	35.300	35.300	35.300
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	377.060	207.250	154.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	5.578.040	27.900	22.000	22.660	23.339	23.993	24.665
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>138.715.695</b>	<b>111.634.650</b>	<b>130.555.941</b>	<b>130.403.241</b>	<b>130.170.022</b>	<b>130.131.877</b>	<b>130.133.951</b>
Personalaufwendungen	-213.357.557	-221.948.434	-229.028.437	-229.128.333	-229.110.111	-229.038.893	-229.058.857
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-453.743	-233.600	-207.600	-207.600	-90.600	-87.600	-87.600
+ Zuschüsse an Dritte	-9.417	-1.800	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-2.156.074	-2.592.210	-3.221.660	-2.997.047	-3.029.524	-3.431.986	-3.140.006
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-29.456	0	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-279.110
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.793.607	-66.750	-266.025	-274.280	-506.517	-713.489	-295.713
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-217.799.854</b>	<b>-224.842.794</b>	<b>-232.726.522</b>	<b>-232.610.060</b>	<b>-232.739.553</b>	<b>-233.274.768</b>	<b>-232.861.286</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-79.084.159</b>	<b>-113.208.144</b>	<b>-102.170.581</b>	<b>-102.206.819</b>	<b>-102.569.531</b>	<b>-103.142.891</b>	<b>-102.727.335</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	-3.325	-30.975	-158.375	-379.225	-488.917
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-79.084.159</b>	<b>-113.208.144</b>	<b>-102.173.906</b>	<b>-102.237.794</b>	<b>-102.727.906</b>	<b>-103.522.116</b>	<b>-103.216.252</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-17.805	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-79.101.964</b>	<b>-113.208.144</b>	<b>-102.173.906</b>	<b>-102.237.794</b>	<b>-102.727.906</b>	<b>-103.522.116</b>	<b>-103.216.252</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	6.002.069	5.513.300	97.175.882	97.202.482	97.202.482	97.202.522	97.210.482
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-73.099.895</b>	<b>-107.694.844</b>	<b>-4.998.024</b>	<b>-5.035.312</b>	<b>-5.525.424</b>	<b>-6.319.594</b>	<b>-6.005.770</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-73.099.895</b>	<b>-107.694.844</b>	<b>-4.998.024</b>	<b>-5.035.312</b>	<b>-5.525.424</b>	<b>-6.319.594</b>	<b>-6.005.770</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-3.200.000	0	-4.621.160	-4.758.410	-4.621.160	-4.621.200	-4.621.160
+ Entnahme aus Rücklagen	0	171.400	1.316.901	1.417.800	1.307.109	1.171.930	1.298.652
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-76.299.895</b>	<b>-107.523.444</b>	<b>-8.302.283</b>	<b>-8.375.922</b>	<b>-8.839.474</b>	<b>-9.768.864</b>	<b>-9.328.277</b>

Abbildung 1 Gottesdienst, Kirchenmusik und Kultur (Handlungsfeld 1)

## 2.1.2 Seelsorge und Beratung (Handlungsfeld 2)

Handlungsfeld 2 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	492.597	544.026	891.400	882.300	886.100	889.600	893.500
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	300.403	134.150	417.200	338.200	305.878	305.878	305.878
+ Zuschüsse von Dritten	1.203.794	1.269.750	1.493.570	1.493.570	1.493.570	1.493.570	1.493.570
+ Kollekten und Spenden	213.501	16.300	198.550	198.050	198.050	198.050	198.050
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	397.546	53.500	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	85.750	2.500	25.500	4.300	4.300	4.300	4.300
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>2.693.590</b>	<b>2.020.226</b>	<b>3.216.220</b>	<b>3.106.420</b>	<b>3.077.898</b>	<b>3.081.398</b>	<b>3.085.298</b>
Personalaufwendungen	-5.049.667	-3.389.160	-3.078.079	-3.175.262	-3.289.481	-3.379.203	-3.478.161
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-2.345.125	-187.640	-2.013.090	-1.996.790	-1.930.790	-1.908.790	-1.908.790
+ Zuschüsse an Dritte	-233.649	-178.660	-110.200	-109.010	-109.319	-109.617	-109.922
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.143.424	-1.679.103	-1.563.439	-1.421.324	-1.475.753	-1.476.870	-1.476.923
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-88.149	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.282.730	-314.964	-635.688	-610.657	-613.417	-661.960	-679.483
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-10.142.745</b>	<b>-5.749.527</b>	<b>-7.401.496</b>	<b>-7.314.043</b>	<b>-7.419.760</b>	<b>-7.537.440</b>	<b>-7.654.280</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-7.449.155</b>	<b>-3.729.301</b>	<b>-4.185.276</b>	<b>-4.207.623</b>	<b>-4.341.862</b>	<b>-4.456.042</b>	<b>-4.568.982</b>
+/- Finanzergebnis	0	200	200	200	200	200	200
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-7.449.155</b>	<b>-3.729.101</b>	<b>-4.185.076</b>	<b>-4.207.423</b>	<b>-4.341.662</b>	<b>-4.455.842</b>	<b>-4.568.782</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	250	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-7.449.155</b>	<b>-3.728.851</b>	<b>-4.185.076</b>	<b>-4.207.423</b>	<b>-4.341.662</b>	<b>-4.455.842</b>	<b>-4.568.782</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-735.137	2.863.908	3.871.830	3.915.570	3.915.570	3.915.570	3.915.570
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-8.184.292</b>	<b>-864.943</b>	<b>-313.246</b>	<b>-291.853</b>	<b>-426.092</b>	<b>-540.272</b>	<b>-653.212</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-8.184.292</b>	<b>-864.943</b>	<b>-313.246</b>	<b>-291.853</b>	<b>-426.092</b>	<b>-540.272</b>	<b>-653.212</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-3.432	-100.000	-288.099	-74.245	-30.714	-29.290	-27.824
+ Entnahme aus Rücklagen	480.232	502.862	697.631	570.371	692.715	849.834	964.602
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-7.707.492</b>	<b>-462.081</b>	<b>96.286</b>	<b>204.273</b>	<b>235.909</b>	<b>280.272</b>	<b>283.566</b>

Abbildung 2 Seelsorge und Beratung (Handlungsfeld 2)

## 2.1.3 Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung (Handlungsfeld 3)

Handlungsfeld 3 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	2.076.740	15.000	2.101.500	2.101.500	2.101.500	2.101.500	2.101.500
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	86.162	2.078.500	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
+ Zuschüsse von Dritten	685.227	821.800	821.700	821.700	821.700	821.700	821.700
+ Kollekten und Spenden	3.354	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	26	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	133.641	0	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>2.985.150</b>	<b>2.940.300</b>	<b>3.163.200</b>	<b>3.163.200</b>	<b>3.163.200</b>	<b>3.163.200</b>	<b>3.163.200</b>
Personalaufwendungen	-3.024.508	-3.312.262	-3.640.280	-3.691.988	-3.755.832	-3.810.465	-3.863.396
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-1.746.163	-1.879.410	-1.800.410	-1.800.410	-1.800.410	-1.800.410	-1.800.410
+ Zuschüsse an Dritte	-1.000	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-272.992	-532.052	-500.960	-501.160	-501.450	-501.900	-502.150
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-4.712	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.487	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-5.070.862</b>	<b>-5.724.724</b>	<b>-5.942.650</b>	<b>-5.994.558</b>	<b>-6.058.692</b>	<b>-6.113.775</b>	<b>-6.166.956</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-2.085.712</b>	<b>-2.784.424</b>	<b>-2.779.450</b>	<b>-2.831.358</b>	<b>-2.895.492</b>	<b>-2.950.575</b>	<b>-3.003.756</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-2.085.712</b>	<b>-2.784.424</b>	<b>-2.779.450</b>	<b>-2.831.358</b>	<b>-2.895.492</b>	<b>-2.950.575</b>	<b>-3.003.756</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-2.085.712</b>	<b>-2.784.424</b>	<b>-2.779.450</b>	<b>-2.831.358</b>	<b>-2.895.492</b>	<b>-2.950.575</b>	<b>-3.003.756</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	20.347	-5.000	4.963	4.863	4.763	4.669	4.563
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-2.065.365</b>	<b>-2.789.424</b>	<b>-2.774.487</b>	<b>-2.826.495</b>	<b>-2.890.730</b>	<b>-2.945.906</b>	<b>-2.999.194</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-2.065.365</b>	<b>-2.789.424</b>	<b>-2.774.487</b>	<b>-2.826.495</b>	<b>-2.890.730</b>	<b>-2.945.906</b>	<b>-2.999.194</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-2.065.365</b>	<b>-2.789.424</b>	<b>-2.774.487</b>	<b>-2.826.495</b>	<b>-2.890.730</b>	<b>-2.945.906</b>	<b>-2.999.194</b>

Abbildung 3 Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung (Handlungsfeld 3)

## 2.1.4 Mission und Ökumene (Handlungsfeld 4)

Handlungsfeld 4 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	89.846	157.207	153.700	144.700	144.700	144.700	144.700
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	27.864	124.000	72.640	72.640	72.640	72.640	72.640
+ Zuschüsse von Dritten	270.290	219.224	284.216	284.216	284.216	284.216	284.216
+ Kollekten und Spenden	122.515	95.313	139.500	139.500	139.500	139.500	139.500
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	224.919	63.900	34.400	25.400	181.400	339.090	498.453
+ Sonstige ordentliche Erträge	41.874	59.689	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>777.307</b>	<b>719.334</b>	<b>684.456</b>	<b>666.456</b>	<b>822.456</b>	<b>980.146</b>	<b>1.139.509</b>
Personalaufwendungen	-1.743.657	-1.888.449	-2.326.164	-2.365.660	-2.309.614	-2.365.234	-2.425.825
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-11.778.852	-12.392.926	-12.444.837	-12.445.737	-12.108.737	-11.943.427	-11.777.790
+ Zuschüsse an Dritte	-144.658	-25.472	-79.000	-29.000	-39.000	-29.000	-39.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.557.034	-1.786.861	-1.822.569	-1.711.819	-1.745.419	-1.718.669	-1.743.169
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-29.820	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-424.401	-26.424	-450.150	-137.150	-125.150	-125.150	-125.150
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-15.678.423</b>	<b>-16.120.131</b>	<b>-17.122.720</b>	<b>-16.689.366</b>	<b>-16.327.920</b>	<b>-16.181.480</b>	<b>-16.110.934</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-14.901.116</b>	<b>-15.400.797</b>	<b>-16.438.264</b>	<b>-16.022.910</b>	<b>-15.505.464</b>	<b>-15.201.334</b>	<b>-14.971.425</b>
+/- Finanzergebnis	5	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-14.901.111</b>	<b>-15.400.797</b>	<b>-16.438.264</b>	<b>-16.022.910</b>	<b>-15.505.464</b>	<b>-15.201.334</b>	<b>-14.971.425</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-14.901.111</b>	<b>-15.400.797</b>	<b>-16.438.264</b>	<b>-16.022.910</b>	<b>-15.505.464</b>	<b>-15.201.334</b>	<b>-14.971.425</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-2.140.372	17.362.417	15.537.970	15.143.270	14.937.470	14.612.770	14.287.970
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-17.041.483</b>	<b>1.961.619</b>	<b>-900.295</b>	<b>-879.641</b>	<b>-567.995</b>	<b>-588.564</b>	<b>-683.455</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-17.041.483</b>	<b>1.961.619</b>	<b>-900.295</b>	<b>-879.641</b>	<b>-567.995</b>	<b>-588.564</b>	<b>-683.455</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-38.613	0	0	0	-38.900	-16.000	0
+ Entnahme aus Rücklagen	32.405	0	61.200	131.800	-46.600	-40.600	-30.900
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-17.047.692</b>	<b>1.961.619</b>	<b>-839.095</b>	<b>-747.841</b>	<b>-653.495</b>	<b>-645.164</b>	<b>-714.355</b>

Abbildung 4 Mission und Ökumene (Handlungsfeld 4)



## 2.1.5 Bildung und Erziehung (Handlungsfeld 5)

Handlungsfeld 5 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	698.138	1.239.425	772.960	799.439	874.439	914.439	954.439
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	193.879	242.100	365.700	368.800	373.044	376.938	381.487
+ Zuschüsse von Dritten	53.131.616	52.712.981	54.653.515	53.575.166	53.765.971	53.970.035	54.185.275
+ Kollekten und Spenden	6.662	57.000	120.000	115.000	115.000	125.000	125.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	549.142	254.900	48.000	0	91.700	91.700	91.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.430.757	121.200	60.700	60.700	60.700	60.700	60.700
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>61.010.193</b>	<b>54.627.606</b>	<b>56.020.875</b>	<b>54.919.105</b>	<b>55.280.854</b>	<b>55.538.811</b>	<b>55.798.600</b>
Personalaufwendungen	-50.573.118	-52.475.556	-53.884.335	-55.410.164	-56.993.599	-58.545.614	-60.162.419
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-1.489.326	-1.502.320	-1.110.450	-1.116.066	-1.116.066	-1.116.066	-1.116.066
+ Zuschüsse an Dritte	-683.059	-364.750	-90.500	-61.200	-65.200	-65.200	-65.200
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-6.169.879	-6.303.481	-11.381.519	-7.241.937	-7.044.849	-6.549.172	-6.095.210
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-924.205	-466.680	0	0	-278.300	-278.300	-278.300
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.273.798	-4.295.960	-2.774.691	-6.150.030	-6.231.680	-6.331.755	-6.635.267
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-66.113.385</b>	<b>-65.408.747</b>	<b>-69.241.496</b>	<b>-69.979.397</b>	<b>-71.729.694</b>	<b>-72.886.108</b>	<b>-74.352.461</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-5.103.192</b>	<b>-10.781.141</b>	<b>-13.220.620</b>	<b>-15.060.292</b>	<b>-16.448.840</b>	<b>-17.347.297</b>	<b>-18.553.861</b>
+/- Finanzergebnis	-29.707	-19.620	-169.000	-186.217	-182.217	-178.217	-174.017
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-5.132.898</b>	<b>-10.800.761</b>	<b>-13.389.620</b>	<b>-15.246.510</b>	<b>-16.631.058</b>	<b>-17.525.514</b>	<b>-18.727.878</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-199	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-5.133.097</b>	<b>-10.800.761</b>	<b>-13.389.620</b>	<b>-15.246.510</b>	<b>-16.631.058</b>	<b>-17.525.514</b>	<b>-18.727.878</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-952.764	4.946.525	-438.931	-438.931	-438.931	-438.931	-453.211
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-6.085.862</b>	<b>-5.854.236</b>	<b>-13.828.551</b>	<b>-15.685.440</b>	<b>-17.069.988</b>	<b>-17.964.444</b>	<b>-19.181.088</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-6.085.862</b>	<b>-5.854.236</b>	<b>-13.828.551</b>	<b>-15.685.440</b>	<b>-17.069.988</b>	<b>-17.964.444</b>	<b>-19.181.088</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-2.137.474	0	-181.063	-207.169	-293.616	-281.992	-217.201
+ Entnahme aus Rücklagen	93.899	50.000	-46.002	-114.233	-13.768	22.734	54.393
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-8.129.437</b>	<b>-5.804.236</b>	<b>-14.055.616</b>	<b>-16.006.842</b>	<b>-17.377.372</b>	<b>-18.223.703</b>	<b>-19.343.897</b>

Abbildung 5 Bildung und Erziehung (Handlungsfeld 5)

## 2.1.6 Leitung (einschl. Öffentlichkeitsarbeit) und Verwaltung (Handlungsfeld 6)

Handlungsfeld 6 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	2.651.311	5.191.250	6.939.305	9.460.402	11.040.821	12.685.124	13.398.375
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	221.416.167	191.261.600	207.307.800	204.351.500	202.554.500	200.704.500	199.204.500
+ Zuschüsse von Dritten	2.636.470	2.500.000	2.645.793	2.645.793	2.645.793	2.645.793	2.645.793
+ Kollekten und Spenden	2.361	4.950	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.312.872	0	400.500	152.200	152.200	152.200	152.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	527.436	723.000	30.500	33.500	26.500	17.500	20.500
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>228.546.615</b>	<b>199.680.800</b>	<b>217.325.899</b>	<b>216.645.396</b>	<b>216.421.814</b>	<b>216.207.117</b>	<b>215.423.369</b>
Personalaufwendungen	-21.122.610	-24.066.100	-25.926.874	-26.759.115	-28.128.555	-29.293.111	-30.375.014
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-30.419.545	-17.130.111	-29.703.640	-29.968.079	-30.296.087	-30.611.966	-30.942.113
+ Zuschüsse an Dritte	-68.344	-421.000	-1.093.200	-980.200	-989.700	-993.700	-997.700
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-16.323.193	-19.948.355	-19.285.276	-18.895.075	-19.116.275	-22.589.466	-19.638.453
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-334.107	-75.200	-678.000	-679.890	-681.837	-683.842	-685.907
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.759.929	-3.080.220	-4.904.002	-5.079.632	-5.208.452	-5.392.815	-5.593.367
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-73.027.728</b>	<b>-64.720.987</b>	<b>-81.590.992</b>	<b>-82.361.991</b>	<b>-84.420.907</b>	<b>-89.564.899</b>	<b>-88.232.554</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>155.518.887</b>	<b>134.959.813</b>	<b>135.734.907</b>	<b>134.283.405</b>	<b>132.000.908</b>	<b>126.642.218</b>	<b>127.190.815</b>
+/- Finanzergebnis	1.671.596	398.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>157.190.483</b>	<b>135.357.813</b>	<b>137.434.907</b>	<b>135.983.405</b>	<b>133.700.908</b>	<b>128.342.218</b>	<b>128.890.815</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>157.190.483</b>	<b>135.357.813</b>	<b>137.434.907</b>	<b>135.983.405</b>	<b>133.700.908</b>	<b>128.342.218</b>	<b>128.890.815</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-2.194.142	-30.680.310	-116.151.713	-115.827.253	-115.621.353	-115.296.599	-114.965.373
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>154.996.341</b>	<b>104.677.504</b>	<b>21.283.193</b>	<b>20.156.152</b>	<b>18.079.554</b>	<b>13.045.619</b>	<b>13.925.441</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>154.996.341</b>	<b>104.677.504</b>	<b>21.283.193</b>	<b>20.156.152</b>	<b>18.079.554</b>	<b>13.045.619</b>	<b>13.925.441</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-21.831.026	0	-1.833.000	-1.833.000	-1.833.000	-1.833.000	-1.833.000
+ Entnahme aus Rücklagen	920.042	9.549.562	449.831	-1.727.812	-1.835.344	-3.678.629	-4.263.672
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>134.085.357</b>	<b>114.227.066</b>	<b>19.900.024</b>	<b>16.595.339</b>	<b>14.411.210</b>	<b>7.533.989</b>	<b>7.828.769</b>

Abbildung 6 Leitung (einschl. Öffentlichkeitsarbeit) und Verwaltung (Handlungsfeld 6)

## 2.2 ERGEBNIS LEITUNGSFELDER

Die Aufbauorganisation des Landeskirchenamtes wurde zum 01.01.2020, im Rahmen einer Neustrukturierung, grundlegend umgestellt. Aus den bisherigen sechs Dezernatsgruppen wurden zehn Leitungsfelder geschaffen, denen, wie bei den vorherigen Dezernatsgruppen auch, die jeweiligen Dezernate und Referate zugeordnet sind. Das Organigramm ist im Anhang zu finden.

### Leitungsfelder des Landeskirchenamtes

**Leitungsfeld 1:  
Leitung**

**Leitungsfeld 2:  
Kirchliches Leben**

**Leitungsfeld 3:  
Bildung**

**Leitungsfeld 4:  
Ökumene**

**Leitungsfeld 5:  
Gesellschaftliche  
Verantwortung**

**Leitungsfeld 6:  
Diakonie**

**Leitungsfeld 7:  
Personal**

**Leitungsfeld 8:  
Ökonomie**

**Leitungsfeld 9:  
Recht und Organisation**

**Leitungsfeld 10:  
Gesamtkirchliche  
Services und  
Mitgliedschaften**

## 2.2.1 Leitung (Leitungsfeld 1)

Das Leitungsfeld 1 ist aufgliedert in drei Dezernate, ein Referat und zwei Stabstellen:

1. Dezernat 11 – Präsidialbüro
  2. Dezernat 12 – Theologischer Vizepräsident
  3. Dezernat 13 – Juristischer Vizepräsident
  4. Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung (GBZV)
  5. Stabstelle Kommunikation
  6. Stabstelle Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung (UVSS)
1. Das **Präsidialbüro** ist für die zentralen Aufgaben zuständig, die sich unmittelbar oder mittelbar aus der Kirchenordnung ergeben:
    - Angelegenheiten der Landessynode, der Kirchenleitung und des Landeskirchenamtes sowie der Superintendentinnen und Superintendenten
    - Vorbereitung und Durchführung der landeskirchlichen Visitationen in den Kirchenkreisen
    - Angelegenheiten der/des Präses
    - Verhältnis von Kirche und Staat einschl. Konsultationen und Zusammenarbeit mit staatlichen Einrichtungen und Gremien
    - Repräsentation in Kirche und säkularem Raum, Aufbau und Pflege gesellschaftlicher Kontakte sowie Konsultationen und Zusammenarbeit mit nichtstaatlichen Organisationen
    - Angelegenheiten der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Union Evangelischer Kirchen, ihrer Gliedkirchen und anderer kirchlicher Zusammenschlüsse einschl. Konsultationen und Zusammenarbeit im kirchlichen Bereich



2. Das Dezernat 12 des **Theologischen Vizepräsidenten** ist zuständig für:

- die Vertretung der Präses
- die planerischen und organisatorischen Angelegenheiten der landeskirchlichen Leitungsorgane (Landessynode, Kirchenleitung, Landeskirchenamt)
- die Konferenz der Superintendentinnen/Superintendenten (Planung und Organisation)
- den Leitungskreis der Institute, Ämter und Werke
- Angelegenheiten der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Union Evangelischer Kirchen, ihrer Gliedkirchen und anderer kirchlicher Zusammenschlüsse einschl. Konsultationen und Zusammenarbeit im kirchlichen Bereich
- Öffentlichkeitsarbeit, Publizistik, Medien (einschließlich der medienpolitischen Vertretungsaufgaben)
- die Vertretung der Kirchenleitung in den landeskirchlichen IT-Gremien
- das Ev. Studienwerk Villigst e. V.
- die Ev. Frauenhilfe Westfalen
- den Innovationsfonds TeamGeist der EKvW



3. Das Dezernat 13 des **Juristischen Vizepräsidenten** ist zuständig für:

- Grundsatzfragen zum Verhältnis von Staat und Kirche
- Angelegenheiten der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Union Evangelischer Kirchen, ihrer Gliedkirchen und anderer kirchlicher Zusammenschlüsse
- Dienststellenleitung LKA
- Evangelisches Büro
- Repräsentation der Kirche



4. Der **Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung** (ehem. Referat Management) versteht sich als zentraler Dienstleister für die Dezernate und Referate des Landeskirchenamtes sowie die landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen und gliedert sich in vier Arbeitsbereiche. Die Erreichbarkeit ist zu den üblichen Servicezeiten und darüber hinaus über die zentrale E-Mailadresse [gbzv@ekvw.de](mailto:gbzv@ekvw.de) gewährleistet.

Im Bereich **Personal & Personalentwicklung**, werden sämtliche Personalangelegenheiten für die unterschiedlichen Berufs- und Beschäftigtengruppen im Landeskirchenamt sowie in den landeskirchlichen Ämtern und Einrichtungen bearbeitet. Dies reicht von Stellenausschreibungen und -besetzungen über alle Veränderungen im Berufsleben bis zum Ausscheiden aus dem Dienst. Durch den Aufbau eines Personalcontrollings sollen Prozesse im Personalbereich, das Fehlzeitenmanagement und die Personalkosten zukünftig zielgerichtet gesteuert und gelenkt werden. Darüber hinaus werden verschiedenste Auswertungen für Mitarbeitende und Vorgesetzte zur Verfügung gestellt. Neben der klassischen Personalverwaltung nehmen immer mehr Themen, wie Recruiting und Employer Branding, Personalentwicklung, Aus-, Fort- und Weiterbildung Zeit im Arbeitsalltag des Teams ein. Hierzu gehört auch die Bereitstellung von neuen Formularen, um die Servicequalität für Mitarbeitende und Führungskräfte zu erhöhen.

Der Bereich **Service & Zentrale Dienste** stellt den gesamten Betrieb des Hauses sicher. Vom Empfang über die Kantine und den Hausmeister, der Beschaffung benötigter Arbeitsmaterialien bis zur Organisation von Umzügen und der Bereitstellung von Dienstwagen wird alles zur Verfügung gestellt, was für den Dienstbetrieb erforderlich ist. Besondere Entwicklungen gibt es im Bereich der Mobilität und dem Angebot für alle Mitarbeitenden im Bereich des ÖPNV. Die Bibliothek gehört ebenfalls zum Bereich Service & Zentrale Dienste und ist eine wissenschaftliche Behörden- und Spezialbibliothek mit Büchern, E-Books, Zeitschriften und Nachschlagewerken aus den Bereichen Theologie, kirchliche Praxis, Recht und Verwaltung.

Der Bereich **Organisation & Organisationsentwicklung** befindet sich derzeit noch im Aufbau. Unter anderem werden alle Stellenbewertungen für die Mitarbeitenden im Landeskirchenamt hier erstellt und für die regelmäßig tagende Bewertungskommission entscheidungsreif vorbereitet. Darüber hinaus wird durch den Bereich die Aufbau- und Ablauforganisation des Landeskirchenamtes mitgestaltet. Dazu soll ein Prozessmanagement inklusive eines internen Kontrollsystems aufgebaut werden, mit dem Prozesse untersucht, optimiert und kontrolliert werden können. Parallel dazu wird ein zentrales Projektmanagement aufgebaut, das dabei unterstützt Projekte zu planen, zu steuern und zu kontrollieren.

Mit dem Bereich **Digitalisierung, Datenschutz & Dokumentenmanagement** haben alle Mitarbeitenden fast täglich Berührungspunkte, denn hier sind Postabwicklung, Botendienst und Dokumentenmanagement (ehem. Schriftgutverwaltung) verortet. Die rechtzeitige Beachtung von gesetzten Terminen und die Bereitstellung der erforderlichen Akten liegt hier an der Tagesordnung. Die Transformation von einer papiergebundenen Verwaltung zu einer digitalen Verwaltung zeichnet das Themenfeld der Digitalisierung im Arbeitsbereich aus. Ebenfalls im Bereich angesiedelt ist der Datenschutz für das Landeskirchenamt, den landeskirchlichen Ämtern, Einrichtungen und Schulen.

5. Die **Stabsstelle Kommunikation** ist für die strategische Kommunikation nach Innen und Außen verantwortlich. Dabei arbeitet sie crossmedial und hat „die Medien“, eigene digitale Kommunikationswege, und den Bereich Print, Marketing und Kampagnen im Blick. In Gestaltungsfragen übernimmt sie die endredaktionelle Verantwortung und achtet dabei insbesondere auf die Berücksichtigung des verabredeten Corporate Designs.

Die Stabsstelle Kommunikation fungiert als Pressestelle der Landeskirche und ihrer Präses. Die Mitarbeitenden der Stabsstelle geben entweder selbst zu angefragten Themen Auskunft oder vermitteln und begleiten Expertinnen und Experten für Interviews und Hintergrundgespräche. Zudem setzen sie proaktiv eigene Themen in der medialen Berichterstattung.

Die Mitarbeitenden kümmern sich insbesondere auch um Krisenkommunikation und stehen Kirchenkreisen und Gemeinden bei Fragen der medialen Kommunikation mit Rat und Tat zur Seite. Bei Bedarf stehen sie gerne als Referentinnen und Referenten für Vorträge oder Workshops zur Verfügung. Zu Kolleginnen und Kollegen in den Kirchenkreisen der EKvW sowie innerhalb der EKD pflegen sie einen engen kollegialen Austausch.



## 6. Stabstelle „Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung (UVSS)“

Die Aufgabe „Schutz vor und Umgang mit sexualisierter Gewalt“ ist in der Stabsstelle „Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung (UVSS)“ verortet. Geleitet und verantwortet wird die Stabsstelle UVSS von der „Beauftragten für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung“. Das „Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt“ (KGSSG) und die dazugehörige Ausführungsverordnung (AVO KGSSG) setzen den rechtlichen Rahmen, um im Bereich der EKvW ein wirksames System von Prävention, Intervention, Hilfe und Aufarbeitung vorzuhalten. Neben der Verantwortung für das Vorhalten dieses Systems stellen die Aufgaben der Ansprechstelle für Betroffene sexualisierter Gewalt einen Arbeitsschwerpunkt der Beauftragten, zzt. Kirchenrätin Daniela Fricke, dar.

In der Stabsstelle UVSS wird die Beauftragte von zwei Mitarbeiterinnen unterstützt. Für juristische Fragen im gesamten Themenspektrum kooperiert die Beauftragte intensiv mit Landeskirchenrätin Barbara Roth. „Schutz vor und Umgang mit sexualisierter Gewalt“ hat sich zu einer Regelaufgabe mit hoher Priorität entwickelt. Um dem auch organisational Rechnung zu tragen, hat die Kirchenleitung die Einrichtung einer Fachstelle „Prävention und Intervention der EKvW“ beschlossen. Die Fachstelle ist der Stabsstelle UVSS zugeordnet und personell mit zwei Referent: innenstellen in Vollzeit („Allgemeine Präventionsarbeit“; „Intervention“) und einer Verwaltungskraft in Teilzeit ausgestattet. Zeitversetzter Arbeitsbeginn sind der 1.8.2022 bzw. der 1.9.2022.

Diese neue Struktur bewirkt, dass Aufgaben, die bisher in der „Fachstelle für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung“ (FUVSS) bei der Diakonie RWL für die EKvW wahrgenommen wurden, nunmehr von der Landeskirche selbst verantwortet werden. Im Bereich „Allgemeine Präventionsarbeit“ (Herr Christian Weber) sind dies z. B. Erarbeitung von Handreichungen und Standards, Schulung von Multiplikator: innen sowie die Vernetzung dieser Multiplikator: innen und der Präventionsfachkräfte in den Kirchenkreisen. Bzgl. der Intervention (Frau Jelena Kracht) sind hier insbesondere zu nennen: Meldestelle nach dem KGSSG, Interventionsberatung sowie Beratung von Mitarbeitenden bei der Einschätzung von Verdachtsmomenten.

Bei der FUVSS verbleibt die Geschäftsstelle der Unabhängigen Kommission sowie der Beschwerdekommision zur Entscheidung über Anträge auf finanzielle Leistungen in Anerkennung erlittenen Leids. Diese Aufgabe geschieht weiterhin im Verbund der Diakonie RWL mit den drei Landeskirchen in NRW. Ein weiterer wichtiger Kooperationspartner ist die EKD mit ihrer Fachstelle „Sexualisierte Gewalt“ sowie der regelmäßig tagenden Fachkonferenz „Prävention, Intervention und Hilfe bei Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung“ (PIH-K).



gegen sexualisierte Gewalt



<b>Leitung – Leitungsfeld 1 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	215.667	200	195.370	201.250	207.220	213.040	219.030
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	208.465	83.000	6.500	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	2.086	0	145.043	145.043	145.043	145.043	145.043
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	573.191	0	400.500	152.200	152.200	152.200	152.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	164.084	711.800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>1.163.492</b>	<b>795.000</b>	<b>748.913</b>	<b>499.993</b>	<b>505.963</b>	<b>511.783</b>	<b>517.773</b>
Personalaufwendungen	-4.136.489	-5.085.000	-5.802.306	-5.995.242	-6.180.486	-6.342.010	-6.508.897
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-2.446.709	-3.356.821	-1.230.300	-1.177.100	-1.181.600	-1.188.600	-1.196.600
+ Zuschüsse an Dritte	-64.466	-414.000	-368.000	-164.200	-170.200	-170.200	-170.200
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-2.396.506	-5.593.100	-5.646.810	-5.695.838	-5.453.872	-8.580.749	-5.831.977
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-41.897	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-328.758	-271.700	-1.556.620	-1.613.960	-1.619.750	-1.682.395	-1.754.575
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-9.414.825</b>	<b>-14.720.621</b>	<b>-14.604.036</b>	<b>-14.646.340</b>	<b>-14.605.908</b>	<b>-17.963.954</b>	<b>-15.462.248</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-8.251.333</b>	<b>-13.925.621</b>	<b>-13.855.122</b>	<b>-14.146.346</b>	<b>-14.099.945</b>	<b>-17.452.171</b>	<b>-14.944.475</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-8.251.333</b>	<b>-13.925.621</b>	<b>-13.855.122</b>	<b>-14.146.346</b>	<b>-14.099.945</b>	<b>-17.452.171</b>	<b>-14.944.475</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-8.251.333</b>	<b>-13.925.621</b>	<b>-13.855.122</b>	<b>-14.146.346</b>	<b>-14.099.945</b>	<b>-17.452.171</b>	<b>-14.944.475</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-164.163	3.450.346	2.229.550	2.233.386	2.237.368	2.241.297	2.245.276
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-8.415.495</b>	<b>-10.475.275</b>	<b>-11.625.572</b>	<b>-11.912.960</b>	<b>-11.862.577</b>	<b>-15.210.874</b>	<b>-12.699.199</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-8.415.495</b>	<b>-10.475.275</b>	<b>-11.625.572</b>	<b>-11.912.960</b>	<b>-11.862.577</b>	<b>-15.210.874</b>	<b>-12.699.199</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	847.130	191.700	13.200	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-7.568.365</b>	<b>-10.283.575</b>	<b>-11.612.372</b>	<b>-11.912.960</b>	<b>-11.862.577</b>	<b>-15.210.874</b>	<b>-12.699.199</b>

Abbildung 7 Leitung (Leitungsfeld 1)



## 2.2.2 Kirchliches Leben (Leitungsfeld 2)

Das **Theologische Dezernat 21** „Kirchliches Leben“ kümmert sich um vier Bereiche und ihre strategische Entwicklung:

Theologische Grundsatzfragen, Gottesdienst, Kirchenmusik und Seelsorge.

Im Bereich „theologische Grundsatzfragen“ geht es um Fragen nach Schrift und Bekenntnis und wie sie aktuell ausgelegt werden können. Das Dezernat begleitet den Ständigen Theologischen Ausschuss.

Im Bereich „Gottesdienst“ ist das Dezernat auf die Themen Liturgie und Agende sowie Kindergottesdienst, Kasualien und Kollektenwesen ansprechbar. Es begleitet den Ausschuss für Gottesdienst und Kirchenmusik sowie den Fachbereich „Gottesdienst und Kirchenmusik“ im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung (IAFW). Auch alles rund um Küsterinnen und Küster sowie Prädikantinnen und Prädikanten ist hier angesiedelt.

Im Bereich „Kirchenmusik“ geht es um Gesangbuch, Orgeln und Glocken, um Posaunen und andere Bläser, um die Hochschule für Kirchenmusik Herford-Witten (demnächst in Bochum) sowie um den Fachbereich „Gottesdienst und Kirchenmusik“ im IAFW. Das landeskirchliche Prüfungsamt für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker ist im Dezernat verortet.

Im Bereich Seelsorge sind folgende Arbeitsfelder verortet: Seelsorge im Alter und Einrichtungen der Altenpflege, Seelsorge im Gesundheitswesen, Notfallseelsorge und Seelsorge in Feuerwehr und Rettungsdienst, Polizeiseelsorge, Gehörlosenseelsorge, Blindenseelsorge, Gefängnisseelsorge sowie Militärseelsorge, Telefonseelsorge, die Arbeit der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen und die Schwangerschaftskonfliktberatung. Er begleitet den Ausschuss der Kirchenleitung für Seelsorge und Beratung, den Ausschuss für den Kirchlichen Dienst in der Polizei sowie die Fachkonferenzen und -konvente der einzelnen Seelsorgefelder.

Das **Juristische Dezernat 22** ist organisatorisch zuständig für die kirchliche Gerichtsbarkeit (ausgenommen Schlichtungsstellen nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz) und verantwortet Besetzung und Ausstattung der Geschäftsstelle der Kirchengerichte, in der eingehende Klagen sowie Anträge bearbeitet werden. Schwerpunktmäßig begleitet das Dezernat darüber hinaus die Rechtsangelegenheiten der Stabsstelle „Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung“ (UVSS). Die rechtliche Betreuung des Theologischen Dezernates „Kirchliches Leben“ einschließlich der Begleitung des Kuratoriums der Hochschule für Kirchenmusik, des Verwaltungsrates der Popakademie, des Gemeinsamen Gesangbuchausschusses sowie des Kollektenausschusses findet derzeit aufgrund des besonderen Arbeitsaufkommens in der Stabsstelle UVSS nur eingeschränkt aus dem Dezernat 22 statt.



Kirchliches Leben – Leitungsfeld 2 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	174.754	145.600	413.800	399.600	400.400	400.800	401.700
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	488.661	490.250	573.500	494.500	459.128	456.505	453.907
+ Zuschüsse von Dritten	51.191	196.650	297.300	297.200	297.200	297.200	297.200
+ Kollekten und Spenden	351.745	50.300	52.300	52.100	52.100	52.100	52.100
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	385.168	5.200	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	72.404	26.000	42.700	22.660	23.339	23.993	24.665
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>1.523.923</b>	<b>914.000</b>	<b>1.379.600</b>	<b>1.266.060</b>	<b>1.232.167</b>	<b>1.230.598</b>	<b>1.229.572</b>
Personalaufwendungen	-4.450.930	-3.122.760	-6.207.517	-6.318.883	-6.275.507	-6.204.225	-6.207.978
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-2.083.915	-147.800	-1.921.000	-1.904.700	-1.838.700	-1.816.700	-1.816.700
+ Zuschüsse an Dritte	-9.194	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.113.137	-1.647.688	-1.710.890	-1.623.427	-1.695.854	-2.100.316	-1.809.136
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-32.357	0	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-279.110
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.035.310	-71.550	-253.675	-233.730	-465.967	-672.939	-270.363
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-8.724.844</b>	<b>-4.989.798</b>	<b>-10.095.881</b>	<b>-10.083.540</b>	<b>-10.278.828</b>	<b>-10.796.979</b>	<b>-10.383.286</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-7.200.921</b>	<b>-4.075.798</b>	<b>-8.716.281</b>	<b>-8.817.480</b>	<b>-9.046.661</b>	<b>-9.566.382</b>	<b>-9.153.714</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	-3.325	-30.975	-158.375	-379.225	-488.917
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-7.200.921</b>	<b>-4.075.798</b>	<b>-8.719.606</b>	<b>-8.848.455</b>	<b>-9.205.036</b>	<b>-9.945.607</b>	<b>-9.642.631</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-17.805	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-7.218.726</b>	<b>-4.075.798</b>	<b>-8.719.606</b>	<b>-8.848.455</b>	<b>-9.205.036</b>	<b>-9.945.607</b>	<b>-9.642.631</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-327.407	2.311.958	5.158.053	4.920.053	4.920.053	4.920.053	4.928.053
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-7.546.133</b>	<b>-1.763.840</b>	<b>-3.561.554</b>	<b>-3.928.402</b>	<b>-4.284.984</b>	<b>-5.025.554</b>	<b>-4.714.579</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-7.546.133</b>	<b>-1.763.840</b>	<b>-3.561.554</b>	<b>-3.928.402</b>	<b>-4.284.984</b>	<b>-5.025.554</b>	<b>-4.714.579</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-3.432	0	-254.150	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	480.232	171.400	170.741	250.090	208.699	71.520	187.742
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-7.069.333</b>	<b>-1.592.440</b>	<b>-3.644.963</b>	<b>-3.678.313</b>	<b>-4.076.285</b>	<b>-4.954.035</b>	<b>-4.526.836</b>

Abbildung 8 Kirchliches Leben (Leitungsfeld 2)

### 2.2.3 Bildung (Leitungsfeld 3)

Das Leitungsfeld 3 setzt sich aus insgesamt drei Dezernaten zusammen. Diese Dezernate sind innerhalb der Struktur bzw. Themengebietes zuständig für die Aspekte der theologischen, pädagogischen und juristischen Bearbeitung anfallender Aufgaben.

Bildung und Erziehung sind die Arbeitsschwerpunkte des **Theologischen Dezernates 31**. Dazu gehört die Bildungs- und Schulpolitik genauso wie die Religionspädagogik und der Religionsunterricht an allen Schulformen. Auch der Schülerwettbewerb „Entdecken und Verstehen im Ev. Religionsunterricht“ wird vom Dezernat verantwortet.

Daneben stehen die Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer im Fach Evangelische Religionslehre, der Einsatz kirchlicher Lehrkräfte im Fach Evangelische Religionslehre an allen Schulformen, die Lehrerfort- und -weiterbildung im Fach Evangelische Religionslehre, die Schulseelsorge sowie die Kirchliche Bevollmächtigung (Unterrichtserlaubnis/Vokation) auf der Agenda des Dezernates.

Der Kirchliche Unterricht/Konfirmandenarbeit, die Erwachsenen- und Familienbildung, die Jugendarbeit, Hochschulfragen sowie die Studierendenarbeit runden das Profil ab.

Das **Pädagogische Dezernat 32** befasst sich – in enger Zusammenarbeit mit der Ev. Kirche im Rheinland, der Lippischen Landeskirche und dem Evangelischen Büro in Düsseldorf mit Schul- und Bildungspolitik.

Es trägt Verantwortung für die Evangelischen Schulen in kirchlicher und sonstiger Trägerschaft (schulfachliche Aufsicht) und kümmert sich um Personalangelegenheiten der landeskirchlichen Schulen (fachaufsichtliche Angelegenheiten). Die Schulen werden in der Qualitätsentwicklung unterstützt, wobei sowohl Unterrichts- als auch Schul- und Personalentwicklung im Fokus sind. Der Schwerpunkt liegt auf der Personalentwicklung, insbesondere der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte an landeskirchlichen Schulen sowie der Weiterentwicklung des evangelischen Profils der Schulen.

Das **Juristische Dezernat 33** ist zuständig für das Schul- und Bildungsrecht. Dazu gehört das Schulrecht NRW und die Ersatzschulfinanzierung, Verwaltung- und Haushaltsangelegenheiten der landeskirchlichen Schulen und die Schülerbeförderung.

Daneben kümmert sich das Dezernat um die Liegenschaften und das Gebäudemanagement der landeskirchlichen Schulen ebenso wie um deren Personalangelegenheiten (dienstaufsichtliche Angelegenheiten).

Schließlich ist das Dezernat 33 für alle Rechtsangelegenheiten im Leitungsfeld Bildung verantwortlich. Dazu gehört auch die Konfirmandenarbeit, das Pädagogische Institut, das Amt für Jugendarbeit, das Evangelische Erwachsenenbildungswerk und das Evangelische Familienbildungswerk.



<b>Bildung – Leitungsfeld 3 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	2.697.814	755.651	2.919.657	2.924.336	2.924.336	2.924.336	2.924.336
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	320.069	2.134.100	335.400	335.400	335.400	335.400	335.400
+ Zuschüsse von Dritten	53.187.829	52.959.981	55.157.581	53.925.565	54.113.416	54.301.166	54.489.016
+ Kollekten und Spenden	173.812	2.800	164.950	164.450	164.450	164.450	164.450
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	835.632	78.300	215.000	215.000	306.700	306.700	306.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.555.245	123.600	200.500	200.000	200.000	200.000	200.000
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>63.770.402</b>	<b>56.054.432</b>	<b>58.993.088</b>	<b>57.764.751</b>	<b>58.044.302</b>	<b>58.232.052</b>	<b>58.419.902</b>
Personalaufwendungen	-51.698.305	-53.653.905	-55.956.258	-57.598.624	-59.265.736	-60.860.712	-62.491.822
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-1.247.679	-1.542.370	-1.270.450	-1.278.366	-1.278.366	-1.278.366	-1.278.366
+ Zuschüsse an Dritte	-250.974	-193.460	-89.000	-83.700	-87.700	-87.700	-87.700
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-6.229.045	-6.187.706	-11.394.883	-7.227.382	-7.048.797	-6.535.855	-6.067.016
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-969.671	-466.680	-1.000	-1.000	-279.300	-279.300	-279.300
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.607.405	-4.493.624	-2.780.348	-6.143.333	-6.214.316	-6.350.565	-6.644.029
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-67.003.079</b>	<b>-66.537.745</b>	<b>-71.491.939</b>	<b>-72.332.406</b>	<b>-74.174.216</b>	<b>-75.392.497</b>	<b>-76.848.233</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-3.232.676</b>	<b>-10.483.313</b>	<b>-12.498.851</b>	<b>-14.567.655</b>	<b>-16.129.913</b>	<b>-17.160.446</b>	<b>-18.428.332</b>
+/- Finanzergebnis	-29.707	-19.420	-168.800	-186.017	-182.017	-178.017	-173.817
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-3.262.383</b>	<b>-10.502.733</b>	<b>-12.667.651</b>	<b>-14.753.672</b>	<b>-16.311.930</b>	<b>-17.338.463</b>	<b>-18.602.149</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-199	250	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-3.262.582</b>	<b>-10.502.483</b>	<b>-12.667.651</b>	<b>-14.753.672</b>	<b>-16.311.930</b>	<b>-17.338.463</b>	<b>-18.602.149</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-1.445.053	4.034.625	-1.852.193	-1.571.993	-1.571.993	-1.571.993	-1.571.993
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-4.707.635</b>	<b>-6.467.858</b>	<b>-14.519.844</b>	<b>-16.325.665</b>	<b>-17.883.923</b>	<b>-18.910.455</b>	<b>-20.174.141</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-4.707.635</b>	<b>-6.467.858</b>	<b>-14.519.844</b>	<b>-16.325.665</b>	<b>-17.883.923</b>	<b>-18.910.455</b>	<b>-20.174.141</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-2.055.223	-100.000	-33.949	-74.245	-30.714	-29.290	-27.824
+ Entnahme aus Rücklagen	0	552.862	697.629	555.998	712.986	909.368	1.061.294
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-6.762.857</b>	<b>-6.014.996</b>	<b>-13.856.164</b>	<b>-15.843.912</b>	<b>-17.201.651</b>	<b>-18.030.378</b>	<b>-19.140.671</b>

Abbildung 9 Bildung (Leitungsfeld 3)

## 2.2.4 Ökumene (Leitungsfeld 4)

Das Leitungsfeld Ökumene umfasst die Themenbereiche Mission, weltweite Ökumene und Partnerschaften, Konfessions-Ökumene und ökumenische Zusammenschlüsse, den interreligiösen Dialog, Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste, kirchliche Weltverantwortung sowie den Themenbereich Kirche und Migration.

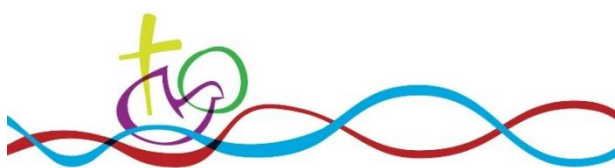
Im Einzelnen werden Grundsatzfragen von Ökumene und Mission sowie Anwaltschaft und kirchlicher Weltverantwortung hier verhandelt, internationale Beziehungen zu Partnerkirchen in Afrika, Asien, Nordamerika, Südamerika, dem Nahen Osten und in Europa gepflegt und aufgebaut sowie Beziehungen zur römisch-katholischen Kirche, der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), dem Internationalen Kirchenkonvent (IKK), zu orthodoxen Kirchen, Freikirchen und ökumenischen Weltbünden verfolgt und bewahrt. Die missionarische Arbeit in der EkvW unterstützt Gemeinden dabei, ausstrahlend und einladend zu sein und innovative Projekte für neue Zielgruppen zu entwickeln. Die Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung unterstützt Leitungsgremien, Teams und Einzelpersonen bei Klärungs-, Entwicklungs- und Veränderungsprozessen.

Gerade der interreligiöse Dialog sowie der Themenkomplex zu Kirche und Migration erlangt zunehmend Aktualität und rückt in den Fokus kirchenleitenden Handelns. Hier geht es beispielsweise um die interkulturelle Entwicklung der Kirche oder die kirchliche Entwicklung im interreligiösen Kontext.

Zu den wesentlichen Partnern in der Zusammenarbeit gehören die Vereinte Evangelische Mission (VEM), das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung – Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst (eed) und der Ökumenischer Rat der Kirchen. Das Leitungsfeld begleitet den Ständigen Ausschuss für Weltmission, Ökumene und Kirchliche Weltverantwortung, den Verteilungsausschuss und den Ausschuss für missionarische Dienste der Kirchenleitung. Darüber hinaus unterstützt bzw. initiiert es Spendenaktionen.

Das Leitungsfeld Ökumene ist zuständig für das oikos-Institut für Mission und Ökumene.

Logo der Vollversammlung  
des Ökumenischen Rates der Kirchen 2022



Logo der der Vollversammlung  
der Vereinten Evangelischen Mission 2022



Ökumene – Leitungsfeld 4 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	82.166	132.207	128.700	119.700	119.700	119.700	119.700
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	10.488	124.000	72.640	72.640	72.640	72.640	72.640
+ Zuschüsse von Dritten	270.290	219.224	284.216	284.216	284.216	284.216	284.216
+ Kollekten und Spenden	112.394	95.313	139.500	139.500	139.500	139.500	139.500
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	205.306	63.900	34.400	25.400	181.400	339.090	498.453
+ Sonstige ordentliche Erträge	31.729	59.689	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>712.372</b>	<b>694.334</b>	<b>659.456</b>	<b>641.456</b>	<b>797.456</b>	<b>955.146</b>	<b>1.114.509</b>
Personalaufwendungen	-1.694.512	-1.831.749	-1.918.764	-1.948.660	-1.883.114	-1.929.434	-1.980.225
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-11.432.352	-12.058.926	-12.074.437	-12.074.437	-11.905.437	-11.738.127	-11.572.490
+ Zuschüsse an Dritte	-137.158	-25.472	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.542.220	-1.756.161	-1.644.519	-1.607.269	-1.605.419	-1.606.619	-1.600.769
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-29.820	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-376.789	-26.424	-450.150	-137.150	-125.150	-125.150	-125.150
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-15.212.852</b>	<b>-15.698.731</b>	<b>-16.116.870</b>	<b>-15.796.516</b>	<b>-15.548.120</b>	<b>-15.428.330</b>	<b>-15.307.634</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-14.500.479</b>	<b>-15.004.397</b>	<b>-15.457.414</b>	<b>-15.155.060</b>	<b>-14.750.664</b>	<b>-14.473.184</b>	<b>-14.193.125</b>
+/- Finanzergebnis	5	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-14.500.474</b>	<b>-15.004.397</b>	<b>-15.457.414</b>	<b>-15.155.060</b>	<b>-14.750.664</b>	<b>-14.473.184</b>	<b>-14.193.125</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-14.500.474</b>	<b>-15.004.397</b>	<b>-15.457.414</b>	<b>-15.155.060</b>	<b>-14.750.664</b>	<b>-14.473.184</b>	<b>-14.193.125</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-2.005.872	17.353.417	14.744.270	14.349.270	14.143.270	13.818.270	13.493.270
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-16.506.346</b>	<b>2.349.019</b>	<b>-713.145</b>	<b>-805.791</b>	<b>-607.395</b>	<b>-654.914</b>	<b>-699.855</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-16.506.346</b>	<b>2.349.019</b>	<b>-713.145</b>	<b>-805.791</b>	<b>-607.395</b>	<b>-654.914</b>	<b>-699.855</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-38.613	0	0	0	-38.900	-16.000	0
+ Entnahme aus Rücklagen	32.405	0	61.200	131.800	-46.600	-40.600	-30.900
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-16.512.555</b>	<b>2.349.019</b>	<b>-651.945</b>	<b>-673.991</b>	<b>-692.895</b>	<b>-711.514</b>	<b>-730.755</b>

Abbildung 10 Ökumene (Leitungsfeld 4)



## 2.2.5 Gesellschaftliche Verantwortung (Leitungsfeld 5)

Im **Dezernat 51** werden Fragen der gesellschaftlichen und politischen Verantwortung der EKVW sowie Angelegenheiten im Zusammenhang mit politischen Parteien und weiteren Organisationen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft bearbeitet. Menschenrechtsfragen, Asyl- und Flüchtlingsfragen, Zuwanderung und Integration, die Belange der Gerechtigkeit zwischen den Geschlechtern sowie Fragen der Arbeitswelt, ihrer sozialen und ökologischen Transformation und nicht zuletzt der Nachhaltigkeit mit einem Schwerpunkt bei einer landeskirchlich-verbindlichen Klimaschutzstrategie „EKvW 2040“ sind weitere Tätigkeitsfelder. Insbesondere die Umsetzung der Klimaschutzstrategie wird in den kommenden Jahren noch an Bedeutung zunehmen. Der Deutsche Evangelische Kirchentag mit dem Landesausschuss Westfalen und die Fragen von Kirche, Kunst und Kultur fallen ebenfalls in die Zuständigkeit des Dezernats. Einen weiteren Schwerpunkt bilden das Theologische Prüfungsamt – somit also die Durchführung der Prüfung für das I. und II. Theologische Examen – sowie Angelegenheiten im Zusammenhang mit den theologischen Fakultäten, den Universitäten und Hochschulen auf dem Gebiet der EKVW und die damit verbundene Mitwirkung in Aufsichtsgremien.

Das **Dezernat 52** ist für die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Verwaltungsmitarbeitenden der Dienststellen im Bereich der EKVW zuständig. Hierzu gehören der Erste und Zweite Verwaltungslehrgang, in denen die Verwaltungsmitarbeitenden auf den mittleren bzw. gehobenen kirchlichen Verwaltungsdienst vorbereitet werden. Die Einführungsseminare „Kirchliche Verwaltung“ für Quereinsteiger sollen möglichst kontinuierlich zweimal jährlich angeboten werden. Für das Führungsseminar „Verwaltung leiten 2022/24“ der FAKD Berlin wird angestrebt, alle vier für die EKVW zur Verfügung stehenden Plätze zu besetzen. Zur Sicherung des Verwaltungsnachwuchses in den Kreiskirchenämtern und des Landeskirchenamtes wird die Besetzung von mindestens zehn Ausbildungsplätzen für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten angestrebt. Durch die sog. Grundlagenseminare für Gemeindesekretärinnen sollen ca. 60 Teilnehmende in kirchenverwaltungsspezifischen Themenbereichen fortgebildet werden.

Die Zuständigkeiten in Hochschulfragen betreffen u.a. die Beteiligungsrechte der Kirche nach dem Landesrecht bezogen auf die Theologischen Fakultäten der Hochschulen auf dem Gebiet der EKVW. Gesondert zu nennen sind außerdem die beiden Hochschulen, die Kirchliche Hochschule Wuppertal und die Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, bei denen die EKVW eine der Trägerinnen ist. Aus der Trägerschaft ergeben sich weitere umfangreiche Aufgaben. Ab 2022 wurde das Institut für Diakoniewissenschaft und Diakonienmanagement (IDM) am Standort Bethel der Kirchlichen Hochschule Wuppertal eingestellt und in der Universität Bielefeld als dezentrale wissenschaftliche Einrichtung neu errichtet. Die Abkürzung für das Institut lautet nun IDWM (da ein IDM in der Universität bereits vorhanden war) und im Namen der Kirchlichen Hochschule ist folgerichtig „Bethel“ entfallen, da die Kirchliche Hochschule nur noch den Standort Wuppertal hat. Neben diesen Aufgabenfeldern befasst sich das Dezernat mit den Rechtsangelegenheiten der Dezernate 41 und 51 sowie deren zugewiesenen Ämtern und Einrichtungen. Zudem fallen Rechtsfragen wie auch die Mitwirkung in Aufsichtsgremien im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Publizistik und Medien in die Zuständigkeit des juristischen Dezernats

<b>Gesellschaftliche Verantwortung - Leitungsfeld 5 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	456.253	1.024.800	592.600	607.600	683.000	724.600	762.600
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	177.359	242.100	365.700	368.800	373.044	376.938	381.487
+ Zuschüsse von Dritten	1.732.056	1.642.300	1.507.904	1.661.570	1.664.525	1.680.839	1.708.229
+ Kollekten und Spenden	12.283	57.000	120.000	115.000	115.000	125.000	125.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	121.086	254.900	48.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	80.983	0	22.000	25.000	18.000	9.000	12.000
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>2.580.020</b>	<b>3.221.100</b>	<b>2.656.204</b>	<b>2.777.970</b>	<b>2.853.569</b>	<b>2.916.377</b>	<b>2.989.316</b>
Personalaufwendungen	-4.199.394	-4.479.100	-4.875.959	-4.792.176	-4.887.695	-4.986.841	-5.123.366
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-2.509.029	-2.724.800	-2.108.700	-2.136.300	-1.998.300	-2.032.300	-2.064.300
+ Zuschüsse an Dritte	-655.404	-320.000	-849.200	-864.500	-878.000	-872.000	-886.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.076.323	-1.954.900	-1.854.245	-1.829.349	-1.889.325	-1.907.458	-1.959.337
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-23.146	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-326.888	-102.000	-262.831	-270.853	-276.780	-281.150	-285.520
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-8.790.183</b>	<b>-9.580.800</b>	<b>-9.950.935</b>	<b>-9.893.178</b>	<b>-9.930.100</b>	<b>-10.079.749</b>	<b>-10.318.524</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-6.210.163</b>	<b>-6.359.700</b>	<b>-7.294.731</b>	<b>-7.115.207</b>	<b>-7.076.531</b>	<b>-7.163.372</b>	<b>-7.329.208</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-6.210.163</b>	<b>-6.359.700</b>	<b>-7.294.731</b>	<b>-7.115.207</b>	<b>-7.076.531</b>	<b>-7.163.372</b>	<b>-7.329.208</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-6.210.163</b>	<b>-6.359.700</b>	<b>-7.294.731</b>	<b>-7.115.207</b>	<b>-7.076.531</b>	<b>-7.163.372</b>	<b>-7.329.208</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-152.598	2.872.050	505.858	500.308	494.858	488.614	468.078
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-6.362.761</b>	<b>-3.487.650</b>	<b>-6.788.874</b>	<b>-6.614.900</b>	<b>-6.581.673</b>	<b>-6.674.759</b>	<b>-6.861.130</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-6.362.761</b>	<b>-3.487.650</b>	<b>-6.788.874</b>	<b>-6.614.900</b>	<b>-6.581.673</b>	<b>-6.674.759</b>	<b>-6.861.130</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-82.251	0	-181.063	-207.169	-293.616	-281.992	-217.201
+ Entnahme aus Rücklagen	93.899	0	-46.000	-151.060	-86.040	-89.600	-95.800
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-6.351.113</b>	<b>-3.487.650</b>	<b>-7.015.937</b>	<b>-6.973.128</b>	<b>-6.961.329</b>	<b>-7.046.351</b>	<b>-7.174.131</b>

Abbildung 11 Gesellschaftliche Verantwortung (Leitungsfeld 5)

## 2.2.6 Diakonie (Leitungsfeld 6)

Im Leitungsfeld Diakonie (LF 6) nehmen das **Theologische Dezernat 61** und das **Juristische Dezernat 62** gemeinsam die Verantwortung wahr für Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der Kirche.

In besonderer Weise sind dabei im Fokus

- die Angelegenheiten des Diakonischen Werkes Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. und der regionalen Diakonischen Werke,
- die zugeordneten diakonischen Einrichtungen und Unternehmen,
- die evangelischen Kindertageseinrichtungen,
- das gemeinsam mit den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel getragene Institut für Diakoniewissenschaft und Diakonienmanagement (IDWM) an der Universität Bielefeld,
- die Fachhochschule für Diakonie,
- die diakonisch-missionarischen Ausbildungsstätten.

Im Theologischen Dezernat werden schwerpunktmäßig die theologisch-konzeptionellen Fragen und strategischen Dimensionen des Verhältnisses von Kirche und Diakonie sowie der gesellschaftlichen Wirkung der Diakonie verfolgt. Dabei werden die Themen im Kontext der Sozialpolitik und der Wohlfahrtsverbände, der unternehmerischen Diakonie sowie der diakonischen Bildungsverantwortung bearbeitet.

Im Juristischen Dezernat werden schwerpunktmäßig die organisationalen und rechtlichen Aspekte dieses Arbeitsfeldes wahrgenommen.

Beide Dezernenten sind dafür auch in Aufsichtsorganen des Spitzenverbands und der unternehmerischen Diakonie vertreten.



<b>Diakonie – Leitungsfeld 6 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	14	0	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	-123.062	-142.952	-146.900	-152.700	-157.300	-161.300	-165.600
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-1.745.000	-1.820.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
+ Zuschüsse an Dritte	-1.000	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	0	-10.152	-11.260	-11.360	-11.500	-11.800	-11.950
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-995	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-1.870.057</b>	<b>-1.973.104</b>	<b>-1.958.160</b>	<b>-1.964.060</b>	<b>-1.968.800</b>	<b>-1.973.100</b>	<b>-1.977.550</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-1.870.043</b>	<b>-1.973.104</b>	<b>-1.958.160</b>	<b>-1.964.060</b>	<b>-1.968.800</b>	<b>-1.973.100</b>	<b>-1.977.550</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-1.870.043</b>	<b>-1.973.104</b>	<b>-1.958.160</b>	<b>-1.964.060</b>	<b>-1.968.800</b>	<b>-1.973.100</b>	<b>-1.977.550</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-1.870.043</b>	<b>-1.973.104</b>	<b>-1.958.160</b>	<b>-1.964.060</b>	<b>-1.968.800</b>	<b>-1.973.100</b>	<b>-1.977.550</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-400	-1.500	-3.105	-3.105	-3.105	-3.105	-3.105
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-1.870.443</b>	<b>-1.974.604</b>	<b>-1.961.265</b>	<b>-1.967.165</b>	<b>-1.971.905</b>	<b>-1.976.205</b>	<b>-1.980.655</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-1.870.443</b>	<b>-1.974.604</b>	<b>-1.961.265</b>	<b>-1.967.165</b>	<b>-1.971.905</b>	<b>-1.976.205</b>	<b>-1.980.655</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-1.870.443</b>	<b>-1.974.604</b>	<b>-1.961.265</b>	<b>-1.967.165</b>	<b>-1.971.905</b>	<b>-1.976.205</b>	<b>-1.980.655</b>

Abbildung 12 Diakonie (Leitungsfeld 6)

## 2.2.7 Personal (Leitungsfeld 7)

Im Leitungsfeld 7 liegt die Zuständigkeit für Angelegenheiten des Pfarrdienstes und der kirchlichen Berufe in der Verkündigung, Seelsorge und Bildungsarbeit (VSBMO). Ihm zugeordnet sind das Institut für Aus- Fort- und Weiterbildung, das Gemeinsame Pastoralkolleg und das Seminar für pastorale Ausbildung in Wuppertal. Letztere werden gemeinsam mit der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Lippischen Landeskirche und der Reformierten Kirche getragen. Im Leitungsfeld 7 liegt die Verantwortung für die Konzepte und Weiterentwicklung interprofessioneller und multiprofessioneller Zusammenarbeit sowie der Interprofessionellen Pastoralteams (IPT). Das Leitungsfeld 7 beinhaltet insgesamt zwei Dezernate und ein Referat.

Das **Theologische Dezernat 71** ist zuständig für die theologische Ausbildung, den Vorbereitungs- und Entsendungsdienst, den Pfarrdienst und die theologische Fortbildung. Dabei kümmert es sich ebenso um Personalangelegenheiten der Pfarrfrauen und Pfarrer sowie der Predigerinnen und Prediger. Darüber hinaus ist das Dezernat verantwortlich für die Beratung von Mitarbeitenden in Verkündigung, Seelsorge und Bildungsarbeit zur Anstellung nach der Ordnung (VSBMO) und deren gemeindepädagogische Aufbauausbildung. Das Team des Dezernates 71 bearbeitet Angelegenheiten der Pfarrstellen in Westfalen und ist für Personalplanung und Personalentwicklung für den Pfarrdienst genauso verantwortlich wie für die Nachwuchsgewinnung der kirchlichen Berufe.

Das **Juristische Dezernat 72** ist für das Dienst- und Arbeitsrecht in Westfalen zuständig. Dazu gehören Fragen des Pfarrdienstgesetzes, des Kirchenbeamtenrechts, der Versorgung der Pfarrfrauen und Pfarrer, der Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten sowie der Angestellten. Des Weiteren kümmert sich das Dezernat um das Beihilferecht, Personaldarlehen, das Pfarrausbildungsrecht, das Disziplinarrecht, das Kirchliche Arbeitsrecht, das Sozialversicherungsrecht und das Mitarbeitervertretungsrecht. Die Arbeitsrechtliche Kommission Rheinland-Westfalen-Lippe, die Schlichtungsstelle nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz und der Arbeitsschutzausschuss bilden weitere Tätigkeitsfelder des Dezernates.

Die **Gehaltsabrechnungsstelle** (GASt – Referat 73) ist zuständig für folgende Themen und Arbeitsbereiche: Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beschäftigten der Evangelischen Kirche von Westfalen, Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Pfarrbesoldung, Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beschäftigten der Kirchenkreise, diakonischen und sonstigen Einrichtungen, die das Referat als Dienstleister mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben beauftragt haben, Betriebsprüfungen in den Bereichen Lohnsteuer und Sozialversicherung, Personalkostenhochrechnungen, Gesamtbearbeitung von Lohn- und Gehaltspfändungen, Anerkennung von Dienstunfällen von öffentlich-rechtlich Beschäftigten im Bereich der Landeskirche, Reise- und Umzugskosten der Beschäftigten im Bereich der Landeskirche sowie der Ämter und Einrichtungen sowie Nebentätigkeitsvergütung.



<b>Personal – Leitungsfeld 7 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
+ Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	2.370.490	2.212.200	2.753.900	2.823.965	2.889.384	2.954.053	2.625.533
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	727.431	755.600	749.800	753.500	757.500	756.700	759.800
+ Zuschüsse von Dritten	13.624	24.500	25.250	25.250	25.250	25.250	25.250
+ Kollekten und Spenden	200	0	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	14.800	202.250	154.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	226.373	1.900	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>3.352.918</b>	<b>3.196.450</b>	<b>3.699.750</b>	<b>3.619.515</b>	<b>3.688.934</b>	<b>3.752.803</b>	<b>3.427.383</b>
- Personalaufwendungen	-5.399.502	-5.430.380	-6.132.240	-6.146.006	-6.341.378	-6.492.221	-6.641.291
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-487.921	-109.200	-443.200	-456.939	-470.647	-483.826	-497.373
+ Zuschüsse an Dritte	-13.377	-22.200	-25.200	-25.510	-25.819	-26.117	-26.422
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.736.613	-2.756.430	-2.953.700	-2.656.234	-2.780.191	-2.796.604	-2.609.966
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-43.370	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-295.610	-29.600	-107.300	-107.591	-107.881	-108.114	-108.352
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-7.976.394</b>	<b>-8.347.810</b>	<b>-9.661.640</b>	<b>-9.392.280</b>	<b>-9.725.916</b>	<b>-9.906.881</b>	<b>-9.883.405</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-4.623.476</b>	<b>-5.151.360</b>	<b>-5.961.890</b>	<b>-5.772.765</b>	<b>-6.036.983</b>	<b>-6.154.078</b>	<b>-6.456.022</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-4.623.476</b>	<b>-5.151.360</b>	<b>-5.961.890</b>	<b>-5.772.765</b>	<b>-6.036.983</b>	<b>-6.154.078</b>	<b>-6.456.022</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-4.623.476</b>	<b>-5.151.360</b>	<b>-5.961.890</b>	<b>-5.772.765</b>	<b>-6.036.983</b>	<b>-6.154.078</b>	<b>-6.456.022</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	1.515	937.040	878.008	995.018	1.000.018	1.005.018	1.010.018
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-4.621.961</b>	<b>-4.214.320</b>	<b>-5.083.882</b>	<b>-4.777.748</b>	<b>-5.036.965</b>	<b>-5.149.060</b>	<b>-5.446.004</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-4.621.961</b>	<b>-4.214.320</b>	<b>-5.083.882</b>	<b>-4.777.748</b>	<b>-5.036.965</b>	<b>-5.149.060</b>	<b>-5.446.004</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	-137.250	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	-181.850	-82.500	-151.000	-148.200	-137.000
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-4.621.961</b>	<b>-4.214.320</b>	<b>-5.265.732</b>	<b>-4.997.498</b>	<b>-5.187.965</b>	<b>-5.297.260</b>	<b>-5.583.004</b>

Abbildung 13 Personal (Leitungsf

## 2.2.8 Ökonomie (Leitungsfeld 8)

Das Leitungsfeld 8 umfasst vier Bereiche. Das erste ist das **Juristische Dezernat Ökonomie 81**.

Das Juristische Dezernat Ökonomie ist für die Bereiche Haushalt, Finanzen, Steuerwesen und Vermögen zuständig. Es kümmert sich um die Finanzplanung, den Finanzausgleich, den Haushalt und die Steuerangelegenheiten der Evangelischen Kirche von Westfalen sowie die Finanz- und Haushaltsangelegenheiten der landeskirchlichen Ämter und Werke.

Zudem gehört die „Gemeinsame Kirchensteuerstelle“ zum Dezernat, das ebenfalls zuständig für die Verwaltungsräte der Kirchlichen Zusatzversorgungskasse (KZVK) und der Versorgungskasse für Pfarrer und Kirchenbeamte (VKPB) in Dortmund ist. Darüber hinaus ist es für Beteiligungen der EKvW und das Sondervermögen Landeskirchliche Immobilien der EKvW zuständig.

Der zweite ist der **Geschäftsbereich 82 NKF Competence Center (NCC)**. Das NCC ist das Dienstleistungszentrum, in dem sämtliche Kompetenzen des Neuen Kirchlichen Finanzmanagements gebündelt werden.

Es klärt offene NKF-Fragestellungen in fachlich-inhaltlicher, organisatorischer und personeller Hinsicht, erhebt und diskutiert notwendige Änderungen von Leitlinien oder Rechtssetzungen und unterstützt beim Aufbau, Betrieb und Weiterentwicklung eines Internen Kontrollsystems (IKS) unter Berücksichtigung der Vorgaben aus der Tax-Compliance.

Das NCC entwickelt Standards für den Aufbau, den Betrieb und die Weiterentwicklung eines Finanzcontrollings und betreut Anwenderinnen und Anwender in fachlich-inhaltlicher Hinsicht.

Darüber hinaus plant und koordiniert das NCC Schulungen und führt diese durch. Aufgrund von Bedarfsmeldungen aus den Kirchenkreisen und Kreiskirchenämtern wird im Jahr 2023 innerhalb des NCC schwerpunktmäßig das „Wissensmanagement NKF“ durch die Einführung der neuen Verordnung über das Finanzwesen (FiVO), koordiniert und gesteuert.

Im dritten **Geschäftsbereich 83 Gesamthaushalt und Finanzplanung** werden die Planung des Haushalts für die Ebenen der Landeskirche, sowie die haushälterische Umsetzung des Haushalts verantwortet. Zugleich erfolgt von dort der Aufbau des Controllings für die landeskirchliche Ebene.

Der vierte **Geschäftsbereich 84 Finanzbuchhaltung** nimmt die klassischen Aufgaben der Buchung, der Zahlbarmachung und des Forderungsmanagements wahr. Auch die Vermögensverwaltung und das Liquiditätsmanagement gehören zu seinen Aufgaben.

In den vergangenen drei Jahren haben sich die Anforderungen an und Aufgabenwahrnehmung der letztgenannten drei Geschäftsbereiche stark verändert. Entsprechende organisatorische und personelle Veränderungen wurden eingeleitet und spiegeln sich in der Vielfalt der gewonnenen Fachkräfte wider.



<b>Ökonomie – Leitungsfeld 8 (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	127.479.924	107.860.700	124.921.760	124.922.760	124.923.760	124.924.760	124.925.760
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	221.487.113	191.158.600	207.580.700	204.630.900	202.833.900	200.983.900	199.483.900
+ Zuschüsse von Dritten	5.733.975	4.260.000	5.613.200	5.613.200	5.613.200	5.613.200	5.613.200
+ Kollekten und Spenden	475	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	715.798	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	5.567.802	0	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>360.985.087</b>	<b>303.279.300</b>	<b>338.115.660</b>	<b>335.166.860</b>	<b>333.370.860</b>	<b>331.521.860</b>	<b>330.022.860</b>
Personalaufwendungen	-214.969.276	-223.885.645	-226.875.199	-227.026.699	-227.195.502	-227.340.856	-227.498.638
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-25.889.536	-11.414.490	-26.119.940	-26.395.840	-26.671.140	-26.935.840	-27.207.940
+ Zuschüsse an Dritte	-1.393	-1.800	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-3.551.589	-1.653.850	-2.330.050	-2.117.195	-2.393.900	-2.420.350	-2.447.451
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-82.880	0	-610.000	-610.000	-610.000	-610.000	-610.000
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.833.536	-2.469.270	-3.173.300	-3.286.600	-3.404.500	-3.521.000	-3.644.000
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-249.328.209</b>	<b>-239.425.055</b>	<b>-259.108.489</b>	<b>-259.436.334</b>	<b>-260.275.042</b>	<b>-260.828.046</b>	<b>-261.408.029</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>111.656.878</b>	<b>63.854.245</b>	<b>79.007.171</b>	<b>75.730.526</b>	<b>73.095.818</b>	<b>70.693.814</b>	<b>68.614.831</b>
+/- Finanzergebnis	1.671.596	398.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>113.328.474</b>	<b>64.252.245</b>	<b>80.707.171</b>	<b>77.430.526</b>	<b>74.795.818</b>	<b>72.393.814</b>	<b>70.314.831</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>113.328.474</b>	<b>64.252.245</b>	<b>80.707.171</b>	<b>77.430.526</b>	<b>74.795.818</b>	<b>72.393.814</b>	<b>70.314.831</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	4.186.406	-36.183.721	-32.768.580	-32.525.926	-32.311.758	-31.980.343	-31.640.686
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>117.514.880</b>	<b>28.068.524</b>	<b>47.938.591</b>	<b>44.904.600</b>	<b>42.484.060</b>	<b>40.413.472</b>	<b>38.674.145</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>117.514.880</b>	<b>28.068.524</b>	<b>47.938.591</b>	<b>44.904.600</b>	<b>42.484.060</b>	<b>40.413.472</b>	<b>38.674.145</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-25.031.026	0	-6.454.160	-6.454.160	-6.454.160	-6.454.200	-6.454.160
+ Entnahme aus Rücklagen	72.061	1.212.162	1.758.741	-432.302	-539.834	-2.383.119	-2.968.162
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>92.555.915</b>	<b>29.280.686</b>	<b>43.243.172</b>	<b>38.018.138</b>	<b>35.490.066</b>	<b>31.576.152</b>	<b>29.251.823</b>

Abbildung 14 Ökonomie (Leitungsfeld 8)



## 2.2.9 Recht und Organisation (Leitungsfeld 9)

Das Leitungsfeld umfasst als jur. Dezernat drei Teams und einen Geschäftsbereich.

Die drei Teams im **jur. Dez Recht und Organisation 91** sind:

1. Recht, Organisation und Entwicklung  
mit den Themenfeldern: Kirchenverfassungsrecht inkl. Gesetzgebung, Kirchenrecht inkl. Aufsicht und Beratung zum Satzungsrecht der kirchlichen Körperschaft, Verwaltungsorganisation und kirchliche Organisationsentwicklung. Hier wird die kirchliche Normsetzung fachlich begleitet und zum Teil genehmigt und die Veröffentlichung des Kirchenrechts gesteuert (Kirchliches Amtsblatt, Fachinformationssystem [FIS]) und die Veränderung kirchlicher Körperschaften (Kirchengemeinden, Verbände, Kirchenkreise) begleitet.
2. Rechnungswesen, Finanzierung und Bauen  
mit den Themenfeldern: Aufsicht und Beratung über kreiskirchliche und gemeindliche Haushalte, Genehmigungen von Vorhaben mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage inkl. [Bau-] Finanzierungen und Darlehen.
3. Grundstückswesen  
mit den Themenfeldern: Aufsicht und Beratung in Grundstücksangelegenheiten, vor allem grundbuchlich dokumentierte Vorgänge wie Eigentum, Belastungen und insbesondere Erbbaurechte.

Dem **Geschäftsbereich Bau – Kunst – Denkmalpflege** obliegt die Beratung und Aufsicht kirchlicher Bauvorhaben mit ca. 5.800 Gebäuden und die fachliche Betreuung der landeskirchlichen Liegenschaften.

In der Bauberatung werden die kirchlichen Bauherren bei allen Fragen im Zusammenhang mit der Entwicklung ihrer Liegenschaften und Realisierung von Projekten unterstützt; insbesondere in architektonischer, bautechnischer, denkmalpflegerischer, künstlerischer, wirtschaftlicher und energetischer Hinsicht. Ergänzend werden Bedarfsplanungen, Gutachten und Machbarkeitsstudien erstellt, das kirchliche Kunstgut inventarisiert, Planungswettbewerbe ausgelobt und Fortbildungen angeboten. Für genehmigungspflichtige Baumaßnahmen werden baufachliche Stellungnahmen verfasst und baurelevante Verordnungen und Musterverträge weiterentwickelt und genehmigt.

Die Baubetreuung der landeskirchlichen Liegenschaften umfasst die Bauherrenvertretung, Projektsteuerung, Planung und Durchführung bei Neubauten und Umbauten sowie die Bauunterhaltung und das Wartungsmanagement der landeskirchlichen Schulen und Haus Villigst.

Als baufachlich Vertretung der Landeskirche wird der Geschäftsbereich als Träger öffentlicher Belange in der Bauleitplanung beteiligt, wirkt bei der Aufstellung von Denkmalförderprogrammen mit und vertritt kirchliche Belange gegenüber staatlichen Organen und sonstigen Verbänden und Einrichtungen.



Recht und Organisation – Leitungsfeld 9 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	25.940	4.350	29.877	29.950	29.950	29.950	29.950
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	20.000	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	1.128	0	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.450	11.200	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>33.518</b>	<b>35.550</b>	<b>36.877</b>	<b>36.950</b>	<b>36.950</b>	<b>36.950</b>	<b>36.950</b>
Personalaufwendungen	-2.629.170	-2.819.620	-2.985.004	-3.057.350	-3.164.850	-3.256.925	-3.340.464
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-1.618	0	-19.500	-18.500	-23.000	-22.000	-26.500
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-187.906	-71.850	-195.116	-146.186	-145.116	-145.116	-170.116
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-12.336	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.054	-150	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-2.835.085</b>	<b>-2.891.620</b>	<b>-3.206.320</b>	<b>-3.228.736</b>	<b>-3.339.665</b>	<b>-3.430.740</b>	<b>-3.543.780</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-2.801.567</b>	<b>-2.856.070</b>	<b>-3.169.443</b>	<b>-3.191.786</b>	<b>-3.302.715</b>	<b>-3.393.790</b>	<b>-3.506.830</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-2.801.567</b>	<b>-2.856.070</b>	<b>-3.169.443</b>	<b>-3.191.786</b>	<b>-3.302.715</b>	<b>-3.393.790</b>	<b>-3.506.830</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-2.801.567</b>	<b>-2.856.070</b>	<b>-3.169.443</b>	<b>-3.191.786</b>	<b>-3.302.715</b>	<b>-3.393.790</b>	<b>-3.506.830</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-13.586	38.750	73.520	78.270	78.270	78.270	78.270
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-2.815.153</b>	<b>-2.817.320</b>	<b>-3.095.923</b>	<b>-3.113.516</b>	<b>-3.224.445</b>	<b>-3.315.520</b>	<b>-3.428.560</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-2.815.153</b>	<b>-2.817.320</b>	<b>-3.095.923</b>	<b>-3.113.516</b>	<b>-3.224.445</b>	<b>-3.315.520</b>	<b>-3.428.560</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-2.815.153</b>	<b>-2.817.320</b>	<b>-3.095.923</b>	<b>-3.113.516</b>	<b>-3.224.445</b>	<b>-3.315.520</b>	<b>-3.428.560</b>

Abbildung 15 Recht und Organisation (Leitungsfeld 9)

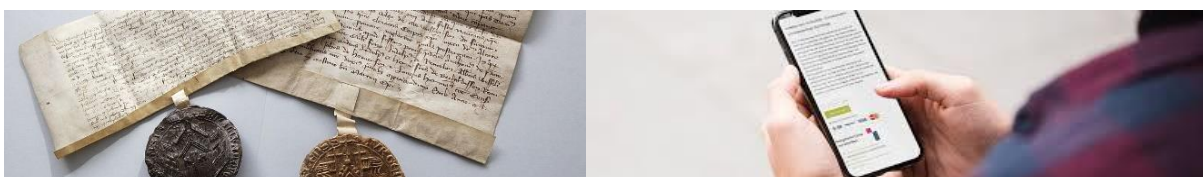
## 2.2.10 Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services (Leitungsfeld 10)

Das Leitungsfeld 10 ist aufgeteilt in ein juristisches Dezernat und das Referat Landeskirchliches Archiv.

Das **Dezernat 01** – ist zuständig für Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services. Zur Mitgliedschaft zählen die Geschäftsbereiche Melde-, Kirchenbuch-, kirchliches Mitgliedschafts- und Wahlrecht sowie Siegelwesen. Gesamtkirchliche Services sind die Geschäftsbereiche IT und Förderung der Digitalisierung, Mitgliederbindung, Fundraising, Förderung des Ehrenamtes, öffentliche Fördermittel, Versicherungswesen, Datenschutz- und Urheberrecht sowie Statistik und Kartografie.

Einen Schwerpunkt im Bereich Friedhofswesen der Landeskirche nimmt die Beratung in Rechts- und Gebührenangelegenheiten ein; neben dem Fertigen von Stellungnahmen zu rechtlichen Anfragen von Friedhofsträgerinnen steht die Prüfung und kirchen- und staatsaufsichtliche Genehmigung von Friedhofssatzungen und Friedhofsgebührensatzungen, aktuell auch mit Blick auf die Umsetzung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes im Fokus der Arbeit des Geschäftsbereiches. Ebenso werden hier die Fort- und Weiterbildungen von Friedhofsmitarbeitenden koordiniert, erfolgt hier die Leitung von öffentlich geförderten Projekten zur Friedhofsentwicklung sowie der Positionierungsprozess der Evangelischen Friedhöfe „Ort der Hoffnung“. Dazu gehört auch das 2021 begonnene Projekt „BiodiversitätsCheck auf kirchlichen Friedhöfen“ (BiCK). Im Dezernat 01 sind im Geschäftsbereich IT.EKvW alle IT-Aktivitäten der Landeskirche gebündelt. Neben der Gewährleistung des Betriebes der IT auf Ebene der Landeskirche und in einzelnen Kirchenkreisen liegt der Hauptschwerpunkt auf dem Programm „Cumulus“, das auf die Umsetzung der IT-Strategie der EKvW zielt. Im Jahr 2022 wurden neue Leitungsorgane (zunächst als Beratungsorgane) etabliert. IT-Delegiertenversammlung und IT-Rat haben ihre Arbeit aufgenommen. Zu den weiteren Aufgaben sowohl im Programm Cumulus als auch im Dezernat 01 gehören die IT-Sicherheit, einschließlich der Entwicklung, Auditierung und Genehmigung von IT-Sicherheitskonzepten der Kirchenkreise und auch die Begleitung in der Umsetzung des Datenschutzes.

Das **Referat 02 Landeskirchliches Archiv** ist zuständig für die Unterlagen der Landessynode, der Kirchenleitung und des Landeskirchenamts sowie der landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen. Im Rahmen der Archivpflege hat es die Fachaufsicht über das kirchliche Archivwesen in der gesamten Landeskirche, berät und betreut die Kirchenkreise und Kirchengemeinden bei der Schriftgutverwaltung und Archivierung ihrer Unterlagen. Ergänzend dazu überliefert das Landeskirchliche Archiv Nachlässe und Sammlungen zur westfälischen Kirchengeschichte, wie z.B. zum Kirchenkampf, unterstützt und betreibt wissenschaftliche Forschung und ist Anlaufstelle für Familienforschende. Im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit konzipiert und präsentiert das Archiv regelmäßig kirchenhistorische Ausstellungen und ist Herausgeber verschiedener Publikationen. Durch das Einwerben von Landes- und Bundesmitteln werden derzeit bestandserhaltende aufwändige Maßnahmen wie die Entsäuerung gefährdeter Archivalien sowie die Digitalisierung überregionaler Archivbestände und ihre Bereitstellung in einem digitalen Lesesaal realisiert. Künftig wird sich das Aufgabenspektrum um den Aufbau eines Digitalen Langzeitarchivs erweitern. Alle weiteren Informationen finden Sie unter [www.archiv-ekvw.de](http://www.archiv-ekvw.de).



Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services - Leitungsfeld 10 (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	250.745	3.427.700	4.403.258	6.856.837	8.368.268	9.942.980	10.983.663
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	14	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	251.149	0	271.784	271.424	35.776	0	0
+ Kollekten und Spenden	1.886	4.950	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	10.583	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	92.428	100	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>606.804</b>	<b>3.432.750</b>	<b>4.677.042</b>	<b>7.130.261</b>	<b>8.406.044</b>	<b>9.944.980</b>	<b>10.985.663</b>
Personalaufwendungen	-5.570.478	-6.628.850	-6.984.022	-7.494.181	-8.235.626	-8.857.998	-9.405.391
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-388.996	-151.600	-292.500	-292.500	-175.500	-172.500	-172.500
+ Zuschüsse an Dritte	-7.160	-14.750	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-9.789.256	-11.210.225	-10.033.950	-9.854.122	-9.889.297	-10.163.197	-10.088.193
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-173.978	-75.200	-68.000	-69.890	-71.837	-73.842	-75.907
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-747.602	-321.000	-440.632	-452.831	-465.171	-478.156	-491.291
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-16.677.470</b>	<b>-18.401.625</b>	<b>-17.831.604</b>	<b>-18.176.024</b>	<b>-18.849.931</b>	<b>-19.758.193</b>	<b>-20.245.782</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-16.070.667</b>	<b>-14.968.875</b>	<b>-13.154.562</b>	<b>-11.045.763</b>	<b>-10.443.887</b>	<b>-9.813.212</b>	<b>-9.260.119</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-16.070.667</b>	<b>-14.968.875</b>	<b>-13.154.562</b>	<b>-11.045.763</b>	<b>-10.443.887</b>	<b>-9.813.212</b>	<b>-9.260.119</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-16.070.667</b>	<b>-14.968.875</b>	<b>-13.154.562</b>	<b>-11.045.763</b>	<b>-10.443.887</b>	<b>-9.813.212</b>	<b>-9.260.119</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-78.843	5.187.875	11.034.620	11.024.720	11.013.020	11.003.920	10.992.820
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-16.149.509</b>	<b>-9.781.000</b>	<b>-2.119.942</b>	<b>-21.043</b>	<b>569.133</b>	<b>1.190.708</b>	<b>1.732.701</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-16.149.509</b>	<b>-9.781.000</b>	<b>-2.119.942</b>	<b>-21.043</b>	<b>569.133</b>	<b>1.190.708</b>	<b>1.732.701</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	851	8.145.700	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-16.148.658</b>	<b>-1.635.300</b>	<b>-2.114.042</b>	<b>-15.143</b>	<b>575.033</b>	<b>1.196.608</b>	<b>1.738.601</b>

Abbildung 16 Mitgliedschaft und Gesamtkirchliche Services (Leitungsfeld 10)

## 2.3 LANDESKIRCHLICHE SCHULEN

Mit ihren Schulen folgt die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) dem reformatorischen Erbe, Bildung als Kernaufgabe kirchlichen Handelns zu begreifen.

Zugleich leistet die EKvW mit den Evangelischen Schulen einen kirchlich–diakonischen Dienst an der Zivilgesellschaft und nimmt ihren missionarischen Auftrag wahr.

Als Träger von Schulen wird die EKvW zu einem schulpolitischen Diskurspartner mit Erfahrung und Gewicht.

Diese Schulen gibt es aber letztlich nur, weil viele Menschen – Eltern genauso wie Schülerinnen und Schüler – Vertrauen in sie setzen und den eigenen Bildungsauftrag der evangelischen Kirche bejahen.

Und evangelische Schulen sind natürlich bestrebt, dieses Vertrauen zu bestärken. Zum Beispiel durch verlässliche und überzeugende pädagogische Arbeit, die sich bewusst den Kindern und Jugendlichen zuwendet. Sie wollen Schülerinnen und Schülern helfen, ihre Bestimmung als Mensch zu finden und zu verwirklichen. Der Bezug auf das Evangelium und auf ein biblisches Menschenbild hilft dabei Schülerinnen und Schülern genau so wie den Lehrerinnen und Lehrern zu größerer innerer Unabhängigkeit und Freiheit. Und diese Unabhängigkeit wiederum hilft gegen Orientierungslosigkeit und Resignation.

»Wozu lebe ich – und wozu sollte ich lernen?«: In evangelischen Schulen weicht man solchen Fragen nicht aus. Hier wird der Versuch unternommen, zusammen zu praktizieren, was zusammengehört: Unterricht sollte immer erziehend und Erziehung immer auch bildend sein. Darin besteht die Chance, dass Lernen für Jugendliche den Sinn erschließt, nach dem viele suchen.

Die Evangelische Kirche von Westfalen trägt aktuell sieben Schulen an sechs Standorten:

**Bielefeld–Sennestadt, Breckerfeld, Espelkamp,**

**Gelsenkirchen–Bismarck, Meinerzhagen und Lippstadt.**

Jede Schule an ihrem Standort hat ihre eigene Prägung durch ihre Geschichte und durch die Menschen, die dort lernen, lehren und zusammenleben.



Birger – Forell–Sekundarschule Espelkamp (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	38.119	0	950	944	944	944	944
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	5.525.421	5.450.900	5.859.520	5.201.709	5.201.760	5.201.810	5.201.860
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	31.184	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	541.609	4.000	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>6.136.334</b>	<b>5.454.900</b>	<b>5.860.470</b>	<b>5.202.653</b>	<b>5.202.705</b>	<b>5.202.754</b>	<b>5.202.804</b>
Personalaufwendungen	-4.772.268	-5.095.060	-5.322.420	-5.442.433	-5.593.464	-5.758.154	-5.917.175
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-100	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-607.606	-342.870	-1.142.540	-434.922	-391.399	-379.759	-384.004
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-93.029	-61.600	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-656.520	-229.500	-20.340	-204.806	-212.162	-217.913	-223.835
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-6.129.523</b>	<b>-5.729.030</b>	<b>-6.485.300</b>	<b>-6.082.161</b>	<b>-6.197.025</b>	<b>-6.355.826</b>	<b>-6.525.015</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>6.810</b>	<b>-274.130</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>
+/- Finanzergebnis	-13.973	-13.300	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-7.162</b>	<b>-287.430</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	252	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESEERGEBNIS</b>	<b>-6.910</b>	<b>-287.430</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-13.241	-14.640	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-20.151</b>	<b>-302.070</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-20.151</b>	<b>-302.070</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-300.796	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-320.947</b>	<b>-302.070</b>	<b>-624.830</b>	<b>-879.507</b>	<b>-994.320</b>	<b>-1.153.072</b>	<b>-1.322.210</b>

Abbildung 17 Birger–Forell–Sekundarschule Espelkamp

Söderblom Gymnasium Espelkamp (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	22.314	10.000	3.350	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	9.843.281	9.764.530	10.217.120	9.767.100	9.766.900	9.766.600	9.766.400
+ Kollekten und Spenden	4.000	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	44.502	0	0	0	91.700	91.700	91.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	645.717	57.300	500	500	500	500	500
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>10.559.814</b>	<b>9.831.830</b>	<b>10.220.970</b>	<b>9.767.600</b>	<b>9.859.100</b>	<b>9.858.800</b>	<b>9.858.600</b>
Personalaufwendungen	-9.116.249	-9.071.180	-9.381.270	-9.632.680	-9.919.954	-10.196.121	-10.480.019
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-200	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-800	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-1.055.600	-921.190	-1.773.060	-1.010.458	-984.966	-804.974	-784.981
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-190.395	-114.000	0	0	-278.300	-278.300	-278.300
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-733.971	-384.760	-45.000	-791.668	-775.572	-795.557	-816.126
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-11.097.215</b>	<b>-10.491.130</b>	<b>-11.199.330</b>	<b>-11.434.806</b>	<b>-11.958.792</b>	<b>-12.074.951</b>	<b>-12.359.427</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-537.401</b>	<b>-659.300</b>	<b>-978.360</b>	<b>-1.667.206</b>	<b>-2.099.692</b>	<b>-2.216.151</b>	<b>-2.500.827</b>
+/- Finanzergebnis	-62	0	-162.600	-191.800	-187.800	-183.800	-179.600
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-537.464</b>	<b>-659.300</b>	<b>-1.140.960</b>	<b>-1.859.006</b>	<b>-2.287.492</b>	<b>-2.399.951</b>	<b>-2.680.427</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	9.317	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-528.146</b>	<b>-659.300</b>	<b>-1.140.960</b>	<b>-1.859.006</b>	<b>-2.287.492</b>	<b>-2.399.951</b>	<b>-2.680.427</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-23.666	-9.860	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-551.813</b>	<b>-669.160</b>	<b>-1.140.960</b>	<b>-1.859.006</b>	<b>-2.287.492</b>	<b>-2.399.951</b>	<b>-2.680.427</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-551.813</b>	<b>-669.160</b>	<b>-1.140.960</b>	<b>-1.859.006</b>	<b>-2.287.492</b>	<b>-2.399.951</b>	<b>-2.680.427</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-336.826	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-888.639</b>	<b>-669.160</b>	<b>-1.140.960</b>	<b>-1.859.006</b>	<b>-2.287.492</b>	<b>-2.399.951</b>	<b>-2.680.427</b>

Abbildung 18 Söderblom-Gymnasium Espelkamp

<b>Ev. Sekundarschule Breckerfeld (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	296	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	4.164.395	4.362.930	4.121.500	4.362.500	4.362.500	4.362.500	4.362.500
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	119.898	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.886.349	0	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>8.170.938</b>	<b>4.362.930</b>	<b>4.121.500</b>	<b>4.362.500</b>	<b>4.362.500</b>	<b>4.362.500</b>	<b>4.362.500</b>
Personalaufwendungen	-3.724.288	-4.186.100	-3.771.190	-4.031.058	-4.151.667	-4.267.613	-4.386.805
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-38	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-404.226	-450.900	-798.208	-574.415	-594.677	-664.929	-430.188
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-69.666	-36.880	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-407.223	-117.680	-17.980	-204.804	-211.294	-216.357	-237.570
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-4.605.441</b>	<b>-4.791.560</b>	<b>-4.587.378</b>	<b>-4.810.277</b>	<b>-4.957.638</b>	<b>-5.148.899</b>	<b>-5.054.564</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>3.565.497</b>	<b>-428.630</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>
+/- Finanzergebnis	-7.102	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>3.558.396</b>	<b>-428.630</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-9.869	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>3.548.527</b>	<b>-428.630</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-46.673	-7.350	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>3.501.853</b>	<b>-435.980</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>3.501.853</b>	<b>-435.980</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-131.911	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>3.369.942</b>	<b>-435.980</b>	<b>-465.878</b>	<b>-447.777</b>	<b>-595.139</b>	<b>-786.399</b>	<b>-692.064</b>

Abbildung 19 Evangelische Sekundarschule Breckerfeld



Hans-Ehrenberg-Schule (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	23.104	0	4.000	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	2.928	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	7.644.031	7.897.330	8.302.580	8.478.000	8.666.000	8.854.000	9.042.000
+ Kollekten und Spenden	500	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	24.546	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	229.647	20.000	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>7.924.756</b>	<b>7.917.330</b>	<b>8.327.080</b>	<b>8.498.500</b>	<b>8.686.500</b>	<b>8.874.500</b>	<b>9.062.500</b>
Personalaufwendungen	-7.423.707	-7.486.240	-7.714.695	-7.998.006	-8.237.331	-8.467.402	-8.703.915
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-790.150	-534.710	-1.450.555	-674.650	-674.650	-674.650	-674.651
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-170.075	-94.510	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-406.785	-281.910	-16.000	-614.620	-633.330	-647.924	-662.955
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-8.790.717</b>	<b>-8.397.370</b>	<b>-9.181.250</b>	<b>-9.287.275</b>	<b>-9.545.310</b>	<b>-9.789.976</b>	<b>-10.041.520</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-865.962</b>	<b>-480.040</b>	<b>-854.170</b>	<b>-788.775</b>	<b>-858.810</b>	<b>-915.475</b>	<b>-979.021</b>
+/- Finanzergebnis	-7.494	-6.320	-6.400	5.583	5.583	5.583	5.583
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-873.455</b>	<b>-486.360</b>	<b>-860.570</b>	<b>-783.192</b>	<b>-853.227</b>	<b>-909.893</b>	<b>-973.438</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	100	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-873.355</b>	<b>-486.360</b>	<b>-860.570</b>	<b>-783.192</b>	<b>-853.227</b>	<b>-909.893</b>	<b>-973.438</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-73.101	-9.000	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-946.457</b>	<b>-495.360</b>	<b>-860.570</b>	<b>-783.192</b>	<b>-853.227</b>	<b>-909.893</b>	<b>-973.438</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-946.457</b>	<b>-495.360</b>	<b>-860.570</b>	<b>-783.192</b>	<b>-853.227</b>	<b>-909.893</b>	<b>-973.438</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-337.417	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-1.283.873</b>	<b>-495.360</b>	<b>-860.570</b>	<b>-783.192</b>	<b>-853.227</b>	<b>-909.893</b>	<b>-973.438</b>

Abbildung 20 Hans-Ehrenberg-Schule Bielefeld

Ev. Gymnasium Lippstadt (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	215	0	220	215	215	215	215
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	6.002.708	6.025.000	6.377.600	6.426.100	6.426.100	6.426.100	6.426.100
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	25.509	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	456.884	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>6.485.315</b>	<b>6.035.000</b>	<b>6.387.820</b>	<b>6.436.315</b>	<b>6.436.315</b>	<b>6.436.315</b>	<b>6.436.315</b>
Personalaufwendungen	-5.781.702	-5.714.810	-6.007.580	-6.095.990	-6.278.455	-6.453.865	-6.634.186
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-382.139	-367.560	-1.141.890	-769.692	-766.151	-496.151	-349.827
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-106.596	-73.890	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-416.071	-304.260	-12.010	-527.648	-544.535	-558.651	-573.181
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-6.686.508</b>	<b>-6.460.520</b>	<b>-7.161.480</b>	<b>-7.393.330</b>	<b>-7.589.141</b>	<b>-7.508.667</b>	<b>-7.557.193</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-201.192</b>	<b>-425.520</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-201.192</b>	<b>-425.520</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-201.192</b>	<b>-425.520</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-61.045	-6.250	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-262.237</b>	<b>-431.770</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-262.237</b>	<b>-431.770</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-166.195	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-428.433</b>	<b>-431.770</b>	<b>-773.660</b>	<b>-957.015</b>	<b>-1.152.826</b>	<b>-1.072.352</b>	<b>-1.120.878</b>

Abbildung 21 Evangelisches Gymnasium Lippstadt

Ev. Gymnasium Meinerzhagen (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	1.925	215	220	5.960	5.960	5.960	5.959
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	1.294	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	7.262.094	7.283.320	7.579.480	7.253.312	7.253.312	7.253.312	7.253.312
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	20.609	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	387.806	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>7.673.728</b>	<b>7.296.735</b>	<b>7.592.900</b>	<b>7.272.471</b>	<b>7.272.471</b>	<b>7.272.471</b>	<b>7.272.472</b>
Personalaufwendungen	-6.551.744	-6.784.800	-6.969.400	-7.321.900	-7.540.761	-7.751.159	-7.967.449
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-7.916	-7.920	0	-7.916	-7.916	-7.916	-7.916
+ Zuschüsse an Dritte	-21.893	0	0	-200	-200	-200	-200
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-860.374	-774.640	-1.445.695	-1.042.875	-992.875	-942.875	-876.874
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-162.214	-85.800	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-552.542	-246.130	-11.000	-368.522	-380.479	-389.115	-582.860
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-8.156.683</b>	<b>-7.899.290</b>	<b>-8.426.095</b>	<b>-8.741.413</b>	<b>-8.922.231</b>	<b>-9.091.266</b>	<b>-9.435.298</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-482.955</b>	<b>-602.555</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-482.955</b>	<b>-602.555</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-482.955</b>	<b>-602.555</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-18.278	-16.880	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-501.233</b>	<b>-619.435</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-501.233</b>	<b>-619.435</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-364.009	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-865.242</b>	<b>-619.435</b>	<b>-833.195</b>	<b>-1.468.942</b>	<b>-1.649.760</b>	<b>-1.818.794</b>	<b>-2.162.827</b>

Abbildung 22 Evangelisches Gymnasium Meinerzhagen

<b>Ev. Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	27.707	11.410	22.400	29.500	29.500	29.500	29.500
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	10.403.999	9.697.020	10.094.160	9.831.223	9.831.223	9.831.223	9.831.223
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	49.011	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	180.549	100	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>10.661.267</b>	<b>9.708.530</b>	<b>10.116.560</b>	<b>9.860.723</b>	<b>9.860.723</b>	<b>9.860.723</b>	<b>9.860.723</b>
Personalaufwendungen	-7.007.608	-7.255.620	-7.832.240	-7.948.997	-8.186.933	-8.415.669	-8.650.810
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-648.394	-516.140	-1.614.815	-715.676	-603.676	-545.676	-538.176
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-89.015	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.720.564	-2.629.120	-2.107.930	-2.878.010	-2.900.927	-2.920.489	-2.940.620
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-10.465.580</b>	<b>-10.400.880</b>	<b>-11.554.985</b>	<b>-11.542.682</b>	<b>-11.691.536</b>	<b>-11.881.835</b>	<b>-12.129.605</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>195.686</b>	<b>-692.350</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>195.686</b>	<b>-692.350</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>195.686</b>	<b>-692.350</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-105.775	-35.070	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>89.911</b>	<b>-727.420</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>89.911</b>	<b>-727.420</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-418.067	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-328.156</b>	<b>-727.420</b>	<b>-1.438.425</b>	<b>-1.681.960</b>	<b>-1.830.814</b>	<b>-2.021.112</b>	<b>-2.268.882</b>

Abbildung 23 Ev. Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck

<b>Gesamtübersicht Landeskirchliche-Schulen (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	113.680	21.625	31.140	36.619	36.619	36.619	36.619
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	4.222	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	50.845.929	50.481.030	52.551.960	51.319.944	51.507.795	51.695.545	51.883.395
+ Kollekten und Spenden	4.500	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	315.258	0	0	0	91.700	91.700	91.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.328.563	104.600	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>57.612.152</b>	<b>50.607.255</b>	<b>52.627.300</b>	<b>51.400.763</b>	<b>51.680.314</b>	<b>51.868.064</b>	<b>52.055.914</b>
Personalaufwendungen	-44.377.565	-45.593.810	-46.998.795	-48.471.064	-49.908.566	-51.309.983	-52.740.359
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-8.216	-7.920	0	-7.916	-7.916	-7.916	-7.916
+ Zuschüsse an Dritte	-22.731	0	0	-200	-200	-200	-200
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-4.748.489	-3.908.010	-9.366.763	-5.222.688	-5.008.394	-4.509.014	-4.038.701
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-880.991	-466.680	0	0	-278.300	-278.300	-278.300
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.893.676	-4.193.360	-2.230.260	-5.590.076	-5.658.299	-5.746.005	-6.037.146
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-55.931.668</b>	<b>-54.169.780</b>	<b>-58.595.818</b>	<b>-59.291.944</b>	<b>-60.861.675</b>	<b>-61.851.418</b>	<b>-63.102.623</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>1.680.483</b>	<b>-3.562.525</b>	<b>-5.968.518</b>	<b>-7.891.181</b>	<b>-9.181.360</b>	<b>-9.983.354</b>	<b>-11.046.709</b>
+/- Finanzergebnis	-28.630	-19.620	-169.000	-186.217	-182.217	-178.217	-174.017
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>1.651.853</b>	<b>-3.582.145</b>	<b>-6.137.518</b>	<b>-8.077.398</b>	<b>-9.363.578</b>	<b>-10.161.571</b>	<b>-11.220.726</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-199	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>1.651.654</b>	<b>-3.582.145</b>	<b>-6.137.518</b>	<b>-8.077.398</b>	<b>-9.363.578</b>	<b>-10.161.571</b>	<b>-11.220.726</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-341.779	-99.050	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>1.309.875</b>	<b>-3.681.195</b>	<b>-6.137.518</b>	<b>-8.077.398</b>	<b>-9.363.578</b>	<b>-10.161.571</b>	<b>-11.220.726</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>1.309.875</b>	<b>-3.681.195</b>	<b>-6.137.518</b>	<b>-8.077.398</b>	<b>-9.363.578</b>	<b>-10.161.571</b>	<b>-11.220.726</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-2.055.223	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-745.348</b>	<b>-3.681.195</b>	<b>-6.137.518</b>	<b>-8.077.398</b>	<b>-9.363.578</b>	<b>-10.161.571</b>	<b>-11.220.726</b>

Abbildung 24 Gesamtübersicht Landeskirchliche Schulen



## 2.4 LK ÄMTER + EINRICHTUNGEN

Manche bezeichnen sie als verlängerten Arm des Landeskirchenamtes. Andere als die Arbeitsebene der westfälischen Landeskirche. Richtig ist, dass die landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen eine wichtige Arbeit für alle Ebenen der Evangelischen Kirche in Westfalen leisten.

Sie setzen Themen und geben damit wichtige Impulse.

Das Landeskirchenamt ist Träger von folgenden Ämtern und Einrichtungen, die sich von ihrem Standort auf verschiedene Orte innerhalb Westfalens verteilen:

**Hochschule für Kirchenmusik (Herford/Witten)**

**Kirchlicher Dienst in der Polizei (Polizeiseelsorge)**

**Amt für Jugendarbeit (Villigst)**

**Pädagogisches Institut (Villigst)**

**Evangelische Studierendengemeinschaften (Bielefeld, Bochum, Dortmund, Münster einschließlich Volkeningheim, Paderborn)**

**oikos-Institut (Dortmund)**

**Institut für Kirche und Gesellschaft (Villigst)**

**Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung (Villigst)**







## 2.4.1 Evangelische Studierendengemeinden der EKvW

Die Evangelische Kirche von Westfalen ist gegenwärtig Träger von vier Studierendengemeinden, die sich an folgenden Standorten in Westfalen befinden:

**Bielefeld**

**Bochum**

**Dortmund**

**Münster (einschließlich dem Studierendenwohnheim Volkeningheim)**

**Paderborn**

Die Evangelischen Studierendengemeinden (ESG), sind christliche Gemeinden auf evangelischer Basis an den Hochschulen. Die folgenden Punkte beleuchten schwerpunktmäßig und leitsatzartig die Arbeitsbereiche und Kompetenz, die Konzeption und das Profil.

### **Spiritualität – Raum für Gott und die Welt**

Sie bieten Studierenden und anderen Menschen im Umfeld der Universität Zuspruch, Beheimatung und Orientierung mit protestantischem Profil und in ökumenischer Offenheit an. Dafür wird Gott und seinem Wort Form, Klang und Stimme, Raum, Gelegenheit und Zeit in unserer Welt gegeben. Gleichzeitig eröffnen Sie Räume auf der Suche nach individuellen Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Glaubens.

### **Seelsorge- Mutquelle, Rat und Tag**

Sie bieten Seelsorge und Beratung, Unterstützung und Begleitung in einem evangelischen Bezugsrahmen an. Dabei ist es Ihr Ziel, die Sachfragen zu klären und die Personen zu stärken, also Mut zu machen und praktische Hilfestellung zu geben für Studium und Leben.

### **Gemeinschaft von nationalen und internationalen Studierenden – Austausch und Integration**

Sie bieten Gelegenheiten für Information, Begegnung und Austausch von Studierenden unterschiedlicher Herkunft, Fachrichtung und Religion. Sie fördern Orientierung, Integration und entwicklungspolitisches Bewusstsein. Damit soll Gemeinschaft gestiftet werden. Außerdem arbeiten Sie mit daran, den Interessen ausländischer Studierender eine Stimme zu geben.

### **Bildung – Ganzheitlich, Bewusstseinsbildung und Qualifikation**

Sie bieten – ergänzend zu Forschung und Lehre an der Uni – Bildungsveranstaltungen, die ganzheitlich und mehrdimensional ausgerichtet sind, an. Dabei ist es Ihnen wichtig, teilnehmerorientiert zu arbeiten, einen verständnisvollen Umgang zu pflegen und christlich zu handeln.



ESG Bielefeld (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	100	100	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	10.360	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	97	0	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	25	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	14.312	200	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	103	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>24.998</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	-49.460	-56.500	-71.477	-68.197	-70.429	-72.198	-74.076
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-15.355	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-13.413	-600	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-21.844	-11.770	-17.400	-15.200	-15.350	-15.350	-15.350
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-2.695	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.008	-22.110	-22.640	-22.870	-22.895	-23.115	-23.236
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-108.775</b>	<b>-90.980</b>	<b>-112.517</b>	<b>-107.267</b>	<b>-109.674</b>	<b>-111.663</b>	<b>-113.662</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-83.777</b>	<b>-90.680</b>	<b>-112.517</b>	<b>-107.267</b>	<b>-109.674</b>	<b>-111.663</b>	<b>-113.662</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-83.777</b>	<b>-90.680</b>	<b>-112.517</b>	<b>-107.267</b>	<b>-109.674</b>	<b>-111.663</b>	<b>-113.662</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-83.777</b>	<b>-90.680</b>	<b>-112.517</b>	<b>-107.267</b>	<b>-109.674</b>	<b>-111.663</b>	<b>-113.662</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-92.851	75.800	-218.850	-123.650	-123.650	-123.650	-123.650
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-176.628</b>	<b>-14.880</b>	<b>-331.367</b>	<b>-230.917</b>	<b>-233.324</b>	<b>-235.313</b>	<b>-237.312</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-176.628</b>	<b>-14.880</b>	<b>-331.367</b>	<b>-230.917</b>	<b>-233.324</b>	<b>-235.313</b>	<b>-237.312</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	131.467	31.017	33.424	35.413	37.412
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-176.628</b>	<b>-14.880</b>	<b>-199.900</b>	<b>-199.900</b>	<b>-199.900</b>	<b>-199.900</b>	<b>-199.900</b>

Abbildung 25 ESG Bielefeld

ESG Bochum (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	209	0	100	100	100	100	100
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	66.224	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>66.433</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Personalaufwendungen	-84.330	-31.200	-31.827	-32.734	-33.670	-34.569	-35.493
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-65.487	-1.600	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-4.967	-27.400	-27.900	-25.600	-27.900	-27.900	-27.900
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-16	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.828	-13.500	-32.524	-33.244	-33.916	-34.441	-34.983
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-182.628</b>	<b>-73.700</b>	<b>-92.251</b>	<b>-91.578</b>	<b>-95.486</b>	<b>-96.910</b>	<b>-98.376</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-116.195</b>	<b>-73.700</b>	<b>-92.151</b>	<b>-91.478</b>	<b>-95.386</b>	<b>-96.810</b>	<b>-98.276</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-116.195</b>	<b>-73.700</b>	<b>-92.151</b>	<b>-91.478</b>	<b>-95.386</b>	<b>-96.810</b>	<b>-98.276</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-116.195</b>	<b>-73.700</b>	<b>-92.151</b>	<b>-91.478</b>	<b>-95.386</b>	<b>-96.810</b>	<b>-98.276</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-73.359	127.300	-125.200	-125.200	-125.200	-125.200	-125.200
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-189.554</b>	<b>53.600</b>	<b>-217.351</b>	<b>-216.678</b>	<b>-220.586</b>	<b>-222.010</b>	<b>-223.476</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-189.554</b>	<b>53.600</b>	<b>-217.351</b>	<b>-216.678</b>	<b>-220.586</b>	<b>-222.010</b>	<b>-223.476</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	-33.949	-34.622	-30.714	-29.290	-27.824
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-189.554</b>	<b>53.600</b>	<b>-251.300</b>	<b>-251.300</b>	<b>-251.300</b>	<b>-251.300</b>	<b>-251.300</b>

Abbildung 26 ESG Bochum

ESG Dortmund (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	578	800	1.300	500	500	500	500
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	316	0	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	5.775	0	500	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	107.151	15.500	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	464	0	500	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>114.284</b>	<b>16.300</b>	<b>2.300</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
Personalaufwendungen	-151.792	-91.150	-97.287	-98.033	-100.859	-103.575	-106.369
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-52.559	-16.050	-1.500	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-55.062	-44.000	-51.934	-45.429	-48.029	-48.029	-48.029
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-3.296	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.079	-4.700	-39.382	-39.386	-39.390	-39.393	-39.396
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-285.789</b>	<b>-155.900</b>	<b>-190.103</b>	<b>-182.848</b>	<b>-188.278</b>	<b>-190.997</b>	<b>-193.794</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-171.505</b>	<b>-139.600</b>	<b>-187.803</b>	<b>-182.348</b>	<b>-187.778</b>	<b>-190.497</b>	<b>-193.294</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-171.505</b>	<b>-139.600</b>	<b>-187.803</b>	<b>-182.348</b>	<b>-187.778</b>	<b>-190.497</b>	<b>-193.294</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	50	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-171.505</b>	<b>-139.550</b>	<b>-187.803</b>	<b>-182.348</b>	<b>-187.778</b>	<b>-190.497</b>	<b>-193.294</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-29.070	108.000	-126.750	-126.750	-126.750	-126.750	-126.750
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-200.574</b>	<b>-31.550</b>	<b>-314.553</b>	<b>-309.098</b>	<b>-314.528</b>	<b>-317.247</b>	<b>-320.044</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-200.574</b>	<b>-31.550</b>	<b>-314.553</b>	<b>-309.098</b>	<b>-314.528</b>	<b>-317.247</b>	<b>-320.044</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	82.553	77.098	82.528	85.247	88.044
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-200.574</b>	<b>-31.550</b>	<b>-232.000</b>	<b>-232.000</b>	<b>-232.000</b>	<b>-232.000</b>	<b>-232.000</b>

Abbildung 27 ESG Dortmund

ESG Münster (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	4.482	10.826	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	500	500	500	500	500	500	500
+ Zuschüsse von Dritten	6	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Kollekten und Spenden	1.138	2.000	2.150	2.150	2.150	2.150	2.150
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	23.237	36.000	64.500	64.500	64.500	64.500	64.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.891	500	300	300	300	300	300
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>32.255</b>	<b>53.826</b>	<b>81.850</b>	<b>81.850</b>	<b>81.850</b>	<b>81.850</b>	<b>81.850</b>
Personalaufwendungen	-79.033	-82.930	-89.770	-92.070	-94.770	-97.070	-99.970
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-6.392	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400
+ Zuschüsse an Dritte	-32.385	-47.250	-78.500	-78.500	-78.500	-78.500	-78.500
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-12.434	-25.250	-24.650	-20.950	-24.650	-24.650	-24.650
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-1.367	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.512	-35.200	-41.600	-41.600	-41.600	-41.600	-41.600
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-136.123</b>	<b>-197.030</b>	<b>-240.920</b>	<b>-239.520</b>	<b>-245.920</b>	<b>-248.220</b>	<b>-251.120</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-103.868</b>	<b>-143.204</b>	<b>-159.070</b>	<b>-157.670</b>	<b>-164.070</b>	<b>-166.370</b>	<b>-169.270</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-103.868</b>	<b>-143.204</b>	<b>-159.070</b>	<b>-157.670</b>	<b>-164.070</b>	<b>-166.370</b>	<b>-169.270</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	200	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-103.868</b>	<b>-143.004</b>	<b>-159.070</b>	<b>-157.670</b>	<b>-164.070</b>	<b>-166.370</b>	<b>-169.270</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-71.901	117.500	-201.250	-201.250	-201.250	-201.250	-201.250
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-175.769</b>	<b>-25.504</b>	<b>-360.320</b>	<b>-358.920</b>	<b>-365.320</b>	<b>-367.620</b>	<b>-370.520</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-175.769</b>	<b>-25.504</b>	<b>-360.320</b>	<b>-358.920</b>	<b>-365.320</b>	<b>-367.620</b>	<b>-370.520</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	118.820	117.420	123.820	126.120	129.020
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-175.769</b>	<b>-25.504</b>	<b>-241.500</b>	<b>-241.500</b>	<b>-241.500</b>	<b>-241.500</b>	<b>-241.500</b>

Abbildung 28 ESG Münster

<b>Volkeningheim (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	137.265	214.600	214.100	214.100	214.100	214.100	214.100
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	810	0	430	430	430	430	430
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.078	1.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>142.152</b>	<b>216.300</b>	<b>218.230</b>	<b>218.230</b>	<b>218.230</b>	<b>218.230</b>	<b>218.230</b>
Personalaufwendungen	-192.761	-191.440	-200.800	-207.400	-212.900	-218.700	-224.400
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-102.975	0	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000	-103.000
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-40.678	-51.650	-41.260	-41.660	-43.616	-44.632	-45.683
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-1.679	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.496	-191.000	-197.640	-199.696	-201.606	-249.285	-250.823
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-409.589</b>	<b>-434.090</b>	<b>-542.700</b>	<b>-551.756</b>	<b>-561.122</b>	<b>-615.617</b>	<b>-623.906</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-267.437</b>	<b>-217.790</b>	<b>-324.470</b>	<b>-333.526</b>	<b>-342.892</b>	<b>-397.387</b>	<b>-405.676</b>
+/- Finanzergebnis	0	200	200	200	200	200	200
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-267.437</b>	<b>-217.590</b>	<b>-324.270</b>	<b>-333.326</b>	<b>-342.692</b>	<b>-397.187</b>	<b>-405.476</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-267.437</b>	<b>-217.590</b>	<b>-324.270</b>	<b>-333.326</b>	<b>-342.692</b>	<b>-397.187</b>	<b>-405.476</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	32.863	193.000	-12.090	-12.090	-12.090	-12.090	-12.090
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-234.574</b>	<b>-24.590</b>	<b>-336.360</b>	<b>-345.416</b>	<b>-354.782</b>	<b>-409.277</b>	<b>-417.566</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-234.574</b>	<b>-24.590</b>	<b>-336.360</b>	<b>-345.416</b>	<b>-354.782</b>	<b>-409.277</b>	<b>-417.566</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	19.053	143.360	152.416	161.782	216.277	224.566
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-234.574</b>	<b>-5.537</b>	<b>-193.000</b>	<b>-193.000</b>	<b>-193.000</b>	<b>-193.000</b>	<b>-193.000</b>

Abbildung 29 Volkeningheim

ESG Paderborn (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	453	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	0	700	500	500	500	500	500
+ Zuschüsse von Dritten	405	1.500	1.640	1.640	1.640	1.640	1.640
+ Kollekten und Spenden	2.128	800	300	300	300	300	300
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	26.603	1.600	500	500	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Erträge	872	300	300	300	300	300	300
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>30.460</b>	<b>7.400</b>	<b>5.740</b>	<b>5.740</b>	<b>5.740</b>	<b>5.740</b>	<b>5.740</b>
Personalaufwendungen	-60.545	-73.250	-100.500	-104.499	-107.595	-110.758	-113.759
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-14.593	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	-31.943	-2.600	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-9.678	-16.300	-18.290	-8.750	-18.353	-18.384	-18.416
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-1.894	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.176	-17.500	-18.052	-18.211	-18.360	-18.476	-18.595
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-121.829</b>	<b>-109.650</b>	<b>-141.342</b>	<b>-135.960</b>	<b>-148.808</b>	<b>-152.118</b>	<b>-155.270</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-91.369</b>	<b>-102.250</b>	<b>-135.602</b>	<b>-130.220</b>	<b>-143.068</b>	<b>-146.378</b>	<b>-149.530</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-91.369</b>	<b>-102.250</b>	<b>-135.602</b>	<b>-130.220</b>	<b>-143.068</b>	<b>-146.378</b>	<b>-149.530</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-91.369</b>	<b>-102.250</b>	<b>-135.602</b>	<b>-130.220</b>	<b>-143.068</b>	<b>-146.378</b>	<b>-149.530</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-92.487	89.000	-223.500	-223.500	-223.500	-223.500	-223.500
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-183.855</b>	<b>-13.250</b>	<b>-359.102</b>	<b>-353.720</b>	<b>-366.568</b>	<b>-369.878</b>	<b>-373.030</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-183.855</b>	<b>-13.250</b>	<b>-359.102</b>	<b>-353.720</b>	<b>-366.568</b>	<b>-369.878</b>	<b>-373.030</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	146.602	141.220	154.068	157.378	160.530
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-183.855</b>	<b>-13.250</b>	<b>-212.500</b>	<b>-212.500</b>	<b>-212.500</b>	<b>-212.500</b>	<b>-212.500</b>

Abbildung 30 ESG Paderborn





## 2.4.2 Amt für Jugendarbeit

Das Amt für Jugendarbeit der EKvW ist die Zentralstelle der Evangelischen Kirche von Westfalen für alle, die sich an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Westfalen beteiligen, sich für Kinder und Jugendliche engagieren und sie in Kirche und Gesellschaft unterstützen.

Es ist der Träger des Diakonischen Jahres der EKvW (Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst) und der Gewalt Akademie Villigst, u.a. mit der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Arnsberg.

Eine weitere Aufgabe ist die Vernetzung mit den anderen evangelischen Jugendorganisationen in Deutschland, den anderen Jugendverbänden, der freien und öffentlichen Jugendhilfe und die proaktive Teilnahme an den wissenschaftlichen Diskursen zur Jugendarbeit. Zudem ist es die Geschäftsstelle des Jugendverbandes (Jugendkammer der Evangelischen Kirche von Westfalen).

Im Auftrag der Evangelischen Kirche von Westfalen und des Jugendverbandes Evangelische Jugend von Westfalen (Jugendkammer der EKvW) werden Positionen, Ziele und Perspektiven für die unterschiedlichen Themenbereiche gegenwärtiger Praxis in den Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Werken und Verbänden erarbeitet.

Wesentliche Anliegen des Amtes für Jugendarbeit sind:

- Sinnstiftung durch christlichen Glauben in Zeiten von Individualisierung und Globalisierung
- Identitätsbildung durch Erfahrungen mit anderen in „geschützten Räumen“
- Ganzheitliche Bildung, die kognitive, emotionale, kulturelle, politische und soziale Kompetenzen integriert und alle Sinne einbezieht
- Partizipation, verstanden als aktive Teilhabe an allen Prozessen, die für Kindern und Jugendliche wichtig sind
- Inklusion als Orientierung an der Vielfalt und den individuellen Ressourcen der Kinder und Jugendlichen und Sorge für die entsprechenden Rahmenbedingungen

juenger



Amt für  
Jugendarbeit  
der EKvW



<b>Amt für Jugendarbeit (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	2.146.945	68.200	2.201.700	2.201.700	2.201.700	2.201.700	2.201.700
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	86.162	2.132.900	134.400	134.400	134.400	134.400	134.400
+ Zuschüsse von Dritten	1.854.324	1.883.800	2.003.800	2.003.800	2.003.800	2.003.800	2.003.800
+ Kollekten und Spenden	160.247	0	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	150.436	25.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	136.462	0	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>4.534.575</b>	<b>4.109.900</b>	<b>4.786.900</b>	<b>4.786.900</b>	<b>4.786.900</b>	<b>4.786.900</b>	<b>4.786.900</b>
Personalaufwendungen	-4.401.932	-4.689.570	-5.024.484	-5.095.032	-5.219.748	-5.311.254	-5.406.184
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-61.839	-193.450	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
+ Zuschüsse an Dritte	-492	-95.360	-500	-500	-500	-500	-500
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-794.695	-1.076.695	-867.345	-867.345	-867.345	-867.345	-867.345
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-56.704	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-322.238	-15.654	-197.650	-197.650	-197.650	-197.650	-197.650
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-5.637.899</b>	<b>-6.070.729</b>	<b>-6.133.979</b>	<b>-6.204.527</b>	<b>-6.329.243</b>	<b>-6.420.749</b>	<b>-6.515.679</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-1.103.323</b>	<b>-1.960.829</b>	<b>-1.347.079</b>	<b>-1.417.627</b>	<b>-1.542.343</b>	<b>-1.633.849</b>	<b>-1.728.779</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-1.103.323</b>	<b>-1.960.829</b>	<b>-1.347.079</b>	<b>-1.417.627</b>	<b>-1.542.343</b>	<b>-1.633.849</b>	<b>-1.728.779</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-1.103.323</b>	<b>-1.960.829</b>	<b>-1.347.079</b>	<b>-1.417.627</b>	<b>-1.542.343</b>	<b>-1.633.849</b>	<b>-1.728.779</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	104.159	1.544.650	-203.850	-18.850	-18.850	-18.850	-18.850
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-999.165</b>	<b>-416.179</b>	<b>-1.550.929</b>	<b>-1.436.477</b>	<b>-1.561.193</b>	<b>-1.652.699</b>	<b>-1.747.629</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-999.165</b>	<b>-416.179</b>	<b>-1.550.929</b>	<b>-1.436.477</b>	<b>-1.561.193</b>	<b>-1.652.699</b>	<b>-1.747.629</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	-100.000	0	-39.623	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	483.809	74.829	0	85.093	176.599	271.529
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-999.165</b>	<b>-32.370</b>	<b>-1.476.100</b>	<b>-1.476.100</b>	<b>-1.476.100</b>	<b>-1.476.100</b>	<b>-1.476.100</b>

Abbildung 31 Amt für Jugendarbeit

### 2.4.3 Institut für Kirche und Gesellschaft

Das Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG) ist das operative Zentrum der gesellschaftlichen Arbeit der EKvW. Das IKG hat den Auftrag, den Dialog von Kirche und Gesellschaft zu fördern sowie Angebote zur personenbezogenen, politischen, beruflichen und kulturellen Bildung zu entwickeln und durchzuführen. Darüber hinaus unterstützt und berät das Institut die Kirchenleitung, Kreissynodalvorstände und Presbyterien bei der Wahrnehmung ihrer gesellschaftlichen Verantwortung.

Die vier Fachbereiche des IKG stellen Schwerpunkte des gesellschaftlichen Engagements der EKvW dar: „Theologische und gesellschaftliche Grundfragen“, „Umwelt + Soziales“, „Frauen, Männer, Vielfalt“ und „Flucht, Migration, Integration“. Im Fachbereich Theologische und gesellschaftliche Grundfragen ist die Evangelische Akademie Villigst verankert.

Im Bereich der Erwachsenen-, Familien- und Jugendbildung führt das IKG jährlich rund 650 Tagungen und Seminare als Präsenz- oder Digitalveranstaltungen sowie Bildungsreisen durch. Die Veranstaltungen erreichen ca. 15.000 Menschen. Darüber hinaus zeichnet das Institut verantwortlich für zahlreiche Projekte im Bereich der gesellschaftlichen Verantwortung. Die Bildungsangebote und Projekte finden vielfach in Kooperation mit inner- und außerkirchlichen Partnern statt.

Zu den Aufgaben des IKG gehört es, die Grundorientierungen des christlichen Glaubens in gesellschaftliche und politische Meinungsbildungsprozesse einzubringen. Grundlage dafür ist die Analyse von Entwicklungen bezogen auf das Handeln der Kirche, die Kontaktpflege zu Parteien, Ministerien, kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Verbänden, Initiativen und Netzwerken und schließlich die Erarbeitung von Stellungnahmen.

Mit seinen Veranstaltungen hat das Institut das Ziel, Menschen in und außerhalb der Kirche zu befähigen und zu ermutigen, Verantwortung zu übernehmen für eine zukunftsfähige Gesellschaft. Dazu gehört auch die jugendpolitische Bildung mit ihren Schwerpunkten „Demokratie stärken“, „Gesellschaftliche Transformation“ und „Zukunft der Arbeit“.

Mit Hilfe seiner Projektarbeit innerhalb des IKG wird ein nachhaltiges Handeln in Kirche und Gesellschaft unterstützt in den Bereichen „kirchliche Gemeinwesenarbeit und Quartiersentwicklung“, „Klimaschutz“ sowie „nachhaltige Entwicklung“ und „Migration und Integration“.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt des Instituts sind die Beratungsangebote auch für Kirchenkreise und Kirchengemeinden. Einige Themenfelder sind hier die Ehrenamtsförderung, die Vater-Kind-Arbeit, die Begleitung von Kirchenasylan in der EKvW und der kirchliche Klimaschutz.



<b>Institut für Kirche und Gesellschaft (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	434.428	928.400	494.600	515.600	590.600	630.600	670.600
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	159.983	242.100	365.700	368.800	373.044	376.938	381.487
+ Zuschüsse von Dritten	1.732.056	1.642.300	1.507.904	1.661.570	1.664.525	1.680.839	1.708.229
+ Kollekten und Spenden	2.162	57.000	120.000	115.000	115.000	125.000	125.000
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	101.473	254.900	48.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	54.212	0	0	0	0	0	0
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>2.484.314</b>	<b>3.124.700</b>	<b>2.536.204</b>	<b>2.660.970</b>	<b>2.743.169</b>	<b>2.813.377</b>	<b>2.885.316</b>
Personalaufwendungen	-3.336.660	-3.450.900	-3.294.175	-3.293.400	-3.346.368	-3.401.887	-3.497.737
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-237.881	-173.800	-7.300	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
+ Zuschüsse an Dritte	-647.904	-320.000	-74.500	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-863.673	-1.461.500	-1.154.595	-1.168.749	-1.170.625	-1.189.008	-1.205.037
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-15.637	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-276.126	-102.000	-259.831	-267.853	-273.780	-278.150	-282.520
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-5.377.881</b>	<b>-5.508.200</b>	<b>-4.790.401</b>	<b>-4.784.002</b>	<b>-4.844.773</b>	<b>-4.923.045</b>	<b>-5.039.295</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-2.893.567</b>	<b>-2.383.500</b>	<b>-2.254.197</b>	<b>-2.123.031</b>	<b>-2.101.604</b>	<b>-2.109.668</b>	<b>-2.153.979</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-2.893.567</b>	<b>-2.383.500</b>	<b>-2.254.197</b>	<b>-2.123.031</b>	<b>-2.101.604</b>	<b>-2.109.668</b>	<b>-2.153.979</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-2.893.567</b>	<b>-2.383.500</b>	<b>-2.254.197</b>	<b>-2.123.031</b>	<b>-2.101.604</b>	<b>-2.109.668</b>	<b>-2.153.979</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-2.348	2.416.550	-532.940	-532.940	-532.940	-532.940	-547.220
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-2.895.915</b>	<b>33.050</b>	<b>-2.787.137</b>	<b>-2.655.971</b>	<b>-2.634.544</b>	<b>-2.642.608</b>	<b>-2.701.199</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-2.895.915</b>	<b>33.050</b>	<b>-2.787.137</b>	<b>-2.655.971</b>	<b>-2.634.544</b>	<b>-2.642.608</b>	<b>-2.701.199</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-82.251	0	-181.063	-207.169	-293.616	-281.992	-217.201
+ Entnahme aus Rücklagen	93.899	0	-46.000	-151.060	-86.040	-89.600	-95.800
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-2.884.267</b>	<b>33.050</b>	<b>-3.014.200</b>	<b>-3.014.200</b>	<b>-3.014.200</b>	<b>-3.014.200</b>	<b>-3.014.200</b>

Abbildung 32 Institut für Kirche und Gesellschaft

## 2.4.4 Pädagogisches Institut

Das Institut ist die zentrale Einrichtung der Evangelischen Kirche von Westfalen für (religions-) pädagogische und gemeindepädagogische Themen und Fragestellungen.

Als Aus-, Fort- und Weiterbildungsinstitut bieten es ein breites Spektrum an Angeboten für Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Fachleiter\*innen, Schulleiter\*innen, Schulseelsorger\*innen, Gemeindepädagog\*innen, Pfarrer\*innen und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen an.

Zudem begleiten es Studierende, Lehramtsanwärter\*innen und Vikar\*innen auf ihrem Weg ins Berufsleben. Die praktische Arbeit mit Schüler\*innen ist im Arbeitsbereich Religiöse Schulwochen verortet.

Außerdem beraten und unterstützen es die Kirchenleitung, Kreissynodalvorstände, Presbyterien und Schulen in der Wahrnehmung ihrer Bildungsverantwortung.

Das Medienzentrum Haus Villigst ist Teil des Institutes und versorgt insbesondere mit (religions-) pädagogischen und theologischen Medien.



<b>Pädagogisches Institut (in EUR)</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>	<b>Planung 2025</b>	<b>Planung 2026</b>	<b>Planung 2027</b>
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	293.434	437.000	460.517	460.517	460.517	460.517	460.517
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	29.674	0	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	485.348	589.651	593.651	593.651	593.651	593.651	593.651
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	65.501	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	81.813	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>955.770</b>	<b>1.043.151</b>	<b>1.070.668</b>	<b>1.070.668</b>	<b>1.070.668</b>	<b>1.070.668</b>	<b>1.070.668</b>
Personalaufwendungen	-801.925	-1.151.380	-1.412.513	-1.454.851	-1.495.991	-1.541.621	-1.585.041
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-152.696	-180.600	-180.300	-180.300	-180.300	-180.300	-180.300
+ Zuschüsse an Dritte	-8.267	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-437.542	-903.771	-918.901	-918.901	-918.901	-918.901	-918.901
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-7.317	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.609	-600	-600	-600	-600	-600	-600
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-1.459.356</b>	<b>-2.236.351</b>	<b>-2.512.314</b>	<b>-2.554.652</b>	<b>-2.595.792</b>	<b>-2.641.422</b>	<b>-2.684.842</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-503.586</b>	<b>-1.193.200</b>	<b>-1.441.646</b>	<b>-1.483.984</b>	<b>-1.525.124</b>	<b>-1.570.754</b>	<b>-1.614.174</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-503.586</b>	<b>-1.193.200</b>	<b>-1.441.646</b>	<b>-1.483.984</b>	<b>-1.525.124</b>	<b>-1.570.754</b>	<b>-1.614.174</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-503.586</b>	<b>-1.193.200</b>	<b>-1.441.646</b>	<b>-1.483.984</b>	<b>-1.525.124</b>	<b>-1.570.754</b>	<b>-1.614.174</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-693.128	1.193.200	-704.000	-704.000	-704.000	-704.000	-704.000
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-1.196.714</b>	<b>0</b>	<b>-2.145.646</b>	<b>-2.187.984</b>	<b>-2.229.124</b>	<b>-2.274.754</b>	<b>-2.318.174</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-1.196.714</b>	<b>0</b>	<b>-2.145.646</b>	<b>-2.187.984</b>	<b>-2.229.124</b>	<b>-2.274.754</b>	<b>-2.318.174</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	50.000	-2	36.827	72.272	112.334	150.193
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-1.196.714</b>	<b>50.000</b>	<b>-2.145.648</b>	<b>-2.151.157</b>	<b>-2.156.852</b>	<b>-2.162.420</b>	<b>-2.167.982</b>

Abbildung 33 Pädagogisches Institut

## 2.4.5 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW (IAFW), Villigst

Das Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW als landeskirchliche Bildungs- und Beratungseinrichtung unterstützt und fördert kirchliche Mitarbeitende. Hier werden berufliche und ehrenamtlich Mitarbeitende beraten, fort- und weitergebildet und erhalten Coaching und Supervision. Gemeinden und Leitungsgremien werden beraten, informiert und unterstützt. Die Arbeit erfolgt in verschiedenen *Fachbereichen*:

**1. GEMEINSAMES PASTORALKOLLEG:** Das *Gemeinsame Pastorkolleg* der Westfälischen, Rheinischen, Lippischen und Reformierten Kirche als fusionierter *Fachbereich* innerhalb der Verwaltungseinheit des IAFW existiert seit 2010 und bietet Fortbildungen für alle Mitarbeitenden in der Kirche zu pastoralen Themen an. Die Palette der Handlungsfelder reicht von Diakonie, Ethik und Fundraising, über Gemeindeentwicklung, Gottesdienst, Kultur, Kunst, Konfirmandenarbeit, Leitung, Seelsorge, Teamentwicklung und Theologie bis hin zu Ökumene und Angeboten für Pfarrerinnen und Pfarrer im Ruhestand. Jährlich nahmen „vor Corona“, etwa 2.400 Personen an etwa 150 Pastorkollegs und Studientagen teil, davon etwa drei Viertel Pfarrerinnen und Pfarrer, davon wiederum etwa die Hälfte aus der EKvW.

**2. Der Fachbereich GOTTESDIENST UND KIRCHENMUSIK** fördert und berät Verantwortliche dabei, attraktive, tragfähige und zukunftssichere gottesdienstliche Angebote zu entwickeln. Dazu gehören überparochial abgestimmte Gottesdienststrategien, Profilkirchenentwicklung, kleine Gottesdienstformen sowie digitale Gottesdienstformate. Die Beratungen werden vor Ort oder auch in digitalen Formaten durchgeführt. In den Handlungsfeldern *Kirche mit Kindern* und *Kirchenmusik* werden Konzepte für die Gestaltung von Gottesdiensten entwickelt. Dabei sind beruflich und ehrenamtlich am Gottesdienst Mitarbeitende im Blick. Im Handlungsfeld *Prädikantenarbeit* werden jährlich über 30 Personen zu Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung ausgebildet. Das Westfälische Kirchenmusikwerk und der Verband für Kindergottesdienst sind organisatorisch mit dem Fachbereich verbunden.

**3. ZENTRUM SEELSORGE:** Aufgrund einer Entscheidung der Kirchenleitung wurde zum 1. August 2022 aus dem Fachbereich Seelsorge im IAFW das *Zentrum Seelsorge*. Die drei bisher dort schon vertretenen Fachgebiete (1. Seelsorge im Alter und in Einrichtungen der Altenpflege, 2. Seelsorge im Gesundheitswesen und 3. Notfallseelsorge) wurden ergänzt mit einer Zuordnung der Beauftragten für Blinden- und Sehbehindertenseelsorge, Gehörlosenseelsorge und für Gefängnis- und Polizeiseelsorge. Hier wird berufliche und ehrenamtliche Seelsorge in der EKvW profiliert, vernetzt und koordiniert, Landeskirche und Kirchenkreise werden konzeptionell beraten und Vernetzung, Fortbildung und Begleitung für Seelsorgende in der Kirche angeboten.

**4. SUPERVISION UND PERSONALBERATUNG:** Der Fachbereich Supervision und Personalberatung gibt wichtige Impulse für eine intensiviertere Unterstützung, Entwicklung und Gesundheitsprophylaxe von kirchlichen Mitarbeitenden in schwierigen Zeiten. Hier werden Supervisionen für kirchliche Mitarbeitenden aus der westfälischen und lippischen Landeskirche vermittelt und Beratungen in beruflichen Fragen durchgeführt. Zudem wird hier die Begleitung der Pfarrerinnen und Pfarrern im Ruhestand koordiniert und ihre Kommunikation und Kooperation gefördert.

**5. GEISTLICHE BEGLEITUNG:** In der Pandemie und auch in der aktuellen Kriegssituation intensiviertere sich die Nachfrage nach geistlicher Begleitung und der theologisch-geistlichen Reflexion im Sinne eines denkenden Betens und betenden Denkens.

Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	378.856	668.300	643.100	646.600	650.400	653.900	657.800
Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	727.431	755.600	749.800	753.500	757.500	756.700	759.800
Zuschüsse von Dritten	2.018	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
Kollekten und Spenden	200	0	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800
Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.500	202.250	154.000	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	78.755	1.900	0	0	0	0	0
<b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>1.188.760</b>	<b>1.652.550</b>	<b>1.588.200</b>	<b>1.441.400</b>	<b>1.449.200</b>	<b>1.451.900</b>	<b>1.458.900</b>
Personalaufwendungen	-802.286	-746.350	-808.950	-832.550	-856.500	-862.050	-881.250
Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-36.056	-109.200	0	0	0	0	0
Zuschüsse an Dritte	-50	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
Sach- und Dienstaufwendungen	-773.180	-1.674.900	-1.586.600	-1.378.300	-1.430.900	-1.430.850	-1.429.850
Abschreibungen und Wertkorrekturen	-15.413	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-155.236	-11.500	-99.550	-99.550	-99.550	-99.550	-99.550
<b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-1.782.220</b>	<b>-2.557.150</b>	<b>-2.510.300</b>	<b>-2.325.600</b>	<b>-2.402.150</b>	<b>-2.407.650</b>	<b>-2.425.850</b>
<b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-593.460</b>	<b>-904.600</b>	<b>-922.100</b>	<b>-884.200</b>	<b>-952.950</b>	<b>-955.750</b>	<b>-966.950</b>
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-593.460</b>	<b>-904.600</b>	<b>-922.100</b>	<b>-884.200</b>	<b>-952.950</b>	<b>-955.750</b>	<b>-966.950</b>
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-593.460</b>	<b>-904.600</b>	<b>-922.100</b>	<b>-884.200</b>	<b>-952.950</b>	<b>-955.750</b>	<b>-966.950</b>
Interne Leistungsverrechnung	-118.404	904.600	-491.750	-491.750	-491.750	-491.750	-491.750
<b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-711.865</b>	<b>0</b>	<b>-1.413.850</b>	<b>-1.375.950</b>	<b>-1.444.700</b>	<b>-1.447.500</b>	<b>-1.458.700</b>
Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-711.865</b>	<b>0</b>	<b>-1.413.850</b>	<b>-1.375.950</b>	<b>-1.444.700</b>	<b>-1.447.500</b>	<b>-1.458.700</b>
Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	-137.250	0	0	0
Entnahme aus Rücklagen	0	0	-181.850	-82.500	-151.000	-148.200	-137.000
<b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-711.865</b>	<b>0</b>	<b>-1.595.700</b>	<b>-1.595.700</b>	<b>-1.595.700</b>	<b>-1.595.700</b>	<b>-1.595.700</b>

Abbildung 34 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung



## 2.4.6 oikos-Institut der Evangelischen Kirche von Westfalen

Das oikos-Institut für Mission und Ökumene (im Folgenden „oikos-Institut“) mit Sitz in Dortmund ist zum 1. Januar 2023 aus der Zusammenführung des Amtes für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung mit dem Institut für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste hervorgegangen. Es ist dem Leitungsfeld Ökumene zugeordnet.

Das oikos-Institut arbeitet innerhalb der EKvW an den Themenbereichen Gemeinde- und Kirchenentwicklung, Entwicklungsdienst und weltweite Nachhaltigkeit, Mission und Kirchenpartnerschaften, Ökumene und interreligiöser Dialog. Es nimmt die Aufgaben der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen als unselbstständige Einrichtung der EKvW wahr.

Das oikos-Institut unterstützt und berät in diesen Themenbereichen die Kirchengemeinden und Kirchenkreise der EKvW sowie Initiativen und Einzelpersonen. Es engagiert sich im Dialog mit internationalen Partnern. Grundlage der Arbeit des oikos-Instituts ist das Missionsverständnis der EKvW.

Das oikos-Institut nimmt seine Aufgaben in sieben Handlungsfeldern wahr:

- a) Beraten und Begleiten
- b) Bibel entdecken
- c) Zum Glauben einladen
- d) Nachhaltige Entwicklung und Gerechtigkeit stärken
- e) Ökumenisch Lernen in vereinter Mission
- f) Ökumene und Dialog
- g) Unterstützung leisten

oikos-Institut  
für Mission und Ökumene  
Evangelische Kirche von Westfalen



oikos-Institut (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	56.201	119.207	105.700	96.700	96.700	96.700	96.700
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	10.488	124.000	72.640	72.640	72.640	72.640	72.640
+ Zuschüsse von Dritten	269.501	219.224	284.216	284.216	284.216	284.216	284.216
+ Kollekten und Spenden	112.264	95.313	139.500	139.500	139.500	139.500	139.500
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	205.011	63.900	34.400	25.400	25.400	25.400	25.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	30.295	59.689	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>683.760</b>	<b>681.334</b>	<b>636.456</b>	<b>618.456</b>	<b>618.456</b>	<b>618.456</b>	<b>618.456</b>
Personalaufwendungen	-948.563	-924.889	-1.043.600	-1.051.600	-967.300	-995.200	-1.026.900
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-127.641	-237.587	-45.600	-45.600	-45.600	-45.600	-45.600
+ Zuschüsse an Dritte	-136.883	-25.472	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-349.653	-643.721	-640.819	-603.419	-601.419	-602.419	-596.419
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-26.346	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-161.723	-26.424	-125.150	-137.150	-125.150	-125.150	-125.150
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-1.750.809</b>	<b>-1.858.092</b>	<b>-1.884.169</b>	<b>-1.866.769</b>	<b>-1.768.469</b>	<b>-1.797.369</b>	<b>-1.823.069</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-1.067.049</b>	<b>-1.176.759</b>	<b>-1.247.713</b>	<b>-1.248.313</b>	<b>-1.150.013</b>	<b>-1.178.913</b>	<b>-1.204.613</b>
+/- Finanzergebnis	5	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-1.067.044</b>	<b>-1.176.759</b>	<b>-1.247.713</b>	<b>-1.248.313</b>	<b>-1.150.013</b>	<b>-1.178.913</b>	<b>-1.204.613</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-1.067.044</b>	<b>-1.176.759</b>	<b>-1.247.713</b>	<b>-1.248.313</b>	<b>-1.150.013</b>	<b>-1.178.913</b>	<b>-1.204.613</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	547.836	1.165.217	1.186.513	1.116.513	1.235.513	1.235.513	1.235.513
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-519.208</b>	<b>-11.542</b>	<b>-61.200</b>	<b>-131.800</b>	<b>85.500</b>	<b>56.600</b>	<b>30.900</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-519.208</b>	<b>-11.542</b>	<b>-61.200</b>	<b>-131.800</b>	<b>85.500</b>	<b>56.600</b>	<b>30.900</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-38.613	0	0	0	-38.900	-16.000	0
+ Entnahme aus Rücklagen	32.405	0	61.200	131.800	-46.600	-40.600	-30.900
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-525.417</b>	<b>-11.542</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Abbildung 35 oikos-Institut

\*Die ausgewiesenen Werte der Jahre 2021 und 2022 stammen aus den kumulierten Werten des IGM und vom Amt MÖWe. Ab dem 01.01.2023 geht aus den beiden Einrichtungen das oikos-Institut hervor.

#### **2.4.7 Hochschule für Kirchenmusik**

Hochschule für Kirchenmusik Herford-Witten (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	38.391	27.400	19.300	15.800	15.800	15.300	15.300
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	415.400	415.400	415.400	415.400	412.350	409.727	407.129
+ Zuschüsse von Dritten	18.838	18.900	18.500	18.400	18.400	18.400	18.400
+ Kollekten und Spenden	5.259	36.800	35.500	35.300	35.300	35.300	35.300
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	73.353	5.000	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	32.485	26.000	22.000	22.660	23.339	23.993	24.665
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>583.727</b>	<b>529.500</b>	<b>510.700</b>	<b>507.560</b>	<b>505.189</b>	<b>502.720</b>	<b>500.794</b>
Personalaufwendungen	-1.158.853	-1.232.600	-1.279.217	-1.315.783	-1.227.407	-1.116.525	-1.077.378
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-108.540	-108.500	0	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-819.266	-993.400	-932.100	-912.287	-948.864	-1.351.526	-1.057.846
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-7.042	0	0	0	0	0	-276.310
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-67.178	-66.000	-180.275	-188.530	-420.767	-627.739	-209.963
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-2.160.879</b>	<b>-2.400.500</b>	<b>-2.391.591</b>	<b>-2.416.600</b>	<b>-2.597.038</b>	<b>-3.095.789</b>	<b>-2.621.496</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-1.577.152</b>	<b>-1.871.000</b>	<b>-1.880.891</b>	<b>-1.909.040</b>	<b>-2.091.849</b>	<b>-2.593.070</b>	<b>-2.120.702</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	-3.325	-30.975	-158.375	-379.225	-488.917
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-1.577.152</b>	<b>-1.871.000</b>	<b>-1.884.216</b>	<b>-1.940.015</b>	<b>-2.250.224</b>	<b>-2.972.295</b>	<b>-2.609.619</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-1.577.152</b>	<b>-1.871.000</b>	<b>-1.884.216</b>	<b>-1.940.015</b>	<b>-2.250.224</b>	<b>-2.972.295</b>	<b>-2.609.619</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	98.150	1.734.600	64.550	64.550	64.550	64.550	64.550
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-1.479.002</b>	<b>-136.400</b>	<b>-1.819.666</b>	<b>-1.875.465</b>	<b>-2.185.674</b>	<b>-2.907.745</b>	<b>-2.545.069</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-1.479.002</b>	<b>-136.400</b>	<b>-1.819.666</b>	<b>-1.875.465</b>	<b>-2.185.674</b>	<b>-2.907.745</b>	<b>-2.545.069</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	171.400	170.741	198.890	156.699	18.720	134.242
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-1.479.002</b>	<b>35.000</b>	<b>-1.648.925</b>	<b>-1.676.575</b>	<b>-2.028.975</b>	<b>-2.889.025</b>	<b>-2.410.827</b>

Abbildung 36 Hochschule für Kirchenmusik

#### **2.4.8 Kirchlicher Dienst in der Polizei (Polizeiseelsorge)**

Kirchlicher Dienst in der Polizei (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	68.887	17.700	11.800	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	71.511	74.850	79.000	0	0	0	0
+ Zuschüsse von Dritten	31.428	61.750	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	200	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.788	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>173.613</b>	<b>154.500</b>	<b>90.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	-30.907	-61.750	-450	-31.100	-31.900	-32.700	-33.400
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-8.301	-14.500	-16.300	0	0	0	0
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-34.154	-76.600	-33.800	0	0	0	0
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-2.268	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.827	-2.200	-4.000	0	0	0	0
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-95.457</b>	<b>-155.050</b>	<b>-54.550</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-32.700</b>	<b>-33.400</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>78.156</b>	<b>-550</b>	<b>36.250</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-32.700</b>	<b>-33.400</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>78.156</b>	<b>-550</b>	<b>36.250</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-32.700</b>	<b>-33.400</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESEERGEBNIS</b>	<b>78.156</b>	<b>-550</b>	<b>36.250</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-32.700</b>	<b>-33.400</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-349.259	-20.100	-119.000	-357.000	-357.000	-357.000	-357.000
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-271.103</b>	<b>-20.650</b>	<b>-82.750</b>	<b>-388.100</b>	<b>-388.900</b>	<b>-389.700</b>	<b>-390.400</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-271.103</b>	<b>-20.650</b>	<b>-82.750</b>	<b>-388.100</b>	<b>-388.900</b>	<b>-389.700</b>	<b>-390.400</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-3.432	0	-254.150	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	51.200	52.000	52.800	53.500
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-274.536</b>	<b>-20.650</b>	<b>-336.900</b>	<b>-336.900</b>	<b>-336.900</b>	<b>-336.900</b>	<b>-336.900</b>

Abbildung 37 Kirchlicher Dienst in der Polizei (Polizeiseelsorge)

## 2.4.9 Gesamtübersicht LK Ämter und Einrichtungen

	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
<b>Gesamtübersicht LK Ämter und Einrichtungen (in EUR)</b>							
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	3.616.220	2.614.240	4.163.017	4.162.417	4.241.217	4.284.217	4.328.117
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	1.521.997	3.870.050	1.817.940	1.745.740	1.750.934	1.751.405	1.756.456
+ Zuschüsse von Dritten	4.664.857	4.664.849	4.440.741	4.594.307	4.597.262	4.613.576	4.640.966
+ Kollekten und Spenden	401.461	287.226	476.750	471.050	471.050	481.050	481.050
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.039.813	668.450	451.400	240.400	240.400	240.400	240.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	454.512	166.279	178.300	178.460	179.139	179.793	180.465
<b>= SUMME ERTRÄGE</b>	<b>11.698.860</b>	<b>12.271.094</b>	<b>11.528.148</b>	<b>11.392.374</b>	<b>11.480.002</b>	<b>11.550.440</b>	<b>11.627.454</b>
Personalaufwendungen	-13.047.607	-13.708.798	-13.455.049	-13.677.249	-13.765.436	-13.898.107	-14.161.957
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-999.909	-1.261.624	-402.900	-384.300	-384.300	-384.300	-384.300
+ Zuschüsse an Dritte	-1.126.267	-549.603	-203.700	-176.700	-176.700	-176.700	-176.700
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-4.566.478	-7.650.678	-6.315.594	-6.006.590	-6.115.952	-6.538.993	-6.255.426
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-168.019	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-277.310
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.351.761	-534.812	-1.218.894	-1.246.340	-1.475.264	-1.735.149	-1.324.066
<b>= SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-21.260.042</b>	<b>-23.705.514</b>	<b>-21.597.137</b>	<b>-21.492.179</b>	<b>-21.918.653</b>	<b>-22.734.249</b>	<b>-22.579.760</b>
<b>= ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-9.561.182</b>	<b>-11.434.421</b>	<b>-10.068.989</b>	<b>-10.099.805</b>	<b>-10.438.651</b>	<b>-11.183.809</b>	<b>-10.952.306</b>
+/- Finanzergebnis	10	200	-3.125	-30.775	-158.175	-379.025	-488.717
<b>= ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-9.561.171</b>	<b>-11.434.221</b>	<b>-10.072.114</b>	<b>-10.130.580</b>	<b>-10.596.826</b>	<b>-11.562.834</b>	<b>-11.441.023</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	250	0	0	0	0	0
<b>= JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-9.561.171</b>	<b>-11.433.971</b>	<b>-10.072.114</b>	<b>-10.130.580</b>	<b>-10.596.826</b>	<b>-11.562.834</b>	<b>-11.441.023</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	-191.964	10.814.533	-1.708.117	-1.735.917	-1.616.917	-1.616.917	-1.631.197
<b>= ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>-9.753.135</b>	<b>-619.438</b>	<b>-11.780.231</b>	<b>-11.866.497</b>	<b>-12.213.743</b>	<b>-13.179.751</b>	<b>-13.072.220</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
<b>= ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>-9.753.135</b>	<b>-619.438</b>	<b>-11.780.231</b>	<b>-11.866.497</b>	<b>-12.213.743</b>	<b>-13.179.751</b>	<b>-13.072.220</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-162.910	-100.000	-469.162	-418.664	-363.230	-327.282	-245.025
+ Entnahme aus Rücklagen	158.708	724.262	701.720	704.328	638.046	702.488	985.336
<b>= ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>-9.757.337</b>	<b>4.824</b>	<b>-11.547.673</b>	<b>-11.580.832</b>	<b>-11.938.927</b>	<b>-12.804.545</b>	<b>-12.331.908</b>

Abbildung 38 Gesamtübersicht LK Ämter und Einrichtung

## 2.5 GRPS und Gem. KiSt

### 2.5.1 Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle

Die Tätigkeiten der Rechnungsprüfungsausschüsse und der Gemeinsamen Rechnungsprüfungsstelle sind Teil der öffentlichen Finanzkontrolle innerhalb der EKvW. Die rechtlichen Grundlagen der Rechnungsprüfung ergeben sich aus Artikel 159 Abs. 3 Kirchenordnung und dem Kirchengesetz über die Rechnungsprüfung in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Rechnungsprüfungsgesetz – RPG). Dieses Gesetz wurde durch die Landessynode im Jahr 2007 erlassen und zuletzt im Jahr 2020 geändert.

Die Rechnungsprüfung unterstützt die Körperschaften der Evangelischen Kirche von Westfalen und deren Einrichtungen bei der Erfüllung des Auftrages der Kirche und dient somit der Aufrechterhaltung der Verkündigung des Wortes Gottes.

Nach dem RPG werden 6 Rechnungsprüfungsausschüsse gebildet. Dies sind 4 Regionale Rechnungsprüfungsausschüsse für alle kirchlichen Körperschaften in den Regionen Ost, Ruhrgebiet, Süd und West sowie ein landeskirchlicher Rechnungsprüfungsausschuss für die Prüfung der Belange der Landeskirche. Zusätzlich gibt es den Gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss (GRPA). Dieser ist zuständig für die Berichterstattung vor der Landessynode und der Kirchenleitung, der Beratung der Prüfungsgrundlagen und -standards. Darüber hinaus berät er über den Haushalt der Gemeinsamen Rechnungsprüfungsstelle (GRPS) und bereitet die Entlastung der Verantwortlichen für die Jahresrechnung der GRPS vor.

Für die Rechnungsprüfung der kirchlichen Körperschaften der EKvW wurde zum 01.01.2008 die GRPS errichtet. Im RPG ist für die GRPS geregelt, dass sie die unabhängige Prüfeinrichtung der EKvW ist. Sie ist ausschließlich dem Recht und Gesetz unterworfen. Ihr dürfen keine Weisungen erteilt werden, die die Art und Weise, das Ergebnis oder den Umfang der Prüfung betreffen. Sie ist nach Maßgabe des RPG in ihrer Tätigkeit der Landessynode und der Kirchenleitung unmittelbar unterstellt und verantwortlich.

Die Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle prüft alle kirchlichen Körperschaften innerhalb der EKvW. Dies sind die Kirchengemeinden, Kirchenkreise, Verbände und auch die Landeskirche. Dabei wird die gesamte Haushalts-, Kassen-, Rechnungs- und Wirtschaftsführung sowie die Vermögens- und Finanzverwaltung in den Blick genommen. Darüber hinaus berät die GRPS auch in Fragen der Förderung der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit und gibt Impulse zur Weiterentwicklung der Organisation. Die GRPS konzentriert sich auf Grund des Auftrags und ihrer Kapazitäten auf die Prüfung der verfassten Kirche (der kirchlichen Körperschaften). Die GRPS prüft mit einem risikoorientierten Prüfungsansatz die Kirchenkreise und die Landeskirche grundsätzlich jährlich sowie die Kirchengemeinden mind. 1x pro Synodalperiode.

Aufgrund der Aufteilung eines Jahresabschlusses einer Körperschaft in mehrere Mandanten (z. B. Abtrennung der Bilanz Friedhof, Kindergarten, Stiftungen etc.) werden – sofern die Jahresabschlüsse erstellt werden – jährlich rd. 1.100 Mandanten zur Prüfung vorgelegt. Das Ziel der GRPS ist Mehrwerte durch objektive Prüfung und Beratung zu schaffen und zur Optimierung der Prozesse und Strukturen beizutragen. Darüber hinaus sollen Chancen und Risiken aufgezeigt werden. Eine operative Tätigkeit bei



den geprüften Organisationseinheiten ist ausgeschlossen. Die Gremien und die Verwaltungen sollen durch die GRPS bei ihren Leitungsaufgaben und ihrer Entscheidungsfindung unterstützt werden. In Projekte bringt sich die GRPS beratend ein.

Innerhalb der EKD gibt es die Arbeitsgemeinschaft der Leitung der Rechnungsprüfungseinrichtungen (kirpag), die gemeinsam ein Qualitätsmanagementhandbuch (QM-Handbuch) sowie Checklisten mit Fragen für alle Prüfungsthemen pflegt und ständig aktualisiert. Die GRPS übernimmt das QM-Handbuch sowie die Checklisten, welche auf das Recht und die Gegebenheiten innerhalb der EKvW sowie Prüfungserkenntnissen der GRPS angepasst werden. Die Checklisten sind von allen Prüfenden innerhalb der GRPS verbindlich anzuwenden. Somit ist eine Einheitlichkeit der Prüfungsfragen, -themen und -ergebnisse bei allen Kirchenkreisen, Kirchengemeinden und auch der Landeskirche sichergestellt. Der Gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss berät diese grundlegenden Prüfungsstandards in seinen Sitzungen.

Regelmäßig unterzieht sich die GRPS zusätzlich zu dem zuvor beschriebenen internen Qualitätsmanagement eines sogenannten Selfaudits, um Potentiale auf Grund der Qualitätscheckliste zu erkennen und zu heben. Spätestens im Jahr 2023 ist auch ein Peer Review (externe Begutachtung) seitens der kirpag vorgesehen.

Die GRPS wird durch die kirchlichen Körperschaften des Prüfungsgebiets finanziert. Das Budget wird in einem gesonderten Haushaltsplan und seit dem 01.01.2021 in einem eigenen Mandanten dargestellt. Die benötigten Mittel werden zu 25 % aus Mitteln der Landeskirche sowie zu 75 % aus dem gemeinsamen Mitteln der Kirchenkreise und Kirchengemeinden finanziert.

Die GRPS plant und steuert ihren Haushalt eigenständig und hat ein eigenständiges Controlling aufgebaut. Die Finanzbuchhaltung des Landeskirchenamtes wickelt den Haushalt der GRPS ab. Der Haushalt wird jährlich durch eine externe Prüfungseinrichtung geprüft, die durch den GRPA bestellt wird. Die Entlastungsempfehlung erfolgt durch den GRPA, die Entlastung durch die Landessynode.



Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	15.286	15.600	15.740	16.340	14.600	15.200	15.800
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	3.193.600	3.267.960	3.267.960	3.267.960	3.267.960	3.267.960	3.267.960
+ Zuschüsse von Dritten	1.408	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.746	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>3.213.040</b>	<b>3.285.560</b>	<b>3.285.700</b>	<b>3.286.300</b>	<b>3.284.560</b>	<b>3.285.160</b>	<b>3.285.760</b>
Personalaufwendungen	-2.312.885	-2.971.000	-2.913.200	-3.013.700	-3.102.200	-3.189.800	-3.286.500
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-317.059	-57.600	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-134.044	-239.560	-250.300	-239.925	-244.610	-249.475	-254.965
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-6.832	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.401	-17.400	-94.200	-98.910	-103.780	-108.930	-114.345
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-2.793.221</b>	<b>-3.285.560</b>	<b>-3.285.700</b>	<b>-3.380.535</b>	<b>-3.478.590</b>	<b>-3.576.205</b>	<b>-3.683.810</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>419.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>
+/- Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>419.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>419.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>419.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>419.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-100.000	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>319.819</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-94.235</b>	<b>-194.030</b>	<b>-291.045</b>	<b>-398.050</b>

Abbildung 39 Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle

## 2.5.2 Gemeinsame Kirchensteuerstelle

Die Gemeinsame Kirchensteuerstelle nimmt gemäß § 3 Abs. 3 Finanzausgleichsgesetz i.V.m. §§ 8 Abs. 4, 14 Abs. 2 Satz 1 KiStG NRW und §§ 23 Abs. 1 und 3, 25 Abs. 2 und 3 KiStO im Auftrag der mit Steuerhoheit ausgestatteten kirchlichen Körperschaften folgende Aufgaben wahr:

1. Annahme und Abrechnung der bei den Finanzämtern im Bereich der Evangelischen Kirche von Westfalen aufkommenden Kirchensteuern,
2. Durchführung des Kirchenlohnsteuerverrechnungsverfahrens (Clearing) und des übrigen Kirchensteuerausgleichs mit anderen Landeskirchen,
3. Verteilung der Kirchensteuern entsprechend dem Beschluss der Landessynode,
4. Entscheidungen über Erstattung, Erlass, Niederschlagung und Stundung von Kirchensteuern.



Gemeinsame Kirchensteuerstelle (KiSt) (in EUR)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	583.898.550	510.000.000	536.082.990	524.888.000	515.000.000	504.700.000	494.400.000
+ Zuschüsse von Dritten	0	0	0	0	0	0	0
+ Kollekten und Spenden	0	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>583.898.550</b>	<b>510.000.000</b>	<b>536.082.990</b>	<b>524.888.000</b>	<b>515.000.000</b>	<b>504.700.000</b>	<b>494.400.000</b>
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-563.872.105	-510.000.000	-520.000.000	-509.140.860	-499.549.500	-489.558.500	-479.567.500
+ Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0	0	0
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-14.730.003	0	-16.082.990	-15.747.140	-15.450.500	-15.141.500	-14.832.500
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	0	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-578.602.108</b>	<b>-510.000.000</b>	<b>-536.082.990</b>	<b>-524.888.000</b>	<b>-515.000.000</b>	<b>-504.700.000</b>	<b>-494.400.000</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>5.296.442</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
+/- Finanzergebnis	8.149	0	0	0	0	0	0
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>5.304.592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>5.304.592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>5.304.592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>5.304.592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
- Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
+ Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>5.304.592</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Abbildung 40 Gemeinsame Kirchensteuerstelle (KiSt)

# 3 GESAMTERGEBNISPLANUNG

Gesamtergebnis Landeskirche (exkl. KiSt) (in Euro)	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge aus kirchlicher/diakonischer Tätigkeit	133.753.752	115.563.408	136.358.922	138.885.998	140.546.017	142.234.220	142.992.271
+ Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	223.419.600	195.007.650	209.684.240	206.655.740	204.831.612	202.982.083	201.487.134
+ Zuschüsse von Dritten	61.243.342	59.302.655	63.302.278	62.223.469	62.178.626	62.346.914	62.562.154
+ Kollekten und Spenden	652.795	210.363	495.550	489.850	489.850	499.850	499.850
+ Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.861.564	604.550	851.900	392.600	640.300	797.990	957.353
+ Sonstige ordentliche Erträge	12.797.497	934.289	273.700	256.160	249.839	241.493	245.165
= <b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>434.728.551</b>	<b>371.622.915</b>	<b>410.966.591</b>	<b>408.903.817</b>	<b>408.936.244</b>	<b>409.102.549</b>	<b>408.743.927</b>
Personalaufwendungen	-294.871.117	-307.079.961	-317.884.169	-320.530.522	-323.587.193	-326.432.520	-329.363.672
+ Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen	-48.232.754	-33.326.007	-47.280.027	-47.534.682	-47.342.690	-47.468.259	-47.632.769
+ Zuschüsse an Dritte	-1.140.127	-991.682	-1.372.900	-1.179.410	-1.203.219	-1.197.517	-1.211.822
+ Sach- und Dienstaufwendungen	-27.622.596	-32.842.062	-37.775.422	-32.768.362	-32.913.271	-36.268.063	-32.595.911
+ Abschreibungen und Wertkorrekturen	-1.410.450	-541.880	-681.800	-683.690	-963.937	-965.942	-1.244.317
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.555.953	-7.785.318	-9.031.556	-12.252.748	-12.686.216	-13.226.169	-13.329.980
= <b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>-387.832.997</b>	<b>-382.566.910</b>	<b>-414.025.875</b>	<b>-414.949.415</b>	<b>-418.696.526</b>	<b>-425.558.469</b>	<b>-425.378.471</b>
= <b>ERGEBNIS DER KIRCHLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>46.895.554</b>	<b>-10.943.994</b>	<b>-3.059.284</b>	<b>-6.045.598</b>	<b>-9.760.282</b>	<b>-16.455.921</b>	<b>-16.634.544</b>
+/- Finanzergebnis	1.641.895	378.580	1.527.875	1.483.008	1.359.608	1.142.758	1.037.266
= <b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>48.537.448</b>	<b>-10.565.414</b>	<b>-1.531.409</b>	<b>-4.562.590</b>	<b>-8.400.674</b>	<b>-15.313.163</b>	<b>-15.597.278</b>
+/- Außerordentliches Ergebnis	-18.005	250	0	0	0	0	0
= <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>48.519.444</b>	<b>-10.565.164</b>	<b>-1.531.409</b>	<b>-4.562.590</b>	<b>-8.400.674</b>	<b>-15.313.163</b>	<b>-15.597.278</b>
+/- Interne Leistungsverrechnung	0	840	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH ILV</b>	<b>48.519.444</b>	<b>-10.564.324</b>	<b>-1.531.409</b>	<b>-4.562.590</b>	<b>-8.400.674</b>	<b>-15.313.163</b>	<b>-15.597.278</b>
+/- Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0
= <b>ERGEBNIS NACH FA</b>	<b>48.519.444</b>	<b>-10.564.324</b>	<b>-1.531.409</b>	<b>-4.562.590</b>	<b>-8.400.674</b>	<b>-15.313.163</b>	<b>-15.597.278</b>
- Zuführung zu Rücklagen	-27.210.546	-100.000	-6.923.322	-6.872.824	-6.817.390	-6.781.482	-6.699.185
+ Entnahme aus Rücklagen	1.526.577	10.273.824	2.479.561	277.925	104.111	-1.674.732	-1.976.926
= <b>ERGEBNIS NACH VERWENDUNG</b>	<b>22.835.476</b>	<b>-390.500</b>	<b>-5.975.171</b>	<b>-11.157.488</b>	<b>-15.113.953</b>	<b>-23.769.376</b>	<b>-24.273.389</b>

Abbildung 41 Gesamtergebnis Landeskirche

## 1. Allgemeine Angaben

### IV. Grundartikel der Kirchenordnung der Evangelischen Kirche von Westfalen; Satz 1 und 2

Die Evangelische Kirche von Westfalen pflegt die Gemeinschaft der in ihr verbundenen Gemeinden. Sie ruft ihre Glieder, in der Beugung unter Gottes Wort von ihrem Bekenntnis aus der Einheit der Kirche zu dienen und darum auch auf das Glaubenszeugnis des anderen reformatorischen Bekenntnisses zu hören.

#### 1.1 Allgemeines

Die aktuell 456 Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) sind zu Kirchenkreisen zusammengeschlossen. Die derzeit 27 Kirchenkreise nehmen den Auftrag der Kirche in ihrem Bereich wahr und sind in elf Gestaltungsräumen verbunden. Sie fördern die Gemeinschaft der Gemeinden, stellen Qualität und Erfahrungsaustausch in den verschiedenen Arbeitsbereichen sicher und übernehmen die Trägerschaft gemeinsamer Dienste. Die Angebote der gemeinsamen Dienste treten neben die Angebote der Kirchengemeinden, um in wechselseitiger Ergänzung dem Auftrag der Kirche nachzukommen.

Wie die Landeskirche Verantwortung für die Einheit der Kirche trägt, so tragen die Gemeinden und Kirchenkreise Verantwortung für die Förderung der Einheit der Landeskirche. Hierin liegt die besondere Bedeutung der presbyterial-synodalen Ordnung.

Die Evangelische Kirche von Westfalen, ihre Kirchenkreise, Kirchengemeinden und kirchlichen Verbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Die Finanzierung der Aufgaben erfolgt über Zuweisungen und Umlagen nach dem Kirchengesetz, über den Finanzausgleich und die Durchführung der Pfarrbesoldung und Beihilfeabrechnung in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Der Gemeindegliederbestand betrug am 31.12.2021– 2.056.520 Mitglieder.

## 1.2 Angabe des kirchlich genutzten Gebäudebestandes

Die Immobilien der EKvW werden, mit Ausnahme der Schulgebäude, im Sondervermögen Immobilien verwaltet. Das Sondervermögen nimmt seine Aufgaben auf der Grundlage der Satzung für das „Sondervermögen landeskirchliche Immobilien der Evangelischen Kirche von Westfalen“ wahr.

Die Schulgebäude werden im Leitungsfeld 3 „Bildung“ mit fachlicher Unterstützung des Geschäftsbereichs „Bau, Kunst- und Denkmalpflege“ des Leitungsfeldes 9 bewirtschaftet.

## 2. Rahmenbedingungen

### 1. Finanzielle Ausstattung

Die Finanzierung der Landeskirche erfolgt im Wesentlichen aus den Umlagen und Zuweisungen der kirchensteuererhebenden Kirchengemeinden.

Die sonstigen Einnahmen setzen sich zusammen aus Zinsen, Pächterträgen und staatlichen Zuweisungen wie Entgelte für Dienstleistungen (zum Beispiel Pfarrerinnen und Pfarrer, die im staatlichen Auftrag Religionsunterricht erteilen). Eine weitere Einnahmequelle sind die so genannten Staatsdotationen, die die Evangelische Kirche von Westfalen jährlich vom Land NRW erhält. Dazu gehören eine Beihilfe zur Pfarrbesoldung und -versorgung (1,76 Mio. Euro) und ein Zuschuss für landeskirchliche Aufgaben (2,2 Mio. Euro). Diese Leistungen machen 0,3 Prozent aller Einnahmen aus. Zusätzlich sind Entnahmen aus Rücklagen erforderlich.

Das jährliche Kirchensteueraufkommen wird nach gesetzlich festgelegten Verteilungsschlüsseln an die Kirchengemeinden, die Kirchenkreise, die Landeskirche und landeskirchenübergreifend (siehe EKD-Finanzausgleich) verteilt.

Die Landeskirche erhält einen Anteil von 9 % der nach § 2 Abs. 2 Ziff. 2 FAG ermittelten Verteilsumme zur Wahrnehmung ihrer eigenen Aufgaben. Zusätzlich werden für gesamtkirchliche Aufgaben (EKD und EKV/UEK-Umlagen; Weltmission und Ökumene; Verpflichtungen, die für Kirchengemeinden und Kirchenkreise wahrgenommen werden) Finanzmittel in Höhe des Bedarfs zugewiesen.

Aufgrund des demografischen Wandels ist mit einem rückläufigen Kirchensteueraufkommen zu rechnen.

### 3. Entwicklung der kirchlichen Körperschaft

Die Evangelische Kirche von Westfalen ist wie alle Landeskirchen aufgrund jahrzehntelangem Gemeindegliederrückgang im stetigen Rück- und Umbau. Dies gilt nicht nur für die Ebene der Landeskirche selbst, sondern insbesondere für die Ebene der Kirchengemeinden und der Kirchenkreise. Die Zahl der Kirchengemeinden hat sich zum 31.12.2021 verringert. Durch eine Kirchenkreisfusion werden zum 01.01.2023 noch 26 Kirchenkreise die Evangelische Kirche von Westfalen bilden.

Da die Evangelische Kirche von Westfalen die Gemeinschaft aller Kirchenkreise und Kirchengemeinden ist, bedeutet dies, dass der Umbau auch auf dieser Ebene unerlässlich ist. Der Haushaltskonsolidierungsdruck ist im Jahr 2022 erheblich sichtbarer geworden.

Die zunehmende Säkularisierung macht eine aktive Kirche erforderlich, die deutlich ihre Rolle als Teil der Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland, die EKvW im Speziellen für das Land Nordrhein-Westfalen, finden muss.

Dies erfolgt in NRW auch über eine Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche im Rheinland und der Lippischen Landeskirche.

Der Prozess der Aufgabenklärung auf der Ebene der Landeskirche hat bereits zahlreiche Reformen angestoßen. Wenngleich der Begriff der Aufgabenklärung sich allein auf die Frage des "Ob und Wie man Aufgaben wahrnimmt" bezieht, bringt der Gesamtprozess unter Kosteneinsparungsgesichtspunkten unausweichlich die Notwendigkeit der klugen Umgestaltung der Organisation mit sich.

Die im Januar 2020 vorgenommenen Veränderungen in der Struktur des Landeskirchenamtes, sind fortlaufend zu überprüfen. Die Arbeit erfolgt in zehn Leitungsfeldern.

In den Handlungsfeldern des Haushaltsbuchs haben die Leitungsfelder ihren Niederschlag gefunden.

Die Einführung des Neuen Kirchlichen Finanzmanagements auf der Ebene der Landeskirche hat ebenso zu einem intensiven Auseinandersetzen mit Prozessen und Organisationsveränderungen geführt, wie es auch auf der Ebene der Kirchenkreise erforderlich wurde.

Potenziale der Organisations- wie Kostenoptimierung wurden ersichtlich und müssen nun gehoben werden. Das Heben und Umsetzen wird im Jahr 2023 ein Schwerpunkt der Arbeit für die Ebene der Landeskirche sein.

In dem vorliegenden Lagebericht muss für den Haushalt 2023 muss darauf hingewiesen werden, dass die Umstellung von der Kameralistik auf das Neue Kirchliche Finanzmanagement wesentliche Veränderungen in der Betrachtung von Zahlen und Werten nach sich zieht. Eine direkte Vergleichbarkeit wird durch eine Bilanzanalyse erst für die Folgejahre möglich. Der Jahresabschluss 2021 konnte aus Gründen der Aufgabenvielfalt und Arbeitsverdichtung nicht fertiggestellt werden, so dass eine tiefe Analyse der Zahlen noch nicht abschließend bearbeitet werden konnte.



Die Eröffnungsbilanz zum 1.1.21 wurde durch die Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle geprüft. Im Ergebnis waren Überarbeitungen erforderlich, welche im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 abgearbeitet wurden. Mit dem Jahresabschluss 2021 ist ein vollständiger Überblick über die Vermögensverhältnisse der Evangelischen Kirche von Westfalen gegeben.

Das Erfordernis der Durchführung von Reformprozessen ist trotz zahlreicher schwieriger Umstände im Jahr 2023 unverlässlich. Wichtig wird sein, sich diesen Aufgaben nicht nur zu stellen, sondern sie auch zu bewältigen. Der Dialog mit den Kirchenkreisen und damit mit den Kirchengemeinden ist für die Landeskirche ein wichtiger Indikator bei der Reform.

## **4. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

### **4.1 Chancen**

Nach der Umstellung auf das Neue Kirchliche Finanzmanagement haben die Auswertungs- und Betrachtungsmöglichkeiten der Finanzdaten deutlich zugenommen. Erstmals ist eine Gesamtsicht der Finanzlage möglich und damit eine auf der Realität fußende Finanzplanung.

Dem Willen der Kirchenleitenden in der Evangelischen Kirche von Westfalen, sich den Herausforderungen der kommenden Jahre zu stellen und gestaltend die Zukunftsfähigkeit weiterzuentwickeln, ist der Weg offen. Darin steckt eine deutliche Chance den Platz in der Gesellschaft zu erhalten und zu verbessern.

Neben Einsparungsmöglichkeiten, die sich aus der Organisationsveränderung ergeben können, sind insbesondere Möglichkeiten im Fundraising zu sehen.

Die Stärkung der Seelsorge auf allen Ebenen ist weitestgehend gelungen und damit ein wesentlicher Beitrag zur Aufgabe für Menschen da zu sein, erfüllt.

Das durch Zusammenlegung zum 1.1.2023 neu entstehende oikos-Institut der EKvW zeigt deutlich, dass die Evangelische Kirche von Westfalen weiterhin mit Nachdruck den ökumenisch-missionarischen Auftrag wahrnimmt.

### **4.2 Risiken**

Die finanziellen Risiken, durch die sich verändernden demographischen Rahmenbedingungen, wurden bereits unterschiedlich beleuchtet. Hier wurde bereits gegengesteuert. Die entsprechenden Gutachten, basierend auf der sog. Freiburger Studie, sind in die Beratungen zu den Haushalten und den mittelfristigen Finanzplanungen eingeflossen.

Durch den Angriffskrieg auf die Ukraine im Frühjahr 2022 sind die wirtschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen schwierig geworden. Eine verlässliche Prognose der Kirchensteuerentwicklung, der weiteren Entwicklung der Inflation, sowie der Auswirkungen der Personalkostensteigerungen ist

besonders schwierig. Im Oktober 2022 ist von einer Inflation von 10,4 % auszugehen. Bei den beginnenden Tarifverhandlungen sind Forderungen von über 10 % Lohnerhöhungen eingebracht worden. Die unklare Lage führt damit an verschiedenen Stellen zu vielen Unsicherheiten.

Ein Risiko aus der Umstellung von der Kameralistik auf das Neue Kirchliche Finanzmanagement ist eine in Teilen noch vorhandene jedoch unvollständige Datenlage, die in der kameralen Betrachtungsweise wenig Auswirkungen hatte, in der doppischen Betrachtungsweise jedoch wesentlich ist. Mehrere Nacharbeiten aus der Prüfung der Eröffnungsbilanz sind ein Ergebnis der unvollständigen Datenlage.

Der sogenannte „Allgemeine Haushalt“ der Landeskirche, welcher sich aus der Zuweisung von 9 % des Nettokirchensteueraufkommens speist, zeigt sich schon jetzt sehr angespannt. Zum Ausgleich des Haushaltsplans 2023 werden fast sechs Millionen € Rücklagenentnahmen erforderlich sein. Die erstmals dargestellte mittelfristige Finanzplanung bis zum Jahr 2027 zeigt deutlich die Auswirkungen für die Zukunft.

Von der Kirchenleitung wurde ein Haushaltskonsolidierungsprozess initiiert, welcher durch den Ständigen Finanzausschuss synodal begleitet wird. Dieser Prozess der Aufgabenwahrnehmung II wird deutliche und zum Teil auch schmerzhaft Einschnitte bei den Aufgaben nach sich ziehen müssen, um das Ziel eines ausgeglichenen Haushalts zu erreichen.

Der Bereich der von der Landeskirche unterhaltenen Schulen ist aufgrund der Finanzierungsart durch das Land NRW und die jahrzehntelange Sonderverwaltung innerhalb des Landeskirchenamts besonders zu betrachten. Die geplanten Zuschüsse reichen bereits jetzt nicht mehr aus. Defizite aus Vorjahren müssen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 durch Rücklagenentnahmen ausgeglichen werden. Es steht auch zu befürchten, dass auch Zuschüsse von Dritten für diesen Bereich nicht oder nicht mehr in voller Höhe bewilligt werden.

Der zwingend erforderliche Neubau der „Turnhalle Espelkamp“ wird einen weiteren Schuldendienst mit sich bringen, welcher den Haushalt der Landeskirche zusätzlich belasten wird.

Es wird erforderlich sein durch Akquise zusätzlicher Einnahmen eine Verbesserung der Gesamtsituation herbeizuführen.

Für die Landeskirche insgesamt sind die Verpflichtungen aus Versorgungszusagen an Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten der finanzpolitisch grundlegende Einflussfaktor. Gemeinsam mit den anderen Trägern der Versorgungskasse für Pfarrer und Kirchenbeamte sind erforderliche Finanzmittel sukzessive aufgefüllt worden. Die bisher getätigten Einzahlungen reichen jedoch nicht aus. Es ist sehr genau zu beobachten inwieweit aus den Überschüssen bzw. zusätzlichen Erträgen Sonderzahlungen geleistet werden müssen, um die kommenden Jahre zu entlasten. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag der VKPB beträgt zum 31.12.2021 insgesamt 1.536.263.000,00 €. Hiervon entfällt auf die EKvW ein Anteil in Höhe von 722.858.000,00 €. Der Wert ist in der Bilanz der EKvW abgebildet.

ACK	Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen
AOBj	Abrechnungsobjekt
BiCK	BiodiversitätsCheck auf kirchlichen Friedhöfen
CUMULUS	IT-Projekt EKvW
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
EKvW	Evangelische Kirche von Westfalen
EMW	Evangelisches Missionswerk
ESG	Evangelische Studierendengemeinschaft
FA	Finanzausgleich
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FIS	Fachinformationssystem Kirchenrecht
FIVO	Verordnung über das Finanzwesen
GASt	Gehaltsabrechnungsstelle
GBZV	Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung
Gem. KiSt	Gemeinsame Kirchensteuerstelle
GRPS	Gemeinsame Rechnungsprüfungsstelle
GuV	Gewinn und Verlust
IAFW	Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung
IDWM	Institut für Diakoniewissenschaft und Diakonienmanagement
IKK	Internationaler Kirchenkonvent
IKS	Internes Kontrollsystem
ILV	Interne Leistungsverrechnung
IPT	Interprofessionelle Pastoralteams
KABL.	Kirchliches Amtsblatt
KiStG NRW	Gesetz über die Erhebung von Kirchensteuern im Land NRW
KiStO	Kirchensteuerordnung
KGSSG	Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

KZVK	Kirchliche Versorgungskasse
NCC	Neues Kirchliches Finanzmanagement Competence Centrum
SoPo	Sonderposten
UVSS	Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung
VEM	Vereinigte Evangelische Mission
VKPB	Versorgungskasse für Pfarrer und Kirchenbeamte
VSBMO	Ordnung für die Ausbildung und den Dienst der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verkündigung, Seelsorge und Bildungsarbeit
VwO.d	Verordnung für die Vermögens- und Finanzverwaltung der kirchlichen Körperschaften in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Verwaltungsordnung Doppische Fassung)

## Anlage 1a Stellenübersicht des Landeskirchenamtes zum 01.01.2021

Der Stellenplan ist eine Aufstellung, welche die (Plan-)Stellen der Beamten, und der nicht nur vorübergehend privatrechtlich Beschäftigten enthält. Der Stellenplan ist sowohl Teil des doppelten, als auch des kameralen Haushaltsplans. Der Stellenplan dient als verbindlicher Rahmen für die Personalwirtschaft der jeweiligen kirchlichen Körperschaft.

*\*Der Stellenplan wird derzeit sehr vereinfacht und hochaggregiert dargestellt. Dieses erfolgt aus technischen und organisatorischen Gründen. Momentan werden notwendige Umstellungsarbeiten durchgeführt, damit eine verbesserte Darstellung erfolgen kann.*

Bereiche	öff.-rechtl. Dienstver- hältnisse	privatrechtl. Beschäftigte	Summe
LKA	81,24	217,47	298,71
Ämter	55,16	199,12	254,28
GRPS	10,14	17,56	27,70
Schulen	324,04	147,14	471,18
Summe	470,58	581,29	1.051,87

Öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse		
Ifd.-Nr.	Bes.-Gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	B7	1,00
2	B5	2,00
3	B3	3,00
4	A16	7,61
5	A15	3,00
6	A14	9,93
7	A13*	37,92
8	A12	10,34
9	A11	6,44
	<b>Summe:</b>	<b>81,24</b>

\*Darin enthalten 17 Stellen für Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Gehörlosen- und Notfallseelsorge, die dem Leitungsfeld 2 zugeordnet sind.

Privatrechtlich Beschäftigte		
Ifd.-Nr.	Entgelt- gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	15ü	1,00
2	15	2,77
3	14	5,50
4	13	2,24
5	12	22,64
6	11	28,28
7	10	31,77
8	9	14,73
9	8	46,18
10	7	4,30
11	6	37,52
12	5	10,51
13	4	1,00
14	3	3,69
15	2	0,71
16	1a	1,03
17	1	1,60
18	BBiG	2,00 (Auszubildende)
	<b>Summe:</b>	<b>217,47</b>

\*Enthalten sind auch gesamtkirchlich und projektfinanzierte Stellen aus den Projekten Cumulus und NCC.

## Anlage 1b Stellenübersicht der landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen zum 01.01.2021

Öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse		
Ifd.-Nr.	Bes.-Gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	B7	-
2	B5	-
3	B3	-
4	A16	1,00
5	A15	-
6	A14	12,50
7	A13	37,13
8	A12	4,53
9	A11	-
<b>Summe:</b>		<b>55,16</b>

Privatrechtlich Beschäftigte		
Ifd.-Nr.	Entgelt- gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	15ü	1,00
2	15	1,00
3	14	16,95
4	13	24,68
5	12	6,75
6	11	25,62
7	10	11,89
8	9	8,52
9	8	11,76
10	7	10,23
11	6	34,31
12	5	12,62
13	4	2,00
14	3	5,98
15	2	0,31
16	1a	21,42
17	1	0,08
18	BBiG	4,00 (Auszubildende)
<b>Summe:</b>		<b>199,12</b>

## Anlage 1c Stellenübersicht der gemeinsamen Rechnungsprüfungsstelle zum 01.01.2021

Öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse		
Ifd.-Nr.	Bes.-Gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	B7	-
2	B5	-
3	B3	-
4	A16	1,00
5	A15	-
6	A14	1,00
7	A13	3,61
8	A12	4,53
9	A11	-
<b>Summe:</b>		<b>10,14</b>

Privatrechtlich Beschäftigte		
Ifd.-Nr.	Entgelt- gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	15ü	-
2	15	-
3	14	1,00
4	13	-
5	12	2,00
6	11	11,25
7	10	-
8	9	-
9	8	0,50
10	7	-
11	6	2,81
12	5	-
13	4	-
14	3	-
15	2	-
16	1a	-
17	1	-
18	BBiG	-
<b>Summe:</b>		<b>17,56</b>



## Anlage 1d Stellenübersicht der landeskirchlichen Schulen zum 01.01.2021

Öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse		
Ifd.-Nr.	Bes.-Gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	B7	-
2	B5	-
3	B3	-
4	A16	4,00
5	A15	31,37
6	A14	82,78
7	A13	145,36
8	A12	59,61
9	A11	0,92
<b>Summe:</b>		<b>324,04</b>

Privatrechtlich Beschäftigte		
Ifd.-Nr.	Entgelt- gruppe	Soll-Stellen Haushaltsjahr
		2021
1	15ü	-
2	15	4,80
3	14	14,39
4	13	39,21
5	12	3,47
6	11	28,06
7	10	8,70
8	9b	2,00
9	9	1,36
10	8	1,71
11	7	-
12	6	11,74
13	5	10,11
14	4	0,91
15	3	1,74
16	2	-
17	1a	-
18	1	14,24
19	S15	2,00
20	S12	2,70
<b>Summe:</b>		<b>147,14</b>

## Anlage 2 Übersicht Wirtschafts- & Sonderhaushaltspläne der Sondervermögen

**Anlage 2a Landeskirchliche Immobilien der Ev. Kirche von Westfalen**

## Sondervermögen landeskirchliche Immobilien der Evangelischen Kirche von Westfalen, Bielefeld

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

	2 0 2 1		2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	3.033.844,52		3.078.889,83
b) aus Verkauf von Grundstücken	178.380,30		0,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	6.850,77		12.946,59
		3.219.075,59	3.091.836,42
2. Verminderung (-)/Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen		21.596,00	- 15.034,45
3. Sonstige betriebliche Erträge		90.627,99	84.545,65
		3.331.299,58	3.161.347,62
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	1.165.303,77		1.396.597,56
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	93.890,20		67.289,55
		1.259.193,97	1.463.887,11
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	185.153,87		189.359,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung € 29.686,65	64.760,92		58.080,02
			(29.990,61)
		249.914,79	247.439,64
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		559.507,90	558.842,59
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		443.503,33	451.073,87
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen		45.000,00	44.461,35
9. Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	28,75
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		47.486,70	55.048,09
11. Jahresüberschuss		816.692,89	429.546,42

## Sondervermögen landeskirchliche Immobilien der Evangelischen Kirche von Westfalen, Bielefeld

Bilanz zum 31. Dezember 2021

### AKTIVSEITE

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Lizenzen	367,00	1.550,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	8.885.772,54	9.107.824,54
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	17.838.539,00	18.184.680,00
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	204.245,00	204.245,00
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	1.970.002,00	1.970.002,00
5. Bauten auf fremden Grundstücken	1.538.852,00	1.690.863,00
6. technische Anlagen und Maschinen	27.013,00	27.746,00
7. technische Anlagen und Maschinen	67.077,00	108.041,00
8. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	796.195,82	0,00
	31.327.696,36	31.293.401,54
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Finanzgemeinschaft des Landeskirchenamtes	6.226.968,75	5.426.968,75
	37.555.032,11	36.721.920,29
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	595.000,00	571.500,00
2. Andere Vorräte	4.478,20	6.382,20
	599.478,20	577.882,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	129.006,01	128.946,99
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	66.508,66	73.649,13
3. Sonstige Vermögensgegenstände	23.491,50	23.650,34
	219.006,17	226.246,46
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben		
Guthaben bei Kreditinstituten	172.532,90	396.014,67
	991.017,27	1.200.143,33
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	9.850,07	12.574,39
	<u>38.555.899,45</u>	<u>37.934.638,01</u>

## PASSIVSEITE

	31.12.2021		31.12.2020	
	€	€	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Eigenkapital	28.533.562,35		28.104.015,93	
II. Gewinnrücklagen				
Bauerneuerungsrücklage	3.907.794,86		3.907.794,86	
III. Jahresüberschuss	<u>816.692,89</u>		<u>429.546,42</u>	
		33.258.050,10		32.441.357,21
<b>B. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.279.351,36		4.552.734,78	
2. Erhaltene Anzahlungen	593.731,49		571.944,55	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	297.055,63		157.389,97	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>48.895,73</u>		<u>47.942,55</u>	
		5.219.034,21		5.330.011,85
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		78.815,14		163.268,95

38.555.899,45    37.934.638,01

## Anlage 2b Tagungsstätte Haus Villigst

**Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte**  
**Bilanz-Villigst zum 31.Dezember 2021**

Text	Schlussaldo (2021)	Schlussaldo Vorjahr (2020)
<b>Aktiva</b>	0,00	0,00
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	4,00	38,00
080400 - EDV SOFTWARE	4,00	38,00
<b>II. Grundstücke und Bauten</b>	13.134.043,00	13.501.457,00
001000 - GRUND UND BODEN	10.000,00	10.000,00
010000 - BEBAUTE GRUNDSTÜCKE	0,00	0,00
011000 - BETRIEBSB A GRUNDST	12.515.099,00	12.826.931,00
011001 - AUSSENANL GRST GEB	608.944,00	664.526,00
012000 - AUSSENANLAGEN	0,00	0,00
<b>III. Technische Anlagen</b>	267.929,00	320.488,00
050000 - TECHN ANL BETRIEBSB	267.929,00	320.488,00
<b>IV. Einrichtung u. Ausstattung ohne Fahrzeuge</b>	505.521,09	581.145,09
060000 - EINR AUSST BETRIEBSB	477.706,09	558.197,09
062000 - EINR AUSST AUSSENANL	27.815,00	22.948,00
064000 - GWG S	0,00	0,00
064100 - POOLANL GWG 150-1000	0,00	0,00
065000 - POOLANL GWG 2010	0,00	0,00
<b>V. Fahrzeuge</b>	26.995,00	31.324,00
063000 - FAHRZEUGE	26.995,00	31.324,00
<b>VI. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau</b>	1.159,82	0,00
070000 - ANL IM BAU BETRIEBSB	1.159,82	0,00
070100 - ANL IM BAU BETRIEBSB 2B	0,00	0,00
070200 - ANL IM BAU BETRIEBSB G4	0,00	0,00
071000 - ANL IM BAU WOHNBAUT	0,00	0,00
072000 - ANL IM BAU TECHN ANL	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>	21.673,07	18.218,02
100000 - VORRAETE LEBENSMITT	7.691,93	5.052,06
100100 - VORRAETE CAFETERIA	4.831,94	6.329,39
100200 - VORRAETE WIRTSCH BED	9.149,20	6.836,57
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	963.350,01	276.553,99
110000 - FORD AUS LL	67.676,39	4.887,82
110200 - FORD ALTDATEN	0,00	0,00
110300 - Ford.gg. verb. Unternehmen	750.346,22	0,00
117000 - ZWEIFELH FORD	0,00	0,00
118000 - EWB FORD	0,00	0,00
118100 - PWB FORD	0,00	0,00
160000 - FORD A TRAEGER	0,00	0,00
163000 - VST 19%	0,00	0,00
163010 - VST 16%	0,00	0,00
163100 - VST ANT. DRITTE 19%	0,00	0,00



Text	Schlussaldo (2021)	Schlussaldo Vorjahr (2020)
163110 - VST ANT. DRITTE 16%	0,00	0,00
163200 - VST 7%	0,00	0,00
163210 - VST 5%	0,00	0,00
163300 - VST ANT. DRITTE 7%	0,00	0,00
163310 - VST ANT. DRITTE 5%	0,00	0,00
163400 - VST 10,7%	0,00	0,00
163410 - Vorsteuer 9,5%	0,00	0,00
163500 - VST ANT DRITTE 10,7%	0,00	0,00
163510 - Vorsteuer Ant. Dritte 9,5%	0,00	0,00
163700 - VST ANT. DRITTE 19 % IG-Erwerb	0,00	0,00
163710 - VST ANT. DRITTE 16 % IG-Erwerb	0,00	0,00
163800 - VST ANT. DRITTE 19% § 13B USTG	0,00	0,00
163810 - VST ANT. DRITTE 16% § 13B USTG	0,00	0,00
166000 - SONST FORD	143.712,90	270.811,02
166300 - GEHALTVORSCHUSS	0,00	0,00
166500 - KURZFR DARL	0,00	0,00
167600 - FORD G FINANZB	1.389,50	0,00
168000 - VER KTO FORD	0,00	0,00
168100 - EC CASCH ZAHLUNGEN	0,00	0,00
169000 - DURCHLAUFPOSTEN	0,00	350,00
169200 - DURCHLAUF EC/STUD.W	0,00	0,00
169300 - DURCHLAUF H. ORTLOHN	0,00	0,00
169400 - DURCHLAUFPOSTEN LKA	0,00	280,15
169500 - VORSCH SONST	225,00	225,00
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>2.822.448,09</b>	<b>2.525.572,04</b>
129000 - TERMINGELD 1	450.000,00	300.000,00
129100 - TERMINGELD 2	450.000,00	300.000,00
130000 - FORD.SAMMELGELDANLAGE	0,00	0,00
130100 - Finanzanl z Deck v Passivrückl	1.922.448,09	1.925.572,04
<b>IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>370.275,30</b>	<b>408.512,66</b>
122000 - KASSE	1.320,77	465,91
124000 - SPARKASSE SCHWERTE	427,81	427,19
126000 - KD-BANK	368.526,72	407.619,56
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
<b>I. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.400,74</b>	<b>892,50</b>
180000 - AKTIVE JAHRESABGR	4.400,74	892,50
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>18.117.799,12</b>	<b>17.664.201,30</b>
<b>Passiva</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>A. Reinvermögen (Eigenkapital)</b>		
<b>I. Vermögensgrundstock</b>	<b>-7.841.773,14</b>	<b>-7.552.684,40</b>
200000 - VERMÖGENSGRUNDSTOCK	-7.841.773,14	-7.552.684,40

Text	Schlussaldo (2021)	Schlussaldo Vorjahr (2020)
<b>II. Rücklagen</b>	-4.269.365,35	-4.339.935,29
202000 - AUSGLEICHSRUECKLAGE	0,00	0,00
202100 - Substanzerhaltungs RL (AFA)	-1.922.448,10	-1.925.572,04
202500 - SUBSTANZERH.RUECKL	0,00	0,00
202600 - RÜCKLAGE BLOCKHEIZKRAFTWERK	0,00	0,00
230000 - GEWINNRUECKLAGE	0,00	0,00
235000 - SOPO RL DARL TILG	0,00	0,00
235100 - Erhaltene Zahlungen Bau	-1.690.699,25	-1.739.396,25
235200 - Erhaltene Zahlungen Bau 2B	-437.500,00	-450.000,00
236000 - SOPO KLIMASCHUTZ G4	-218.718,00	-224.967,00
<b>III. Ergebnisvortrag</b>	-817.572,05	-817.572,05
234000 - ERGEBNIS VORJAHRE	-817.572,05	-817.572,05
<b>IV. Bilanzergebnis</b>	0,00	509.766,07
204000 - UEBERSCHUSS FEHLBETR	0,00	509.766,07
<b>B. Rückstellungen</b>		
<b>I. Rückstellungen</b>	-139.469,12	-125.656,87
271000 - STEUER RST	0,00	0,00
272000 - RST PERSONALKOSTEN	-98.009,29	-98.009,29
273000 - SONST RST	-41.459,83	-27.647,58
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
<b>I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	-4.961.194,20	-5.317.990,45
310000 - VERB LANGFR KREDITE	-1.918.638,37	-2.048.191,72
310010 - VERB LANGFR KREDITE1	-620.331,63	-733.455,43
310020 - VERB LANGFR KREDITE2	-1.551.925,09	-1.619.632,59
310030 - VERB LANGFR KREDITE3	-870.299,11	-916.710,71
310200 - VERB KONTOKORRENT KR	0,00	0,00
<b>II. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	-85.725,26	-18.928,31
300000 - VERB AUS LL	-59.847,27	-18.027,39
300050 - SONSTIGE VERBINDL	-24.822,73	0,00
300100 - DTA VERRECHNUNG	0,00	0,00
300200 - VERB AUS 2008	0,00	0,00
300300 - Verbindl.gg.verb. Unternehmen	0,00	0,00
300400 - VERB BETRIEBSK ZUSCH	0,00	0,00
300500 - KRED Z LIQUID SICHER	0,00	0,00
344000 - ERH ANZAHLUNGEN	0,00	0,00
350000 - LOHN GEHALT VERR KTO	0,00	0,00
350100 - VERB GEG MA	0,00	0,00
350400 - VERB. BETRIEBSVER. MA	-1.055,26	-476,99
352000 - VERB GEG FINANZBEH	0,00	-423,93
353000 - VERB.ZUSCH.STUDW.	0,00	0,00
355000 - VERRECH KTO VERB	0,00	0,00
355100 - DURCHLAUF KOMMISSION 1	0,00	0,00
355200 - DURCHLAUF KOMMISSION 2	0,00	0,00
355300 - DURCHLAUF KOMMISSION 3	0,00	0,00
355400 - DURCHLAUFPOSTEN 4	0,00	0,00
360100 - UST 19%	0,00	0,00
360110 - UST 16%	0,00	0,00

Text	Schlussaldo (2021)	Schlussaldo Vorjahr (2020)
360200 - UST 7%	0,00	0,00
360210 - UST 5%	0,00	0,00
360300 - UST 19% §13b UStG Reverse-Char	0,00	0,00
360310 - UST 16% §13b UStG Reverse-Char	0,00	0,00
360400 - UST 19 % IG-Erwerb	0,00	0,00
360410 - UST 16 % IG-Erwerb	0,00	0,00
364000 - UST VORAUSZAHL	0,00	0,00
991000 - Umbuchung USt Zahllast	0,00	0,00
D. Passive Rechnungsabgrenzungsposten		
I. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-2.700,00	-1.200,00
380000 - PASSIVE RAP	-2.700,00	-1.200,00
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>-18.117.799,12</b>	<b>-17.664.201,30</b>
<b>Unterjähriges Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
nicht zugeordnete Konten, prüfen!!!!	0,00	0,00
073000 - IM BAU BEFINDL VORLAUFKOSTEN	0,00	0,00
800000 - BILD U AUFLÖS RST	0,00	0,00
850000 - EROEFFNUNGSBILANZ	0,00	0,00
850100 - SCHLUSSBILANZKONTO	0,00	0,00
920000 - ZWIKTO ANLAGEN	0,00	0,00
930000 - UMBUCHUNG ANLAGEN	0,00	0,00
940000 - FK OP VERRECHNUNG	0,00	0,00

## Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte

GuV Villigst zum 31.Dezember 2021

Text	Schlusssaldo	Schlusssaldo Vorjahr
<b>A. Betriebliche Erträge</b>		
<b>I. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung stfr.</b>	-563.310,76	-524.655,60
400000 - UNTERKUNFT STFR	-165.079,89	-168.590,84
400100 - VERPFLEGUNG STFR	-255.439,68	-265.718,25
400200 - TAGUNGSRAEUME STFR	-37.327,50	-39.555,50
400210 - TAGUNGSTECHNIK STFR	-7.395,00	-8.095,00
400300 - AUSFKO UNTERK STFR	-45.256,00	-16.258,00
400400 - AUSFKO VERPFL STFR	-43.958,49	-13.774,51
400500 - AUSFKO T RAEUME STFR	0,00	0,00
400600 - BUFFET STFR.	-6.714,20	-12.663,50
401050 - UNTERK N STB VST	0,00	0,00
401150 - VERPFL N STB VST	0,00	0,00
401215 - TAGUNGSTECH N STB VS	0,00	0,00
401650 - BUFFET N STB VST	0,00	0,00
410040 - CORONA-PAUSCHALE STFR	-2.140,00	0,00
<b>II. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung stpfl.</b>	-171.101,36	-137.879,54
401000 - UNTERK STPFL	-69.816,95	-40.554,63
401010 - SERVICE-PAUSCHALE STPFL.	-3.450,30	-2.055,90
401020 - UNTERK STPFL 5%	0,00	-11.069,83
401030 - SERV-PAUSCH.STPFL 16%	0,00	-513,84
401100 - VERPFL STPFL	-19.437,08	-54.238,09
401110 - VERPFL STPFL ERM	-58.694,09	0,00
401120 - VERPFL STPFL 5%	0,00	-9.113,94
401130 - VERPFL STPFL 16%	0,00	-3.212,07
401200 - TAGUNGSRAEUME STPFL	-7.686,50	-4.065,00
401210 - TAGUNGSTECHNIK STPFL	-2.115,00	-1.655,00
401220 - TAG.RAEUME STPFL 16%	0,00	-1.477,27
401230 - TAG.TECHN. STPFL 16%	0,00	-569,40
401300 - AUSFKO UNTERK STPFL	0,00	0,00
401400 - AUSFKO VERPFL STPFL	0,00	0,00
401500 - AUSFKO T RAEUME STPF	0,00	0,00
401600 - BUFFET STPFL.	-471,00	-592,50
401610 - BUFFET STPFL 16%	0,00	0,00
401620 - BUFFET STPFL ERM	-7.870,30	0,00
401630 - BUFFET STPFL 5%	0,00	0,00
410000 - VERPFL MA STPFL	0,00	-8.377,19
410010 - VERPFL MA STPFL 16%	0,00	0,00
410020 - VERPFL MA STPFL ERM	-1.161,21	0,00
410030 - VERPFL MA STPFL 5%	0,00	-385,71
410050 - CORONA-PAUSCHALE STPFL	-400,00	0,00
419900 - NICHT ZU UMSAETZE	0,00	0,00
419910 - RUNDUNGSDIFFERENZEN	1,07	0,83
<b>Zwischensumme I. + II.</b>	<b>-734.412,12</b>	<b>-662.535,14</b>
<b>III. Verkaufserlöse Cafeteria</b>	-42.431,31	-34.836,01
402000 - ERL CAFETERIA STPFL	-8.384,79	-7.130,22
402010 - ERL CAF STPFL 16%	0,00	-1.336,91
402050 - ERL CAFETERIA N STB	0,00	0,00

Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte / GuV Villigst zum 31.Dezember 2021

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
402100 - ERL CAF GETR STPFL	-9.082,78	-5.119,07
402110 - ERL CAF GETR STPF16%	0,00	-1.269,92
402200 - ERL CAF GETROA STPFL	-5.287,54	-2.702,69
402210 - ERL CAF GEOA STPF16%	0,00	-940,51
402300 - ERL CAF HANDW STPFL	-1.809,28	-487,15
402310 - ERL CAF HANDW ERM	-516,94	-1.317,36
402320 - ERL CAF HAND STPF16%	0,00	-213,78
402330 - ERL CAF HAND STPF 5%	0,00	-174,57
402400 - ERL CAF SUESSW ERM	0,00	0,00
402500 - ERL CAF SONST 1	0,00	-2,35
402600 - VERKAUFSERL.CAFETERIA	-17.349,98	-14.141,48
<b>IV. Erträge aus Vermietung Büroräume / Dienstwohnung</b>	<b>-727.732,43</b>	<b>-722.647,28</b>
420000 - MIET ETR BUERORAEUME	-217.027,76	-215.467,29
420100 - MIET ETR DIENSTW	-13.173,60	-12.840,00
420200 - MIET NK BUERORAEUME	-418.244,92	-416.788,20
420250 - Mietnebenkosten Buero stpfl	-72.951,68	-35.575,08
420260 - MIET NK BUERO STP16%	0,00	-35.575,07
420300 - MIET NK DIENSTW	-6.334,47	-6.401,64
420350 - Mietnebenkosten Dienstw. stpfl	0,00	0,00
<b>V. Zuweisungen und Zuschüsse Betriebskosten</b>	<b>-1.154.718,89</b>	<b>-931.954,42</b>
440000 - ZUSCH BA ZIVILD	0,00	0,00
441000 - ZUSCH BFA	0,00	0,00
442000 - BETRK ZUSCH LKA	-470.100,00	-470.100,00
443000 - BETRK ZUSCH LKA ZI	-51.911,26	-55.975,12
444000 - BETRK ZUSCH LKA AFA	-371.000,00	-371.000,00
445000 - SONDERZUSCH LKA	-240.580,15	0,00
446000 - ZUSCH BUND FOEJ	0,00	-2.310,00
447000 - BETRK ZUSCH BIBLIOTH	0,00	0,00
448000 - SONDERZUSCHUSS "LKA" ALLGEMEIN	-21.127,48	-32.569,30
449000 - Weitere Zuschüsse	0,00	0,00
<b>VI. Zuschüsse aus Förderungen</b>	<b>-7.210,03</b>	<b>-6.688,97</b>
450000 - ZUSCH OEFFL FOERD	0,00	0,00
460000 - ZUSCH N OEFFL FOERD	0,00	0,00
470000 - ZUSCH BETRIEBSRENTE	-7.210,03	-6.688,97
<b>VII. Erträge aus der Erstattung von Nebenleistungen</b>	<b>-92.651,83</b>	<b>-160.036,91</b>
480000 - ERST KFZ STPFL	0,00	0,00
480200 - ERST KFZ STFR	-167,32	0,00
480300 - ERST KFZ POOL STFR	0,00	0,00
480400 - ERSTATTUNG EDV	0,00	0,00
480500 - EDV-KOMM.-INT.STFR	-42.309,49	-47.673,31
480600 - EDV-SERVICE-UML-STFR	0,00	0,00
480700 - EDV-SERVICE-UML-STPFL	0,00	0,00
482000 - INTERNET STFR	0,00	0,00
482100 - INTERNET STPFL	0,00	0,00
482200 - ERST TELEFON STFR	0,00	0,00

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
482300 - ERST TELEFON STPFL	0,00	0,00
482700 - EDV-KOMM.-INT.STPFL	-8.858,10	-4.776,22
482710 - EDV-KOM-INT.STPFL16%	0,00	-4.776,24
482800 - ERST. PERSONALKOSTEN	-25.056,54	-81.961,84
483000 - ERST PORTO	-89,55	-775,43
483100 - ERST F. AUFWENDUNGEN F. DRITTE	-16.007,53	-19.730,20
484000 - ERST FOTOK STFR	-119,00	-263,35
484100 - ERST FOTOK STPFL	-44,30	-77,20
484110 - ERST FOTOK STPFL 16%	0,00	-3,12
<b>SUMME BETRIEBLICHE ERTRÄGE</b>	<b>-2.759.156,61</b>	<b>-2.518.698,73</b>
<b>B. Andere Erträge</b>		
<b>I. Erträge aus Finanzanlagen</b>	<b>-6,68</b>	<b>-664,98</b>
512000 - ZINSEN BANKKTO 1	0,00	0,00
512300 - Zinserträge Termingelder	-6,68	-664,98
<b>II. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>-193.400,15</b>	<b>-352.434,62</b>
520000 - Ertr. Aufl. Sonderposten	-67.446,00	-67.446,00
521000 - ETR ABG AV	0,00	0,00
530000 - ETR AUFL RUECKST	0,00	0,00
550000 - SONST ORD ERTR STPFL	-270,48	-56,00
550010 - SONST ORD ERTR ERM	0,00	0,00
550020 - SONST ORD ERTR STFR	-107.466,40	-174.778,60
550030 - SO ORD ETR STPFL 16%	0,00	0,00
550040 - SO ORD ETR STPFL 5%	0,00	0,00
550100 - KASSENUEBERSCHUSS	-4,24	-9,60
550110 - KASSENUEBERSCHUSS WAREN	-246,16	-24,17
551000 - SKONTOERTRAEGE	0,00	0,00
552000 - ERST VERSICHERUNG	-9.847,82	-88.535,04
552100 - SCHADENERSATZ STPFL	0,00	0,00
552200 - SCHADENERSATZ STFR	0,00	-1.114,51
554000 - ETR BLOCKHEIZKR	-5.768,29	-20.327,54
554100 - ERTRAEGE ANPASS VST	-2.207,60	0,00
555000 - PACTH FISCHEREIVER	-143,16	-143,16
<b>III. Sonstige außerordentl. u. periodenfr. Erträge</b>	<b>-6.406,31</b>	<b>-7.101,23</b>
560000 - PERIODENFR ETR	-6.406,31	-7.101,23
561000 - SPENDEN	0,00	0,00
562000 - SONST AO ETR	0,00	0,00
<b>SUMME ANDERE ERTRÄGE</b>	<b>-199.813,14</b>	<b>-360.200,83</b>
<b>C. Aufwendungen</b>		

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
<b>I. Personalaufwendungen</b>		
1. Löhne und Gehälter	1.393.386,59	1.590.657,54
601000 - LOEHNE	0,00	0,00
601100 - ZUWEND LOEHNE	0,00	0,00
601200 - RUECKST LOEHNE	0,00	0,00
602000 - GEHAELTER	1.726.297,44	1.899.315,76
602100 - ZUWEND GEHAELTER	0,00	0,00
602200 - RUECKST GEHAELTER	0,00	0,00
602300 - Holen aus dem Frei	40,66	1.582,33
602400 - Sonst. Zuschuss Mitarbeiter	2.779,07	2.685,00
603000 - AUSHILFEN ZEITARBEIT	0,00	0,00
603100 - ZUWEND AUSHILFEN	0,00	0,00
604000 - SOLD ZDL	0,00	0,00
605000 - PRAKTIKANT DJ/FOEJ	2.045,19	1.419,25
605200 - ERST. KURZARB.-GELD	-353.258,40	-330.934,75
613000 - FAHRTK LOEHNE	0,00	0,00
613100 - FAHRTK GEHAELTER	12.362,00	12.885,00
613200 - SONST PERS AUSHILFEN	0,00	0,00
613300 - UMZUGSK VERGUETUNG	0,00	0,00
640000 - FORTB PERSONAL	2.562,78	3.704,95
641000 - BETRIEBSAUSFLUEGE	0,00	0,00
686800 - PERS BESCH KOSTEN	557,85	0,00
2. Altersversorgung sonst.Aufwendungen	24.787,75	24.920,12
616000 - BEIHILFEN LOEHNE	0,00	0,00
616100 - BEIHILFEN GEHAELTER	0,00	0,00
643000 - KZVK Sanierungsgeld	24.787,75	24.920,12
<b>Zwischensumme 1. + 2.</b>	<b>1.418.174,34</b>	<b>1.615.577,66</b>
<b>II. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
1. Küche Lebensmittel u. anderes	107.550,10	113.265,38
650000 - LEBENSM KUECHE STFR	26,15	146,61
650100 - LEBENSM KUECHE STPFL	2.153,88	1.957,69
650200 - LEBENSM KUECHE ERM	94.960,44	100.627,89
651100 - CAFETERIA GETR/VERPF	10.409,63	10.533,19
2. Cafeteria Handelsware u. anderes	10.155,68	9.597,88
651000 - CAF GETR ALKO	7.628,28	5.693,04
652000 - CAF GETR ALKO FR	113,22	0,00
652100 - CAF KAFFEE/MILCH/ZUCKER ERM	1.361,26	1.353,61
653000 - CAF HANDELSW STFR	0,00	527,99
653100 - CAF HANDELSW STPFL	9,48	7,49
653200 - CAF HANDELSW ERM	1.043,44	2.015,75
654000 - CAF SUESSIGK STFR	0,00	0,00
654100 - CAF SUESSIGK STPFL	0,00	0,00
654200 - CAF SUESSIGK ERM	0,00	0,00
3. Wasser, Energie, Brennstoffe	132.556,19	127.799,64
671000 - WASSER	7.118,20	12.848,05
672000 - STROM	37.271,09	26.258,95

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
673000 - HEIZUNG	88.166,90	88.692,64
4. Wirtschaftsbedarf bez. Leistungen v.Dritten	68.067,38	64.568,60
682000 - WAESCHER FREMD BETR	33.443,98	30.290,91
682100 - HAUSR FREMD BETR	34.623,40	33.732,72
682200 - SCHAEDLINGSBEKAEMPF	0,00	544,97
682300 - GARTENPFL D FREMDE	0,00	0,00
5. Wirtschaftsbedarf	40.254,04	40.912,86
680000 - REINIGUNGSMITTEL	4.299,63	4.037,93
680100 - REINIGUNGSMITTEL GB	0,00	0,00
680400 - HAUSVERBRAUCHSMAT	18.245,47	12.411,68
680500 - MITT SCHAEDLINGSBEK	50,87	131,69
680600 - GESCHIRR BESTECK UA	2.168,30	2.500,46
681200 - DIENSTKLEIDUNG	2.669,86	3.616,90
681600 - WAESCHE TEXTILIEN	159,33	0,00
684300 - BETR.U.GESCHAFTSAUSS	12.660,58	18.214,20
6. Verwaltungsbedarf	117.757,62	103.331,05
684000 - SONST VERW AUFW	41.305,36	27.565,98
684100 - BEITR VERBAEND U ORG	32,10	32,10
684200 - BUEROMATERIAL	4.714,90	4.058,27
684400 - PORTO	4.015,57	4.572,69
684600 - TELEFON	16.727,63	17.182,22
684700 - INTERNET	27.213,73	26.899,99
685000 - ZEITSCHRIFTEN/BUECHER	1.221,70	1.933,02
685100 - BUECHER BIBLIOTHEK	0,00	0,00
686200 - EDV KOSTEN	7.205,38	12.952,76
686210 - EDV ZUBEHOER/KLEINTEILE.	0,00	0,00
686300 - EDV WARENEINKAUF	0,00	0,00
686400 - EDV TELEKOMMUNIKATION	0,00	0,00
686500 - BERATUNGSKOSTEN	5.122,45	1.103,04
686900 - BANKGEBUEHREN	7.568,09	1.251,72
687000 - OEFFENTLICHK ARB	1.994,09	5.629,19
688000 - BEWIRTUNGSKOSTEN	0,00	0,00
688200 - BEWIRTUNGSK N ABZ	0,00	0,00
688800 - REISEKOSTEN	636,62	150,07
7. Fahrzeugkosten	32.432,37	41.944,23
690000 - KFZ STEUER VERS TUEV	6.596,55	7.994,73
692500 - LEASINGFAHRZEUGE	16.657,84	22.329,69
692600 - KFZ BETRIEBSKOSTEN	4.486,08	6.553,41
693000 - KFZ REPARATUR	4.691,90	5.066,40
8. Aufwendungen f. Instandhaltung u. Wartung	206.670,12	261.597,85
696000 - INST BETRIEBBSG	53.873,82	29.544,58
696100 - INST WOHNGBE	0,00	0,00
697000 - INST AUSSENANL	24.557,82	92.216,78
698000 - INST BETRIEBSAUSST	24.804,06	21.167,34
698100 - INST BETRIEBSAUS GB	0,00	0,00
698200 - WARTUNG TELEFONANL	0,00	0,00
698500 - WARTUNG BETRIEBBSG	20.044,94	20.775,43

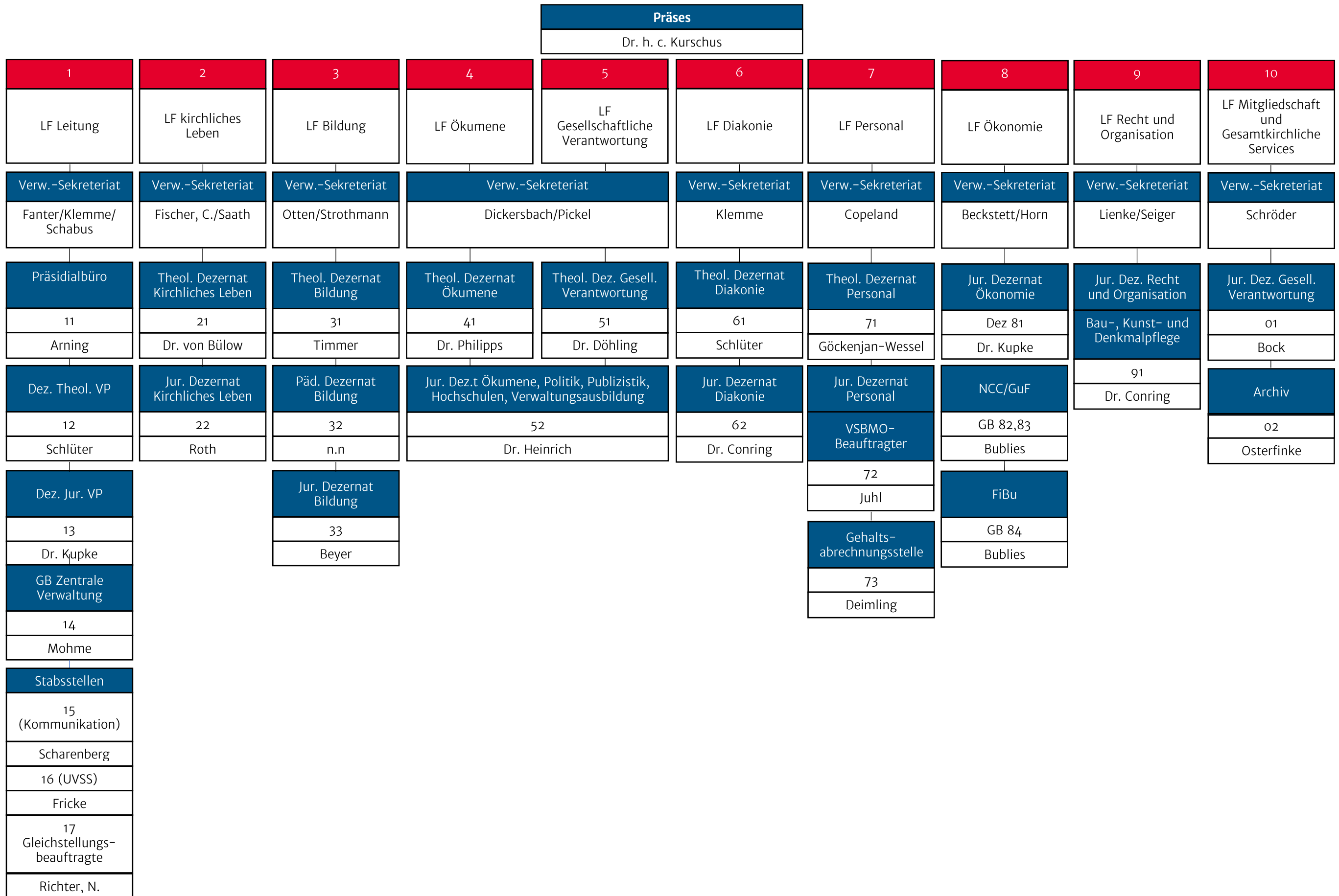


Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte / GuV Villigst zum 31.Dezember 2021

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
698600 - WARTUNG WOHNGBE	0,00	0,00
698700 - WART BETR- U. GESCHÄFTSAUSST	5.671,81	3.725,42
699000 - INST TECHN ANL	29.533,80	39.616,38
699100 - INST TECHN ANL GB	0,00	0,00
699200 - INST SANITAERANL	1.853,91	1.279,77
699400 - WART BUEROMASCH	743,82	612,35
699500 - WART TECHN ANL 1	45.586,14	52.659,80
8. Steuern, Abgaben u. Versicherungen	83.187,31	85.246,42
710200 - KAPITALERTRAGSSTEUER	0,00	0,00
710400 - ZINSABSCHLAGSTEUER	0,00	0,00
712000 - SONSTIGE STEUERN	0,00	0,00
713000 - GRUNDSTEUER	1.484,73	1.484,73
713100 - GRUNDSTEUER GB	0,00	0,00
715200 - STRASSENKAMINK GB	125,32	27,79
715400 - MUELLABFUHR UA GB	15.762,34	12.585,88
717000 - ABWASSER UA GB	11.149,92	22.039,03
718000 - VERSICHERUNGEN	54.665,00	49.108,99
<b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>	<b>2.216.805,15</b>	<b>2.463.841,57</b>
D. Weitere Aufwendungen		
I. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	82.203,75	87.538,94
722000 - ZINSEN LANGFR KRED	82.203,75	87.538,94
723000 - SONST ZINSEN	0,00	0,00
II. Abschreibungen	605.348,29	593.383,17
750000 - AFA IMM VERMOEGEN	34,00	735,00
751000 - AFA EINR AUSST	115.819,40	119.888,61
751200 - AFA TECHN ANLAGEN	53.229,70	53.212,00
751400 - AFA FAHRZEUGE	4.327,00	4.336,00
751500 - AFA GWG	20.521,02	4.635,35
751600 - SOFORT AFA GWG	0,00	0,00
752100 - AFA GEBAEUDE	355.835,17	354.994,21
752200 - AFA AUSSENANLAGEN	55.582,00	55.582,00
754000 - AFA FINANZANL	0,00	0,00
755000 - AFA FORD	0,00	0,00
III. Mieten, Pachten, Leasing	39.491,84	39.442,54
760000 - ERBBAUZINS GB	36.650,78	36.650,78
761000 - Sonst. Leasing	1.052,88	1.033,44
762000 - MIETEN PACTH	1.788,18	1.758,32
763000 - BETR.-U.NEBENK.PACTH	0,00	0,00
765000 - MIETE TELEFONANLAGE	0,00	0,00
765400 - MIETE FOTOKOPIERER	0,00	0,00
IV. Sonstige ordentliche betriebliche Aufwendungen	326,80	40,11

Text	Schlussaldo	Schlussaldo Vorjahr
772800 - SKONTO	0,00	0,00
772900 - KASSENFEHLBETRAG	19,60	36,61
772910 - KASSENFEHLBETRAG WAREN	260,20	3,50
773000 - VERANST HAUS VILLIGS	0,00	0,00
780000 - AUFW ABG AV	47,00	0,00
V. Sonstige außerord. und periodenfremde Aufwendungen	17.917,87	18.167,29
781000 - PERIODENFR AUFW	4.100,75	4.487,41
782000 - SPENDEN U AND	0,00	0,00
784000 - Aufw. UST.-Servicepauschale	0,00	0,00
785000 - SONST AO AUFWEND	13.817,12	13.679,88
786000 - Aufwand Vorsteuer Anpassung	0,00	0,00
<b>SUMME ANDERE AUFWENDUNGEN</b>	<b>745.288,55</b>	<b>738.572,05</b>
ZUSAMMENFASSUNG :		
<b>Summe Betriebliche Erträge</b>	<b>-2.759.156,61</b>	<b>-2.518.698,73</b>
<b>Summe Andere Erträge</b>	<b>-199.813,14</b>	<b>-360.200,83</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>2.216.805,15</b>	<b>2.463.841,57</b>
<b>Summe Andere Aufwendungen</b>	<b>745.288,55</b>	<b>738.572,05</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>3.123,95</b>	<b>323.514,06</b>
Ergebnisverwendung		
Rücklagenzuführungen	256,94	186.252,01
740000 - EINST ZWECKG RL	256,94	186.252,01
Rücklagenentnahmen	-3.380,89	0,00
745000 - ENTN. ZWECKG. RL	-3.380,89	0,00
<b>Bilanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>509.766,07</b>
nicht zugeordnete Konten, sollte 0 sein, prüfen!!!!	0,00	-509.766,07
900000 - GUV ABSCHLUSS	0,00	0,00
910000 - GUV ERGEBNIS	0,00	-509.766,07

Anlage 3 Organigramm Stand 01.11.2022





Anlage

Kapitalflussplanung

Investitionsplanung

Kapitalflussplanung für		19000 - Landeskirche					
###		Mittelfristige Finanzplanung					
		Vorjahresergebnis 2021	Ansatz des lfd. Jahres 2022	Ansatz d. Planjahres 2023	Ansatz d. Planjahres 2024	Ansatz d. Planjahres 2025	Ansatz d. Planjahres 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Jahresergebnis	0,00	-10.565.164,44	-1.851.409,39	-4.882.589,89	-8.907.340,57	-15.783.829,38
2a	+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,00	541.880,00	1.005.800,00	1.003.690,00	1.562.270,03	1.528.275,13
2b	- Wertaufh./Zuschreibung auf AV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	- Auflösung Sonderp. f. Inv.zusch.	0,00	0,00	0,00	0,00	183.366,67	183.366,67
4a	+ Zunahme Rückstellungen (Passiva C)	0,00	9.814.300,00	10.616.600,00	10.637.300,00	10.637.300,00	10.637.300,00
4b	- Abnahme Rückstellungen (Passiva C)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5a	+ sonstige zahlungsunw. Aufw.	0,00	0,00	515.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00
5b	- Sonstige zahlungsunw. Erträge	0,00	604.550,00	851.900,00	392.600,00	548.600,00	706.290,00
6a	+ Buchverlust Anlageabgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6b	- Buchgewinn Anlageabgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7a	+ Abnahme Vorräte (Aktiva B I), Ford. (Aktiva B II), ARAP (Aktiva C)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7b	- Zunahme Vorräte (Aktiva B I), Ford. (Aktiva B II), ARAP (Aktiva C)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8a	+ Zunahme Verbindlichk. (Passiva D 1. bis 6.), PRAP (Passiva E)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8b	- Abnahme Verbindlichk. (Passiva D 1. bis 6.), PRAP (Passiva E)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Darlehenstilgung (Passiva D 5.)	0,00	248.000,00	328.197,65	358.243,35	869.235,94	891.319,44
10	<b>Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.061.534,44</b>	<b>9.105.892,96</b>	<b>6.197.556,76</b>	<b>1.881.026,85</b>	<b>-5.209.230,36</b>
11	+ Erhaltene Inv.zusch. von Dritten (Passiva B III)	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	750.000,00	0,00
12	+ Vermögengegenständen des Anlagevermögens (Aktiva A I und II)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Investitionen in Sachanlagen (Aktiva A I und II)	0,00	0,00	5.900.000,00	3.890.000,00	6.990.000,00	6.730.000,00
14a	+ Einzahlungen aus Verkauf Sonder- und Treuhandvermögen (Aktiva A III)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14b	- Investitionen in Sonder- und Treuhandvermögen (Aktiva A III)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15a	+ Einzahlungen aus Verkauf von sonstigen Finanzanlagen (Aktiva A IV 4.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15b	- Investitionen in sonstige Finanzanlagen (Aktiva A IV 4.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Investitionen in Finanzanlagen zur Absicherung von Versorgungslasten (Aktiva A IV 2.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17a	+ Einz. aus Verkauf Beteiligungen (Aktiva A IV 3.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17b	- Ausz. aus Erwerb Beteiligungen (Aktiva A IV 3.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Darlehensaufnahme (Passiva D 5.)	0,00	0,00	0,00	1.390.000,00	5.890.000,00	6.730.000,00
19	<b>Kapitalfluss aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.900.000,00</b>	<b>-1.500.000,00</b>	<b>-350.000,00</b>	<b>0,00</b>
20	<b>Saldo aller zahlungswirksamen Veränderungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.061.534,44</b>	<b>4.205.892,96</b>	<b>4.697.556,76</b>	<b>1.531.026,85</b>	<b>-5.209.230,36</b>
nachrichtlich							
21	+ Summe der Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passivpositionen (Aktiva A IV 1.), den Liquiden Mitteln (Aktiva B III), und den Verbindlichkeiten aus Kassengemeinschaften (Konto 332000) abzüglich der in Geld vorhandenen Sonderposten, Treuhandgelder und Mietkautionen	25.937.965,03	25.937.965,03	24.876.430,59	29.082.323,55	33.779.880,31	35.310.907,16
22	+ Veränderung Finanzmittel (Position 20 der Kapitalflussplanung)	0,00	-1.061.534,44	4.205.892,96	4.697.556,76	1.531.026,85	-5.209.230,36
23	+ Summe der Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passivpositionen (Aktiva A IV 1.), den Liquiden Mitteln (Aktiva B III), und den Verbindlichkeiten aus Kassengemeinschaften (Konto 332000) abzüglich der in Geld vorhandenen Sonderposten, Treuhandgelder und Mietkautionen	25.937.965,03	24.876.430,59	29.082.323,55	33.779.880,31	35.310.907,16	30.101.676,80
*	Stand 04.11.2022: Jahersabschlussbuchungen 2021 sind noch nicht abgeschlossen.						



Investitionsplanung (AK > EUR 2.000,00) Hochschule für Kirchenmusik Abrechnungsobjekt (Zuordnung Abschreibungen) geplanter Anschaffungszeitpunkt 2026 Nutzungsdauer (geplant) 50 Jahre	Investitionsplanung für 2023 19000 - Landeskirche					
	Immat. VG und Sachanlagevermögen Investition 2					
Investitionsmaßnahmen	Ansatz des	Ansatz des	Mittelfristige Planung			Gesamtsummen je Zeile EUR
	lfd. Jahr 2022	Planjahres EUR 2023	Planjahr +1 EUR 2024	Planjahr +2 EUR 2025	Planjahr +3 EUR 2026	
<b>1. Darlehensfinanzierte Maßnahmen (EUR &gt; 2.000)</b>						
<b>Baumaßnahme / Erwerb von Immobilien</b>						
Erlös aus Anlageverkäufen						0,00
Erlös aus Verkäufen sonstiger Finanzanlagen						0,00
Erlös aus Beteiligungsverkäufen						0,00
Erhaltene Fördermittel und Zuwendungen von Dritten für Investitionen						0,00
Darlehensaufnahme			1.390.000,00	5.890.000,00	6.730.000,00	14.010.000,00
<b>Summe Einzahlungen für Investitionen</b>	0,00	0,00	1.390.000,00	5.890.000,00	6.730.000,00	14.010.000,00
Grundstück (Aktiva A II i.)						0,00
Herrichten und Erschließen						0,00
Baukonstruktion			1.390.000,00	5.890.000,00	6.730.000,00	14.010.000,00
Technische Anlagen						0,00
Außenanlagen						0,00
Ausstattung und Kunstwerke						0,00
Baunebenkosten		190.000,00				190.000,00
<b>Summe Auszahlungen für Investitionen</b>	0,00	190.000,00	1.390.000,00	5.890.000,00	6.730.000,00	14.200.000,00
<b>Saldo</b>	0,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00
<b>Sonstige Investitionen (Immaterielle VG, Sach-AV)</b>						
Erlös aus Anlageverkäufen						0,00
Erlös aus Verkäufen sonstiger Finanzanlagen						0,00
Erlös aus Beteiligungsverkäufen						0,00
Erhaltene Fördermittel und Zuwendungen von Dritten für Investitionen						0,00
Darlehensaufnahme						0,00
<b>Summe Einzahlungen für Investitionen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionen						0,00
<b>Summe Auszahlungen für Investitionen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	0,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00
<b>2. nicht-darlehensfinanzierter Investitionen (EUR &gt; 2.000)</b>						
Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit (ggf. anteilig)	Sonstiges	0,00				0,00

Investitionsplanung (AK > EUR 2.000,00)		Investitionsplanung für 2023					
Software und Server		19000 - Landeskirche					
Abrechnungsobjekt (Zuordnung Abschreibungen) diverse		Immat. VG und Sachanlagevermögen					
geplanter Anschaffungszeitpunkt 2023		Investition 3					
Nutzungsdauer (geplant) 3 Jahre							
Investitionsmaßnahmen	Ansatz des	Ansatz des	Mittelfristige Planung			Gesamtsumme	
	lfd. Jahr	Planjahres EUR	Planjahr	Planjahr	Planjahr		
	2022	2023	+1 EUR	+2 EUR	+3 EUR	n je Zeile EUR	
<b>1. Darlehensfinanzierte Maßnahmen (EUR &gt; 2.000)</b>							
<b>Baumaßnahme / Erwerb von Immobilien</b>							
Erlös aus Anlageverkäufen						0,00	
Erlös aus Verkäufen sonstiger Finanzanlagen						0,00	
Erlös aus Beteiligungsverkäufen						0,00	
Erhaltene Fördermittel und Zuwendungen von Dritten für Investitionen						0,00	
Darlehensaufnahme						0,00	
<b>Summe Einzahlungen für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Grundstück (Aktiva A II 1.)						0,00	
Herrichten und Erschließen						0,00	
Baukonstruktion						0,00	
Technische Anlagen						0,00	
Außenanlagen						0,00	
Ausstattung und Kunstwerke						0,00	
Baunebenkosten						0,00	
<b>Summe Auszahlungen für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Sonstige Investitionen (Immaterielle VG, Sach-AV)</b>							
Erlös aus Anlageverkäufen						0,00	
Erlös aus Verkäufen sonstiger Finanzanlagen						0,00	
Erlös aus Beteiligungsverkäufen						0,00	
Erhaltene Fördermittel und Zuwendungen von Dritten für Investitionen						0,00	
Darlehensaufnahme						0,00	
<b>Summe Einzahlungen für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Auszahlungen für Investitionen						0,00	
<b>Summe Auszahlungen für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>2. nicht-darlehensfinanzierter Investitionen (EUR &gt; 2.000)</b>							
Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit (ggf. anteilig)	Sonstiges					0,00	